

Amtlicher Teil.

Verzeichnis

der im Monat August 1893 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. *)

- Von Herrn R. Bachrodt in Leipzig vom 29. August 1893, betr. Eröffnung einer Musikalien- und Musikinstrumenten-Handlung.
- " " Albert Berger in Firma Serig'sche Buchhandlung in Leipzig vom 11. August 1893, betr. Procura-Erteilung dem Herrn Oswald Fleischer aus Döbeln.
- " " C. Th. Bluhm in Mitau vom Juli 1893, betr. Erwerbung der Buchhandlung Fr. Lucas von Herrn B. Felsko, Vereinigung derselben mit seiner Handlung C. Th. Bluhm & Co. und Fortführung unter der Firma: C. Th. Bluhm, außerdem Weiterführung seiner Libauer Firma: C. Th. Bluhm & Co. Komm.: Strauch.
- " " Adolf Brandes in Düsseldorf vom 1. August 1893, betr. Kauf der Sortimentsbuchhandlung des Herrn Max Pflaum und Fortführung derselben unter der Firma: Schaub'sche Buchhandlung Adolf Brandes.
- " " Heinrich Bredt in Leipzig vom 1. August 1893, betr. käufliche Uebernahme des Verlagsgeschäfts des Herrn Ferd. Riehm in Basel, Verlegung desselben nach Leipzig und Fortführung unter der Firma: Ferd. Riehm.
- " " Julius Bruse in Hamburg vom Juli 1893, betr. Eröffnung einer Buchhandlung und Leihbibliothek. Komm.: Koehler.
- " " Friedr. Bull in Straßburg i/E. vom 1. Juli 1893, betr. Abtretung seines Sortiments, in Firma C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhandlung Friedrich Bull an die Herren Rudolf Beust und Eduard van Hauten, sowie Weiterführung seines Verlages unter der Firma: Friedrich Bull, Verlagsbuchhandlung. Komm.: Fleischer.
- " " Theodor Daberkow in Wien vom 1. August 1893, betr. Verkauf seiner Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung an Herrn Bruno Thiel und Fortführung seines Verlages und der Kolportage-Abteilung unter der alten Firma: C. Daberkow. Komm.: Enobloch.
- " Frau Caroline verw. Einhorn und Herrn Richard Einhorn in Firma: C. F. Steinacker in Leipzig, vom 1. Juli 1893, betr. Aufhebung der Herrn Bruno Jäger erteilten Procura, sowie Aufnahme desselben als Teilhaber in ihre Firma: C. F. Steinacker.
- " Herr Anton Fenske in Lissa i/P. vom 10. August 1893, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung, verbunden mit Papier- und Schreibmaterialien-Handlung, unter seinem Namen. Komm.: Boldmar.
- " " Richard Fix und Otto Mannewitz in Leipzig vom August 1893, betr. Uebernahme der Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung des Herrn Herm. Schlag und Weiterführung derselben unter der Firma: Herm. Schlag Nachf.
- " " Richard Frank in Potsdam vom August 1893, betr. Eröffnung einer Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwarenhandel, am 1. Oktober d. J. unter seinem Namen. Komm.: Hoffmann.
- " der Firma Deutsches Handels-Museum, Gorovh & Co. in Sofia vom 1. Juli 1893, betr. Errichtung einer Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung. Komm.: Koehler.
- " Herren Eduard van Hauten und Rudolf Beust in Straßburg i/E. vom 1. Juli 1893, betr. käufliche Erwerbung des Sortiments C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhandlung und Weiterführung desselben unter dieser Firma. Komm.: Fleischer.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder -Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.

- Von Herren J. H. & G. van Heteren in Amsterdam vom 30. Juni 1893, betr. direkten Verkehr mit dem Verlagsbuchhandel, sowie käufliche Uebernahme des Geschäfts des Herrn Abr. Dorsman (vormals Brinkman & von der Meulen). Komm.: Koehler.
- " " K. Kirchner & Co. in Eisenach vom 22. Juli 1893, betr. Verkauf ihres Buch-, Kunst- und Musik-Sortiments, verbunden mit Papierhandlung, an Herrn Arthur Laue aus Leipzig.
- " Herr Emil Kröhnke in Leipzig vom 1. August 1893, betr. Lösung des Geschäftsverhältnisses mit Herrn Gustav Uhl und Weiterführung der Firma: B. Glischer Nachfolger für alleinige Rechnung. Komm.: O. Klemm.
- " " Arthur Laue in Eisenach vom 22. Juli 1893, betr. käufliche Erwerbung des Buch-, Kunst- und Musik-Sortiments von K. Kirchner & Co., sowie Weiterführung desselben unter der Firma: Arthur Laue (vorm. K. Kirchner & Co). Komm.: Hoffmann.
- " " E. Lupelow in Strelitz i/M. vom 1. August 1893, betr. Begründung einer Verlagsbuchhandlung. Komm.: G. Brauns.
- " " Heinr. Lützenkirchen in Wiesbaden vom 1. Juli 1893, betr. Rückkauf des früher unter der Firma W. Roth's Buch- und Kunsthandlung bestehenden Geschäfts von Herrn Conrad Reinhardt und Weiterführung desselben unter der Firma: Heinr. Lützenkirchen. Komm.: Hermann.
- " Herren Müller & Seiffert in Breslau vom 1. August 1893, betr. Eintritt des Herrn Bernhard Nusner an Stelle des verstorbenen Herrn Alfons Seiffert als Teilhaber in die Firma.
- " Herr Nádor Kálmán in Budapest, betr. Erwerbung der Táborczyk'schen Musikalienhandlung und Fortführung derselben unter der bisherigen Firma. Komm.: Hofmeister.
- " Herren Nádor és Bárd in Budapest vom August 1893, betr. Ausscheiden des Herrn Franz Bárd aus der Firma, alleinige Uebernahme des Geschäfts durch Herrn Nádor Kálmán und Weiterführung desselben unter der Firma: Nádor Kálmán.
- " Herr Mag Pflaum in Düsseldorf vom 1. August 1893, betr. Verkauf seiner unter der Firma Schaub'sche Buchhandlung bestehenden Sortimentsbuchhandlung nebst Leihbibliothek an Herrn Adolf Brandes, sowie Weiterführung seines Verlags nebst Kunsthandlung unter der Firma: Schaub'sche Verlagsbuchhandlung und Kunsthandlung. Komm.: Herbig.
- " " Conrad Reinhardt in Wiesbaden vom 1. Juli 1893, betr. Verkauf seiner unter der Firma Conrad Reinhardt, vorm. W. Roth's Buch- und Kunsthandlung (Heinr. Lützenkirchen) bestehenden Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung nebst Antiquariat an Herrn Heinr. Lützenkirchen.
- " " Ferd. Niehm in Basel vom 1. August 1893, betr. Uebergabe seines Verlagsgeschäfts an Herrn Heinrich Bredt in Leipzig.
- " " Herm. Schlag in Leipzig vom August 1893, betr. Verkauf seiner Buchdruckerei an die Herren August Richard Fig und Heinrich Otto Mannewitz in Leipzig.
- " " A. Schmale in Trier vom 22. August 1893, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung unter seinem Namen. Komm.: Hoffmann.
- " " Gottwalt Sperber in Breslau vom 10. August 1893, betr. Errichtung einer Verlagsbuchhandlung unter seinem Namen. Komm.: H. G. Wallmann.
- " Herren Thaden & Schmemann in Essen vom 1. Juli 1893, betr. Fortführung der von Herrn Alfred Werther käuflich erworbenen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Buchdruckerei und Verlag des General-Anzeigers unter der Firma: Otto Radke's Nachfolger Thaden & Schmemann. Komm.: Haessel.
- " Herr Bruno Thiel in Wien vom 7. August 1893, betr. Ausscheiden aus der Firma Thiel & Scherl, käufliche Erwerbung der Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung des Herrn C. Daberlow und Weiterführung derselben unter seinem Namen. Komm.: G. Brauns.
- " " Konstanty Trepte in Warschau vom August 1893, betr. Eröffnung einer Buch- und Musikalienhandlung. Komm.: Brockhaus.
- " " Gustav Uhl in Leipzig vom 3. August 1893, betr. sein Ausscheiden aus der Firma B. Glischer Nachfolger und Austritt des Herrn Emil Kröhnke aus der Firma Gustav Uhl.
- " " M. R. Voigtländer in Freiberg i/S. vom August 1893, betr. käufliche Uebernahme der Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung von R. Grimmer in Freiberg i/S. und Weiterführung derselben unter der Firma: M. R. Voigtländer (vorm. R. Grimmer). Komm.: Koehler.
- " " A. Werther in Essen vom 1. Juli 1893, betr. Verkauf seines unter der Firma Otto Radke's Nachfolger A. Werther bestehenden Geschäfts an die Herren Georg Thaden und Otto Schmemann.
- " " Th. Wiener in Oppeln vom 15. August 1893, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung. Komm.: Fernau.

Leipzig, den 31. August 1893.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
G. Thomälen, Geschäftsführer.

[34649]

Stuttgarter Verleger-Verein.

Wir bitten davon Notiz zu nehmen, daß Buchschriften an unsern Verein bis auf weiteres an Herrn

Paul Schumann i/S. J. Engelhorn zu richten sind.

Stuttgart, 26. August 1893.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der F. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Bacmeister's Verlag in Erfurt.

Sacher-Rasoch u. G. Raegeler, e. Damen-Duell. Lustspiel. 8°. (144 S.) n. 2. —

G. Bartholdy, Verlagsbuchh., in Leipzig.

Brandes, G., die Hauptströmungen der Litteratur d. 19. Jahrh. Uebers. u. eingeleitet v. A. Strodtmann u. B. Rudow. 4. Aufl. 8. Lfg. gr. 8°. (3. Bd. S. 81-176.) bar 1. 50; 3. Bd. (Die Reaktion in Frankreich) fpl. (VII, 242 S.) n. 3. 50; geb. n. 4. 50

Bauer & Raspe in Nürnberg.

Martini u. Chemnitz, systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt. 400. Lfg. gr. 4°. (16 S. m. 6 farb. Taf.) bar n. 9. —
 Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue Aufl. 360. Lfg. gr. 4°. (76 S. m. 18 Steintaf.) Subskr.-Pr. bar n. 6. —; Einzelpr. n. 7. 50

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Comptoir-Kalender f. d. J. 1894. 2 Bl. qu. Fol. n. —. 20
 Mertens, H., Dörrbüchlein f. den kleinen Haushalt. Anleitung zum Trocknen v. Obst u. Gemüse vornehmlich auf der Geisenheimer Herd-dörre, nebst Schlusswort üb. die Verwendg. der Dörrgemüse in der Küche. 3. Aufl. 8°. (VIII, 44 S. m. 8 Abbildgn.) n. 1. —

Eduard Bloch in Berlin.

Bloch's, G., Theater-Korrespondenz Nr. 256. 8°. n. 2. —
 256. Ueberroß! Lustspiel v. A. Sonnemann. (32 S.)

H. Bod in Rudolstadt.

König, B. G., Ausgeburten des Menschenwahns im Spiegel der Hexen-prozesse u. der Auto da fe's. Historische Schandjahren des Aberglaubens. Eine Geschichte des Aberglaubens bis auf die Gegenwart. 1-100. Lauf. 16. Lfg. 8°. (S. 721-768.) bar —. 30

Julius Bohne in Berlin.

Sturm, G., der allein sichere Schutz vor Cholera. Vortrag. gr. 8°. (24 S.) bar n. —. 50

J. Bossong's Verl. in Wiesbaden.

Bossong's kunsttechnische Bibliothek f. Dilettanten. 9. u. 12. Bd. gr. 8°. à n. 1. 50
 9. Anleitung zum Lederschnitt u. zur leichten Behandlung desselben m. Farbe u. Gold v. M. Zinn. Mit 18 Illustr., 1 Vollbild nach dem Entwurf v. A. Rast u. 2 Vorlagen v. F. Nietzsche. (V, 32 S.) — 12. Anleitung zu Klein-Eisenarbeiten. Mit 27 Illustr. von H. Bouffier. (VII, 35 S. m. Bildnis.)

Wilhelm Braumüller, Hof- u. Univ.-Buchh., in Wien.

Gilbert, W. H., Baden-Baden u. seine Thermen. 8°. (VIII, 170 S. m. Abbildgn. u. 1 Plan.) In Leinw. kart. n. 2. 50
 — der Kurort Ronneburg. 8°. (VII, 63 S.) In Leinw. kart. n. 1. 20
 Kerausch, J., der Berg Isel bei Innsbruck. Die historisch denk-würd. Schiessstätte der Kaiser-Jäger. [Aus: „Streffleurs militär. Ztschr.“] gr. 8°. (15 S.) n. —. 40
 Preysz, K., Bad Siófok am Plattensee. Seine Heilmittel u. seine Heilwirkg. 8°. (48 S. m. 5 Ansichten) n. —. 70

M. Breitenstein's Verl.-Buchh. in Wien.

Repetitorium, kurzes, der Geologie u. der verwandten Disciplinen zum Gebrauche f. Philosophen, Techniker, Lehramtsandidaten, Montan-Studierende u. -Ingenieure, Agronomen u. A., gearb. nach den Werken v. Bischof, Credner, Günther, Hörnes, Lasaulx, Naumann, Neumeyer, Penk, Pfaff, Quenstedt, Richthofen, Suess, Toula, Vogt, Waagen, Zittel u. A. II. Petrographie u. Geotek-tonik. 8°. (88 S.) n. 1. 35
 — kurzes, der Toxicologie. Als Vademecum f. Aerzte, Apotheker, Chemiker u. A. Gearb. nach den Werken u. Vorlesgn v. Brou-ardel, Chapuis, Dragendorff, van Hasselt, Hendess, Kobert, Lewin, Ludwig, Orfila, Selmi, Taylor u. A. II. Pathologie u. Therapie der Vergiftgn. 8°. (83 S.) n. 1. 35
 Rezeptaschenbuch, neues allgemeines. Hrsg. vom „Aerztl. Central-anzeiger“. 16°. (237 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 35

Buchhandlung des Schweizerischen Grütlivereins in Zürich.

° Jahresbericht, 20., der Kranken- u. Sterbefälle des schweizerischen Grütlivereins vom J. 1892. Ausgefertigt v. der Zentralverwaltg. in Nieder-Rohrdorf im Mai 1893. gr. 4°. (55 S.) n. 1. —
 ° Kopp, R., populaire Vorträge üb. Electricität, geh. vor dem Heizer- u. Maschinisten-Verein Zürich u. Umgeb. 8°. (119 S. m. 70 Fig.) Kart. n. 1. 60

Slavische Buchhandlung in Leipzig.

Remirowitsch-Dantschenko, Israel in Waffen. Unter den Juden Da-ghestans. 8°. (III, 133 S.) n. 1. —

J. G. B. Dietz in Stuttgart.

Bommeli, H., die Pflanzenwelt. Das Wissenswerthe aus dem Gebiete der allgemeinen u. speziellen Botanik. 12. Hft. gr. 8°. (S. 353-384 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) bar —. 20

M. Ernst in München.

Jacoby, L., Es werde Licht! Poesieen. 4. Aufl. 8°. (VIII, 133 S.) † a. 1. 50

H. Grieben's Verlag (H. Fernau) in Leipzig.

Weilshäuser's, G., vegetarisches Kochbuch. 3. Aufl. v. E. Hering. 8°. (XVI, 165 S.) n. 1. 20

Partung'sche Verlags-Druckerei in Rönigsberg i. Pr.

Bomasch, G., der Holzhandel in Ost- u. Westpreussen. Praktisches Nachschlagewerk f. Holzhändler, Holzindustrielle u. Holzinteressenten. gr. 8°. (100 S.) n. 2. 50
 Erlaß, der amtliche, betr. Maßnahmen gegen die Cholera-gefahr. Vom 19. Aug. 1893. 8°. (31 S.) bar n. —. 10

G. Gedeler in Leipzig.

Johmann's, Ch., Monogrammen-Schatz f. Lithographen, Graveure, Dessinateure etc. 9. Lfg. Fol. (12 Bl.) bar 4. —

Julius Hermann's Buchh. in Mannheim.

° Jahresbericht der Central-Commission f. die Rhein-Schiffahrt 1892. gr. 4°. (IV, 84 S. m. 23 Beilagen) bar n.n. 4. —

Max Hoff's Verlag in Leipzig.

Niemann, H., Musik-Lexikon. 4. Aufl. 9. u. 10. Lfg. 8°. (S. 465-576.) bar à n. —. 50

Albert Jacobi & Co. in Aachen.

Habers, J., der Unterricht im Deutschen auf Grundlage des Lesebuches. Ein prakt. Lehrgang f. den gesamten deutsch-sprachl. Unterricht in mehrklass. Volksschulen. Unter Zugrundelegg. der Crüwellschen Lese-bücher f. Mittel- u. Oberklassen kath. Volksschulen. Ausg. A. f. sämtl. Bezirks- u. Provinzial-Ausgaben der Crüwellschen Lesebücher ausschließlich derjenigen f. Westfalen u. Trier. I. Bd.: Theorie. — Praxis: Unter- u. Mittelstufe. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 325 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n.n. 3. —
 — dasselbe. Ausg. B. f. die westfäl. u. die Trierer Ausg. der Crüwellschen Lesebücher. I. Bd.: Theorie. — Praxis: Unter- u. Mittelstufe. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 331 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n.n. 3. —
 Reuter, W., Unterrichts-Buch der deutschen Kurzschrift (Stenographie) nach Gabelsbergers System. 1. Tl.: Schul- u. Verkehrsschrift (Correspondenzschrift). 12. Aufl. gr. 8°. (VII, 51 S.) n. 1. —

Jaeger'sche Verlagsbuchh. in Frankfurt a. M.

Rührig's, B., Kochbuch fürs deutsche Haus. 31.-40. Lauf. 3. Lfg. 8°. (S. 65-96.) n. —. 20



Jäfel & Söittel in Leipzig.

Schmidt, C., moderne Schriftenvorlagen zum praktischen Gebrauch f. Firmenschreiber. 2. Lfg. Fol. (24 z. Th. farb. Taf. m. 1 Bl. Text.) In Maps Einzelpr. n. 10. —; m. der 1. Lfg. zusammen bezogen n. 15. —

Ernst Reil's Nachf. in Leipzig.

Marlitt's, E., gesammelte Romane u. Novellen. Illustr. Gesamt-Ausg. 2. Aufl. 7. Bd. Die zweite Frau. 8°. (336 S.) 3. —; geb. n. 4. —

Paul Rittel, Verlagsbuchh., in Berlin.

Hauschatz, patriotischer. Illustr. Unterhaltungsblätter f. das deutsche Volk u. Heer. II. Jahrg. 16. u. 17. Hft. gr. 8°. (S. 481—544 m. je 4 Taf.) bar à n. — 50

G. Klingebell in Saarbrücken.

Clpons, P. v., Tagebuch des deutsch-französischen Krieges 1870/71. 9. u. 10. Lfg. gr. 4°. (S. 129—160.) bar à — 20

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Bley, G. F., wozu dient dem Schiffer das Chronometer? Gemeinverständliche Abhandlg. üb. die Hilfsmittel der Nautik. [Aus: „Journal d. Uhrmacherkunst.“] gr. 8°. (24 S. m. Fig.) n. — 60

Schnauss, J., photographisches Taschen-Lexikon. Nebst Vocabularium. Deutsch. Englisch. Französisch. Lateinisch. 8°. (III, 157 S.) n. 4. —

Th. Anaur, Verlag, in Leipzig.

Cervantes de Saavedra, M., Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quijote v. der Mancha. Neu bearb. von E. v. Wolzogen. Mit Illustr. v. G. Doré. 26.—29. Lfg. Fol. (2. Bd. S. 113—168.) bar à n. — 60

Fr. Eugen Köhler's Verlag in Gera-Untermhaus.

Schimpfky, R., unsere Heilpflanzen in Bild u. Wort f. Jedermann. 6. Lfg. gr. 8°. (7 farb. Taf. m. 8 Bl. Text.) bar n. — 50

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Mager, G., Karl Rauch. Lebensbild e. Afrikareisenden. V. Hft. gr. 8°. (S. 257—320.) — 70

Moll, H., die Familie Bürger (libländisch-fränkischen Stammes) in Württemberg. Familiengeschichtliche Forschgn. Lex.-8°. (60 S.) n. 1. 50

Schmoller, D., Geschichte des Theologischen Stipendiums od. Stifts in Tübingen. I. Die Anfänge unter Herzog Ulrich 1536 bis 1550. gr. 8°. (V, 88 S.) n. 1. 60

Seybold, Ch. F., Lexicon Hispano-Guaranicum „Vocabulario de la lengua Guarani“ inscriptum a P. Restivo secundum vocabularium A. Ruiz de Montoya a. MDCCXXII in civitate S. Mariae Majoris denuo editum et adauctum, ex unico qui noscitur exemplari redimpressum necnon praefatione notisque instructum opera et studiis Ch. F. S. gr. 8°. (XI, 545 S.) n. 15. —

Württemberg, das Königr. Eine Beschreibg. v. Land, Volk u. Staat. Hrsg. v. dem königl. statistisch-topograph. Bureau in den J. 1882/86. (Neue Titel-Ausg.) 12.—16. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 113—432.) à — 40

G. Koeniger's Verl. in Frankfurt a. M.

May, M., der 4. Stand. Bilder aus dem Arbeiterleben der Gegenwart. gr. 8°. (101 S.) n. — 60

Georg Lang in Leipzig.

Firds, A. Frhr. v., die Vertheidigung v. Metz im J. 1870, nebst e. Übersicht der Operationen der französl. Rheinarmee. 2. Aufl. 3. Hft. gr. 8°. (IV u. S. 287—477.) n. 2. — (kplt n. 6. —; geb. n. 8. —)

Gaebler, E., Wandkarte v. Amerika, politisch. 1:12000000. 6 Blatt à 56,5 × 52,5 cm. Farbendr. n. 12. —; auf Leinw. m. Stäben od. in Mappe n. 20. —

Mattiati, D., Himmelskunde u. mathematische Geographie. Zum Schulgebrauch u. f. Freunde der Natur hrsg. 2. Aufl. gr. 8°. (XII, 93 S. m. Fig. u. 1 Sternkarte) n. 1. 50

Oskar Reiner in Leipzig.

Gratz, S., Geschichte der Juden von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Aus den Quellen neu bearb. Neue Ausg. 17. u. 18. Hft. 8°. (3. Bd. 1. Hälfte. 4. Aufl. S. 513—640.) bar à n. — 80

Ed. Ding in Düsseldorf.

Leiffmann, M., Gold — Silber — Papier. Eine Studie. 2. Aufl. gr. 8°. (21 S.) n. — 50

Redlich, O. R., F. Hillebrecht, Wesener, der Hofgarten zu Düsseldorf u. der Schlosspark zu Benrath. Hrsg. vom Düsseldorfer Geschichts-Verein. gr. 8°. (IV, 43 S. m. 5 Lichtdr.) n. 2. 50

G. Bähr & Ditzel's Verlag in Garding.

Almanach, kleiner, f. jedermann auf d. J. 1894. 27. Jahrg. 12°. (49 S.) — 15

Kontor-Kalender, schlesw.-holsteinischer, 1894. qu. Fol. (2 Bl.) — 15; auf Pappe n. — 40

Mehn's, L., schleswig-holsteinischer Haus-Kalender auf d. J. 1894. 26. Jahrg. 12°. (174 S.) n. — 50

Tafel-Kalender, schlesw.-holsteinischer, 1894. gr. 4°. (2 Bl.) — 10; auf Pappe — 30

Raber & Müller in Berlin.

Junghans, F., die Mischprosa Williram's. Diss. gr. 8°. (41 S.) bar n. 1. —

Rag Reclin in Wien.

Bibliothek der gesammten medicinischen Wissenschaften f. praktische Aerzte u. Specialärzte. Hrsg. v. A. Drasche unter Mitwirkg. v. Arnold, Baumert, Bergmeister etc. Schriftleitung: J. Weiss, A. Brestowski. 10. Lfg. gr. 8°. (3 Bog.) bar 1. —

R. Oldenbourg, Abteilg. f. Schulbücher, in München.

Vöhl, B., J. Moller, Zwerger, Lesebuch f. gewerbliche Fortbildungsschulen. gr. 8°. (VIII, 384 S.) n. 2. —; geb. n. 2. 35

Hermann Paetel in Berlin.

Stettenheim, J., Wippchen's sämtliche Berichte. 1.—3. Bd. 12°. à n. 1. 50; geb. bar à 2. 25

1. Der Orientalische Krieg. 15. Aufl. (VI, 99 S. m. Bildnis.) — 2. 10. Aufl. (172 S. m. 2 Illustr. u. 1 eingedr. Karte) — 3. 5. Aufl. (168 S. m. Illustr.)

Friedrich Andreas Berthes in Gotha.

Geschichte der europäischen Staaten. Hrsg. v. A. S. L. Heeren, F. A. Ufert u. B. v. Giesebrecht. 55. Lfg. 2. Abtlg. gr. 8°. n. 11. —

55. II. Geschichte v. Dänemark. Von D. Schäfer. 4. Bd. Von der Vertreibg. Christians II. (1523) bis zum Tode Christians III. (1559). (XX, 493 S.) n. 11. —

Zeitschrift f. Kirchengeschichte. Hrsg. v. Th. Brieger u. B. Bess. XIV. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 169—325.) n. 4. —

Heno Pesche in Glauchau.

Wächter, G., Ernst v. Schönburg. Reformationsfestspiel. gr. 8°. (VIII, 91 S.) n. 1. —; eleg. brosch. n. 1. 25

C. R. Weiland in Leipzig.

Avenarius, F., Lobe! Eine Dichtg. 8°. (100 S.) n. 2. —

Kenther & Reichard in Berlin.

Schmidt, S., die Notwendigkeit u. Möglichkeit e. praktischen Vorbildung der evangelischen Geistlichen. Ein Wort an die Synoden der evang. Landeskirche. gr. 8°. (54 S.) n. — 80

Emil Roth, Verlagsbuchh., in Gießen.

Lesebuch, heffisches, hrsg. v. heff. Schulmännern. Ausg. C. II. f. 1. u. 2. Klaff. Volksschulen. Lesebuch f. Mittelklassen (2.—4. Schulj.) 5. Aufl. gr. 8°. (XI, 164 S. m. Bildern.) n. — 60;

Einbd. in Halbleinw. n.n.n. — 20; in Halbledr. v.n.v. — 30

Friedr. Rusch's Buchh. in Dornbirn.

Dornbirn in Vorarlberg. Die Rappenloch-Schlucht u. das Gütle bei Dornbirn. Hrsg. vom Verschönerungs-Verein. 8°. (24 S. m. Bildern.) — 20

J. G. Schmitz's Buchh. in Köln.

Roth, G. B., Deutschlands Siegeswert. Eine vaterländ. Dichtg. 3. Aufl. gr. 8°. (15 S.) n. — 50

Friedr. Schulze's Verlag in Berlin.

Buchbinder-Zeitung, Berliner. Fach-Organ f. Buchbinderei u. verwandte Fächer, sowie Handelsorgan f. Papier- u. Schreibwaaren-Handel. Red.: W. Brodel. 11. Jahrg. 1893. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 13. 8 S.) Vierteljährlich bar n. 1. —

L. Schwann in Düsseldorf.

Grotefend, G. A., das gesamte preußisch-deutsche Gesetzgebungs-Material, chronologisch zusammengestellt. Jahrg. 1893. 3. Hft. gr. 8°. (S. 97-192.) n. 1. 50

B. Solinus in Düren.

Adreßbuch der Stadt Düren f. 1893/94. Red. u. Hrsg. v. A. Haselberger. gr. 8°. (XXVII, 134 u. 32 S.) Kart. n.n. 3. 50
Berster, A., alphabetischer Eisenbahn-Frachten-Tarif f. die Station Düren. gr. 4°. (219 S.) n. 20. —

Otto Spamer in Leipzig.

Spamer's illustrierte Weltgeschichte. Mit besond. Berücksicht. der Kulturgeschichte unter Mitwirkg. anderer bewährter Fachmänner neubearb. u. bis zur Gegenwart fortgeführt v. D. Kaemmel u. B. Volz. 3. Aufl. 26. Lfg. Lex.-8°. (5. Bd. S. 345-392.) n. —. 50

August Stein in Potsdam.

Adam, W., geometrische Analysis u. Synthesis. Eine Sammlg. v. 636 planimetr. Konstruktions-Aufgaben m. reingeometr. Lösg. Für höhere Lehranstalten, sowie zum Gebrauch beim Selbstunterricht systematisch geordnet u. bearb. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 291 S.) n. 4. —
Bencke, A., Schlüssel zu den 146 Übungsstücken zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Französische in der französischen Schul-Grammatik, Ausg. A, 1. Tl. gr. 8°. (98 S.) n. 1. 20
— u. J. d'Hargues, französisches Lesebuch. Anfangs- u. Mittelstufe. 4. Aufl. gr. 8°. (258 S.) n. 1. 60
Schubert, S., Aufgaben aus der Arithmetik u. Algebra f. Real- u. Bürgerschulen. Ein Auszug aus der Sammlg. v. arithmet. u. algebr. Fragen u. Aufgaben. 2. Hft. gr. 8°. (IV u. S. 105-194.) n. 1. —
Stein, A., Sammlung v. Liedern u. Gesangübungen f. den Unterricht in höheren Schulanstalten. II. Hft., enth. 2-, 3- u. 4-stimm. Gesangübgn. u. Lieder. 4. Aufl. 8°. (III, 104 S.) Kart. n. —. 80

Union, Deutsche Verlagsgesellschaft, in Stuttgart.

National-Litteratur, deutsche. Historisch krit. Ausg., hrsg. v. J. Kürschner. 802. Lfg. 8°. bar n. —. 50
802. Wolfram v. Eschenbach. 3. Bd. Hrsg. v. Piper. 1. Lfg. (S. 1-144.)
Vom Fels zum Meer. Illustr. Zeitschrift f. das deutsche Haus. Hrsg.: W. Spemann. Red.: J. Proelß. 13. Jahrg. Septbr. 1893-Aug. 1894. 13 Hfte. Lex.-8°. (1. Hft. 88 u. 8 S. m. Textbildern, 1 farb. u. 7 Holzschn.-Taf.) bar à n. 1. —
Wildermuth's, D., gesammelte Werke. Illustr. Ausg. 41. Lfg. 8°. (6. Bd. S. 1-48.) bar —. 40

Behagen & Pfaffing in Bielefeld.

Jäger, D., Weltgeschichte in 4 Bdn. 2. Aufl. (Neue Ausg.) 20. Lfg. gr. 8°. (4. Bd. S. 193-240 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) n. —. 60

Deutsche Verlagsanstalt in Stuttgart.

Ebers, G., gesammelte Werke. 8. Lfg. 8°. (2. Bd. S. 145-208 u. 381-396.) bar n. —. 60
Grimm, Gebr., Kinder- u. Haus-Märchen, illustr. v. P. Gros-Johann. 14. Lfg. gr. 4°. (S. 313-336) bar n. 1. —
Schiller's Werke. Mit 740 Illustr. in Holzschn. u. 11 Lichtdr. nach Zeichngn. u. Gemälden erster deutscher Künstler. Nebst 1 Heliograv. nach Danneder's Schillerbüste u. e. Lebensabrisß. Hrsg. v. J. G. Fischer. 5. Aufl. 54. Lfg. Lex.-8°. (4. Bd. S. 81-104.) bar n. —. 50
Shakespeare's sämtliche Werke. Illustr. v. J. Gilbert. 7. Aufl. 18. Lfg. Lex.-8°. (2. Bd. S. 65-96.) bar n. —. 50

Schlesische Verlags-Anstalt vorm. S. Schottlaender in Breslau.

Frankenstein, G., dämonische Mächte. Roman m. Benutzung e. engl. Idee. 2 Bde. 8°. (306 u. 296 S.) n. 8. —; geb. n. 10. —
Glaser, M. v., Bittergras. Skizzen u. Novellen. 2. Aufl. 8°. (VIII, 302 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —
Justinus, D., e. Proletarietkind. Humoristischer Roman aus dem Berliner Leben in 2 Bdn. (1. „Trudchen“. 2. „Fräulein Gertrud“.) 8°. (235 u. 315 S.) n. 7. 50; geb. n. 9. 50
Lindau, P., Vater Adrian u. andere Geschichten. 8°. (228 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —

Leopold Voß in Hamburg.

Bellstein, F., Handbuch der organischen Chemie. 3. Aufl. 24. Lfg. Lex.-8°. (1. Bd. S. 1473-1536.) n. 1. 80
Sechzigster Jahrgang.

Leopold Voß in Hamburg ferner:

Bibliographie der psycho-physiologischen Litteratur d. J. 1892. [Aus: „Zeitschr. f. Psychologie u. Physiologie der Sinnesorgane“.] gr. 8°. (S. 419-487.) 1. 50
Monatshefte f. praktische Dermatologie. Unter Mitwirkg. v. P. Taenzer red. v. P. G. Unna. Jahrg. 1893. III. Ergänzungshft. gr. 8°. n. 1. 35
III. Dermatologische Studien. Hrsg. v. P. G. Unna. Der ganzen Reihe 17. Hft. Ein dermatologisches System auf pathologisch-anatomischer (Hebra'scher) Basis. Von S. Jessner. (66 S.) n. 1. 35.
Studien, dermatologische. Hrsg. v. P. G. Unna. Der ganzen Reihe 17. Hft. gr. 8°. n. 1. 80
17. Ein dermatologisches System auf pathologisch-anatomischer (Hebra'scher) Basis. Von S. Jessner. (66 S.) n. 1. 80.

M. Waldbauer's Buch. (Mag. Cöppenrath) in Passau.

Adressbuch der Stadt Passau. Nach Orig.-Aufnahmen bearb. u. hrsg. v. A. Liesecke. 2. Ausg. 8°. (XL, 195 u. 32 S.) Kart. n. 3. —

Wendt & Rauweiß in Langensalza.

Communalabgaben-Gesetz, das neue preußische, nebst dem Gesetz wegen Aufhebung direkter Staatssteuern (Ueberweisungs-Gesetz) u. dem Gesetz, betr. die Beihilfe zu Volksschulbauten. 16°. (95 S.) —. 35
Ergänzungssteuer-Gesetz, das neue preußische (Vermögenssteuer-Gesetz), nebst dem Gesetz, betr. Aenderung. des Wahlverfahrens. Vom 29. Juni 1893. 16°. (40 S.) —. 15
Krankenversicherungsgesetz vom 15. Juni 1883, in der Fassung der Novelle vom 10. Apr. 1892. 16°. (112 S.) —. 30

Reinhold Werther in Leipzig.

Anzeiger, monatlicher, des christlichen Vereins junger Männer in Leipzig, Johannisgasse 4, II. Red.: D. Matthes. 1. Jahrg. Septbr. 1893-Aug. 1894. 12 Arn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) bar n. 1. —

Aug. Westphalen in Hildesburg.

Dreyer, L., u. G. A. Schröder, Erzählungen aus der deutschen Geschichte, m. besond. Berücksicht. der brandenburgisch-preuß. Geschichte. 9. Aufl. 8°. (101 S.) bar n. —. 50

Ernst West, Verlagsbuchh., in Leipzig.

Vogt, J. G., e. Welt- u. Lebensanschauung f. das Volk m. besond. Berücksicht. der wirtschaftlichen u. gesellschaftlichen Fragen. 72. Lfg. gr. 8°. (S. 1157-1172.) bar —. 10
— illustrierte Weltgeschichte f. das Volk, m. besond. Berücksicht. der Kultur-entwicklung. 38. u. 39. Hft. gr. 8°. (1. Bd. III u. S. 593-624 m. 1 Karte.) bar à —. 10

H. Wipert in Groß-Strehlitz.

Saese, K., vaterländische Geschichte. Ein Lern- u. Wiederholungsbuch f. Schüler zweisprach. Volksschulen. Unter Berücksicht. d. kaiserl. Erlasses vom 1. Mai 1889 in rückschreit. Anordng. bearb. 8°. (35 S.) n.n. —. 25

Julius Zwißler in Wolfenbüttel.

Aufsätze u. Vorträge aus verschiedenen Wissensgebieten. VIII. Bd. 8°. n. 3. —; geb. n. 4. —
VIII. Beiträge zum Verständnis der tragischen Kunst. Von G. J. Müller. (273 S. n. 3. —; geb. n. 4. —
Breymann, A., Adam u. Eva in der Kunst des christlichen Alterthums. gr. 8°. (VIII, 162 S.) n. 2. —
[Göth. Joh. Nil.] Briefe v. u. an Johann Nikolaus Göth. Nach den Originalen hrsg. v. C. Schüddkopf. gr. 8°. (XVI, 130 S.) n. 2. —
Koldewey, F., der Exorcismus im Herzogt. Braunschweig seit den Tagen der Reformation. Eine kirchenhistor. Studie. gr. 8°. (50 S.) n. 2. —
Nentwig, H., die mittelalterlichen Handschriften in der Stadtbibliothek zu Braunschweig, im Auftrage der städt. Behörden bearb. gr. 8°. (VII, 202 S.) n. 6. —; auf Büttenpap. n. 8. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Franz Deuticke, Verlag in Wien. 5090
Beiträge zur Kinderheilkunde. Hrsg. v. Kassowitz. Neue Folge. IV. Ehrendorfer, über Cysten und Cystoide Bildungen der menschlichen Nachgeburt.
Finger, die Blennorrhöe der Sexualorgane und ihre Complicationen.
Sternberg, die Sehnenreflexe.
Weiss, Beiträge zur Entzündungslehre.



Otto Klemm's Sortiment (Alfred Gahn) in Leipzig. Leipziger Lehrerzeitung. Sachse, über Arbeiterbildung.	5079	W. Schulz-Engelhard in Berlin. Bismarck-Kalender. Wildenbruch-Kalender.	5078
A. F. Kochler Saarsortiment in Leipzig. Exposition Graphic Chicago. Quarterly Edition. Heft 4.	5081	Bernhard Tauchnitz in Leipzig. Savage, Delilah of Harlem. (Tauchnitz Edition vols. 2934/35.)	5077
Carl Fr. Pfau in Leipzig. Einkehr oder Umkehr in der Medizin?	5077	Julius Zwißler in Wolfenbüttel. Breymann, Adam und Eva in der Kunst des christlichen Altertums.	5081
Karl Scholtz in Leipzig. Issel v. Tinter, der Baumeister auf dem Lande u. in kleinen Städten. 1. Sammlung.	5079		

Nichtamtlicher Teil.

Geschäftsbericht,

erstattet

von dem Vorstande des Central-Vereins für das gesammte
Buchgewerbe
in der
sechsten ordentlichen Generalversammlung
am 30. August 1893
im deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

Unsere letzte, die fünfte, ordentliche Generalversammlung fand am 20. Februar 1892 statt. Daß die sechste erst heute abgehalten wird, ist darin begründet, daß sowohl die drei letzten Monate des Jahres 1892, als auch die drei ersten des Jahres 1893 durch die buchgewerbliche Kollektiv-Ausstellung in Chicago, die darauf folgenden Monate durch die Jahresausstellung im Buchhändlerhause nicht allein die ständigen Kräfte des Vereins, sondern auch mancherlei zeitweilig nötige Aushilfs-Kräfte derartig mit dem Tagewerke in Anspruch genommen haben, daß weder Rückblicke in die Vergangenheit, noch Pläne für die Zukunft sich geltend machen konnten. Es war eine Zeit der Prüfung der Kräfte des Central-Vereins. Derselbe hatte nicht gezögert, dem an ihn ergangenen Rufe, eine Kollektiv-Ausstellung des deutschen Buchgewerbes zu stande zu bringen, Folge zu leisten. Daß auch ein Teil der enormen Schwierigkeiten, welche sich dem ganzen Riesenunternehmen der Weltausstellung in einem entfernten Weltteile entgegentürmten, die buchgewerbliche Ausstellung treffen mußte, ist begreiflich. Heute sind wir jedoch so weit, daß das Unternehmen von Freund und Gegner als gelungen bezeichnet wird. Deshalb sind jedoch die Arbeiten des Central-Vereins noch nicht zu Ende, und die vollständige Abwicklung aller auf die Ausstellung bezüglichen geschäftlichen Verhältnisse wird vor dem Schluß des Jahres keinesfalls möglich sein.

Mit den Details beabsichtigen wir nicht Sie heute aufzuhalten; die Gelegenheit dazu wird sich beim vollständigen Abschluß der Arbeiten ergeben. Wer einen Ueberblick darüber zu haben wünscht, was die Ausstellung jetzt bietet und wie sie es bietet, verweisen wir auf einen Separat-Abdruck einiger Artikel aus dem Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, von welchem auf Ihren Wunsch unser Sekretariat Exemplare liefert.

Eine theoretische Abhandlung über Nutzen oder Nichtnutzen der Ausstellungen im allgemeinen ist nicht unseres Amtes, am wenigsten an dieser Stelle. Dieses unerschöpfliche Thema wird fortwährend, nach wie vor, diskutiert werden und inzwischen wird eine Ausstellung nach der anderen, vielleicht gar mehrere gleichzeitig abgehalten und von Freund und Gegner beschickt werden. Wäre, was übrigens nicht der Fall ist, auch die Ansicht des Ausschusses gegen die Ausstellungen überhaupt, so würde ein Stimmgen gegen den Strom ihm doch nichts helfen. Seine Aufgabe scheint ihm darin zu bestehen, das Seinige zu thun, um den Strom im richtigen Bett zu halten oder, wenn er den Damm überflutet oder durchbricht, ihn dann in das rechte Gleis zurückzuführen. In diesem Sinne wird der Central-Verein, falls

es gewünscht wird, auch künftig behilflich sein, die Ehre des deutschen Buchgewerbes auf den ganz sicher bald bevorstehenden Weltausstellungen in Europa zu wahren, dabei aber auch die Kosten auf ein vernünftiges Maß zurückzuführen. —

Denn kann auch der Central-Verein weder jetzt noch für die nächste Zeit Geldopfer für Weltausstellungen bringen, so kann er doch vermöge seiner stets zum Handeln fertigen Organisation und der gesammelten Erfahrungen den Ausstellern die Kosten sehr erleichtern. Wir können wohl behaupten, daß bereits die Chicago-Ausstellung, trotz der abnormen Verhältnisse, den Ausstellern nicht die Hälfte von dem gekostet hat, was der Einzelne sonst zu zahlen gehabt haben würde, von der Arbeitslast, die ihm abgenommen worden ist, gar nicht zu reden.

Andererseits glauben wir auch unseren Mitgliedern die Versicherung geben zu können, daß, wenn die Chicago-Ausstellung dem Verein auch keine klingenden Vorteile gebracht hat, sie doch als ein wichtiges Ereignis für denselben zu betrachten ist; denn sie war als eine Feuer- und Wasserprobe anzusehen von dem, was der Verein im Interesse des Buchgewerbes wird wagen und leisten können, wenn er sich ein wenig freier zu bewegen vermag. Wie wir im Verlauf unserer heutigen Verhandlungen erfahren werden, ist Hoffnung vorhanden, daß dieser Zeitpunkt nicht allzu lange auf sich wird warten lassen.

Mußten wir betreffs der Weltausstellungen von Freunden und Gegnern reden, so befinden wir uns, was die Ausstellungen des Central-Vereins in Leipzig anbelangt, in der glücklichen Lage, nie nötig gehabt zu haben einer feindlichen Stimme entgegenzutreten und stets die Anzahl der Freunde derselben wachsen zu sehen. Was speziell das vergangene Jahr betrifft, so können wir berichten, daß weder die Jahresausstellung der Neuigkeiten noch die mit dieser eng verbundenen wöchentlichen Spezialausstellungen unter der Chicago-Ausstellung gelitten haben. Im Gegenteil wurde die diesjährige Kantate-Ausstellung allgemein als die schönste aller bisherigen bezeichnet. Auch die spontan aus dem Buchgewerbe-Museum hervorgehenden Spezial-Ausstellungen der Arbeiten einzelner Künstler (wie die augenblicklich vorhandenen der Holzschneider-Familie Knöfler und des Meisters in buchgewerblichen Ornamentarbeiten Hugo Ströhl in Wien) mehrten sich und damit das Interesse des Publikums.

Daß die Ausdehnung der Jahres-Ausstellung auf fast drei Viertel Jahre und der schnelle Wechsel der Blatt-Ausstellungen unter Glas und Rahmen größere Anforderungen an die Arbeitskräfte stellt und die Kosten vermehrt, ist gewiß; eben so gewiß aber auch, daß die Zugkraft auf das Publikum, sowohl das reisende als auch das einheimische, zunimmt; denn während im Laufe des Jahres 1891 die Zahl der Besucher 8116 betrug, stieg sie im Jahre 1892 auf 8948, das erste Halbjahr 1893 brachte bereits 6193 Besucher, gegen 5170 im Vorjahre, wonach anzunehmen sein dürfte, daß das laufende Jahr wieder eine wesentliche Vermehrung aufweisen wird.

Wie die Zahl der Besucher, so ist auch der Bestand des Museums in fortwährendem raschen Wachsen. Wie Ihnen bekannt, ist nur die Königl. Sächs. Bibliographische Sammlung im Besitz eines Fonds (Stiftung des Herrn Heinrich Klemm), aus

welchem die Sammlung durch zeitweilige größere Ankäufe, wie sich die Gelegenheit gerade bietet, vermehrt wird.

Was die sonstige Vermehrung betrifft, so ist das Museum vorläufig hauptsächlich auf die Liberalität der Verleger angewiesen, welche in der Regel geneigt sind, die für das Museum erbetenen Werke und Kunstblätter u. zu stiften. Im Jahre 1892 war die Zahl der oft sehr bändereichen und kostbaren Werke 4041, heute sind 5380 Nummern vorhanden. 1892 besaß das Museum 4759 montierte Einzelblätter, heut erreichen sie bereits die Zahl von 5580.

Sehr umfangreiche Blatt-Kollektionen warten noch der Montierung, um erst dann in den Bestand aufgenommen zu werden. Die Sichtung, Klassifizierung und sonstigen Vorarbeiten für das Montieren sind sehr aufhältliche Arbeiten, die nur dann rasch vorwärts schreiten können, wenn es jemand möglich ist, lange Zeit hintereinander ungestört dabei zu bleiben. Hier hat ein günstiger Stern über dem Central-Verein gewaltet. Ein gewiß manchem unserer Leipziger Mitglieder bekannter, hochgebildeter und unabhängiger Mann, Herr Dr. jur. Paul Vollsack, der ein besonderes Interesse an den graphischen Künsten nimmt, hatte den Wunsch ausgesprochen, einen Teil seiner ihm frei zu Gebote stehenden Zeit dem Buchgewerbe-Museum widmen zu können, ein Anerbieten, welches der geschäftsführende Ausschuß mit bestem Dank annahm. Durch die unermüdete Thätigkeit des Herrn Dr. Vollsack schreiten die erwähnten schwierigen Arbeiten in sonst nicht erreichbarer Schnelligkeit vorwärts. Wir erfüllen eine sehr angenehme Pflicht, indem wir unserem ebenso liebenswürdigen, wie mit der Sache es ernst nehmenden freiwilligen Mitarbeiter an unserem Werke den herzlichsten Dank und zugleich mit diesem die Hoffnung aussprechen, es möge ihm wenigstens noch eine Zeit lang unter uns gefallen, um die Vollendung des begonnenen Werkes mit ihm feiern zu können.

Wir knüpfen hieran die Mitteilung, daß der Kustos des Buchgewerbe-Museums, Herr Konrad Burger, zum Bibliothekar des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler ernannt worden ist. So sehr wir Herrn Burger seinetwegen zu dieser sicheren und ehrenvollen Stellung Glück wünschen, so würden wir dies unsererseits doch nicht ungetrübt haben thun können, wenn es nicht durch ein Uebereinkommen zwischen dem Vorstand des Börsenvereins, Herrn Burger und dem Vorstand des Centralvereins möglich gewesen wäre, in einer alle zufriedenstellenden Weise ein Abkommen zu treffen, wodurch Herr Burger uns in seiner Stellung als Kustos des Buchgewerbe-Museums erhalten bleibt. Die beiden hierbei in Frage kommenden Institute haben, ohne miteinander zu konkurrieren, sehr viele Interessen gemein, und die Kenntnisse und Neigungen des Herrn Burger können beiden gleichmäßig nutzbringend verwandt werden.

Wie aus den Vorlagen des Herrn Schatzmeisters ersichtlich sein wird, geht es mit uns bergab, d. h. soweit es unsere Schulden betrifft. Hoffentlich werden wir baldigst den Punkt der Schuldenfreiheit erreicht haben, und unser Vermögen wird dagegen eine annehmbare Summe repräsentieren. Dasselbe besteht aber in Museums-Gegenständen und Einrichtungen, die als Vermögens-Objekte den Fehler haben, nicht Zinsen zu tragen; im Gegenteil, jemehr dieses Vermögen wächst, umso mehr Geld kostet die Aufbewahrung, die Erhaltung und die Nutzbarmachung desselben. Was mit den jetzigen Einnahmen und Räumlichkeiten erreicht werden kann, dürfte erreicht sein, und wir sind so ziemlich an dem gefährlichen Punkte des Stillstandes angelangt. Von diesem ab giebt es bekanntlich zweierlei Bewegungen. Der Central-Verein wird deshalb nicht lange auf diesem gefährlichen Punkt ausruhen, sondern sofort versuchen, wenn auch ohne Ueberstürzung, die Bahn nach vorwärts zu betreten. Wir brauchen größere Ausstellungs- und Aufbewahrungs-Räume, ein Lesezimmer und einen Vortrags-Raum, Spezial-Kataloge u. a. m., die zu schaffen mit Geld schwer, ohne Geld unmöglich ist. Also wird Vergrößerung unserer Einnahmen Vorbedingung für die Vergrößerung unserer Räumlich-

keiten sein. Hat nun Leipzig als Sitz des Central-Vereins und dessen Institutionen auch einige Vorteile vor anderen Städten des Reichs voraus, so wird man doch nicht verlangen können, daß es so gut wie allein die fortwährend wachsenden Kosten tragen soll. Fällt es doch niemand ein, zu erwarten, daß die Stadt Nürnberg, weil sie Vorteile aus dem Germanischen Museum zieht, die Kosten desselben allein auf sich nehmen solle, oder daß die Königl. Bayerische Regierung die nötige Unterstützung für das nationale Unternehmen allein zu tragen habe.

Außer der Königl. Sächsischen Regierung hat noch keine deutsche Regierung, außer den Städten Leipzig und Dresden noch keine deutsche Stadt dem Central-Verein für seinen nationalen Zweck einen Beitrag zuließen lassen. Von den buchhändlerischen Vereinen haben der Börsenverein der Deutschen Buchhändler in Leipzig (in ausgedehnter Weise) sowie der Verein der Buchhändler zu Leipzig sich mit einem jährlichen Beitrag beteiligt; aber die Vereine des eigentlichen Buchgewerbes und der graphischen Künste, die vorzugeweise aus den Bestrebungen des Central-Vereins Nutzen ziehen können, verhalten sich größtenteils passiv.

Wir erwarten nun keineswegs, daß die deutschen Regierungen, Städte und Korporationen aus eigener Initiative Beiträge für die Zwecke des Central-Vereins leisten werden. Wir erkennen es im Gegenteil als unsere Pflicht, eine desfallsige Agitation selbst in die Hand zu nehmen.

Nachdem der Central-Verein nunmehr nach verschiedenen Richtungen hin seine Leistungsfähigkeit erwiesen hat, glaubt der Ausschuß ohne Verzug handeln zu müssen. Am 29. Oktober dieses Jahres begeht der Verein seinen zehnten Stiftungstag. Wir müssen darnach streben, daß an diesem Tage bereits eine Grundlage zur Abhilfe der räumlichen Not, die uns vom Beginn ab gedrückt, die Arbeit erschwert und viele unnütze Kosten verursacht hat, gelegt ist, daß, wenn der Verein am 29. Oktober 1894 in das zweite Jahrzehnt seines Wirkens tritt, er dies mit dem Bewußtsein thun kann, daß die Zeit der Kinder-Krankheiten hinter ihm liegt und daß die fröhliche frische Jugendzeit ihren Anfang genommen hat.

Hierzu, geehrte Herren, reichen die Kräfte des geschäftsführenden Ausschusses allein nicht aus. Sie alle werden gebeten, die Hand im engeren Kreise mit anzulegen, der eine in dieser, der andere in jener Weise. Auch Vorschläge und Winke Ihrerseits werden uns willkommen sein und sicherlich nicht ad acta gelegt werden.

Indem wir somit in freudiger Zuversicht unserem nächsten Zusammensein entgegen sehen, haben wir noch derjenigen in Liebe und Dankbarkeit zu gedenken, die unserem Verein im vergangenen Jahre durch den Tod entrückt wurden.

Herr Albert Hogenforst, Chef der Firma A. Hogenforst, durch eine lange Reihe von Jahren als Vertreter der weltberühmten Firma König & Bauer und später als intelligenter Fabrikant namentlich vorzüglicher Stereotyp-Apparate im Buchgewerbe bekannt, hat von Beginn ab, direkt und indirekt, den Verein in kräftiger Weise gefördert.

Noch wenige Tage vor der Generalversammlung erhielten wir die Nachricht von dem Heimgang des Herrn August Hugo Käseberg, in Firma Käseberg & Dertel, xylographische Anstalt in Leipzig. Die bedeutenden Verdienste dieser Firma um die xylographische Kunst sind allgemein bekannt. Die Repräsentation der Firma in unserem Verein hat, und zwar als Mitglied des Vorstandes, Herr Dertel seit der Gründung übernommen.

Herr Fr. Hermann Meyer, langjähriger Bibliothekar des Börsen-Vereins der Deutschen Buchhändler. Mußte auch sein Augenmerk zunächst nur auf Förderung der Interessen der Bibliothek des Börsen-Vereins gerichtet sein, so hat sich derselbe doch oft durch Förderung unseres Ausstellungswesens verdient gemacht, indem er uns bereitwilligst die Schätze der Bibliothek, namentlich die reiche Sammlung älterer Einbände sowie die berühmte Butsch-

sche und Lempert'sche Sammlung, zeitweilig zu Ausstellungszwecken überließ.

Herr Stadtrat Hugo Scharf, seit Beginn des Vereins Mitglied des Vorstandes. Seine Neigungen gehörten zunächst zwar dem Kunstgewerbe, indes nahm er sehr eifrig Teil an allen unseren, im Anfang des Vereins zahlreichen und eingehenden Verhandlungen. Besonders um die Buchbinderkunst hat er sich, durch vielfache Anschaffungen für das Kunstgewerbe-Museum, verdient gemacht und jene wird sicherlich auch an seiner großartigen Stiftung für letzteres teilnehmen.

Herr Carl August Schulze, Besitzer des hochangesehenen Kommissions-Geschäfts L. A. Kittler, von jedem der ihn kannte, — und das heißt, was unsere Kollegen betrifft, — so gut wie von allen, auf Grund seiner Biederkeit, Humanität und seines liebenswürdigen Charakters geschätzt und bei allen beliebt. Den Verein hat er von Beginn ab in liberaler Weise gefördert.

In einem jüngeren Buchhändler, Herrn Carl August Hermann Sorgenfrey, in Firma H. Haessel's Kommissions-Geschäft, hat unser alter Kollege Herr Hermann Haessel einen zu großen Zukunfts-Hoffnungen berechtigenden Geschäftsteilnehmer und der Verein ein gern gesehenes und beliebtes Mitglied verloren.

Schließlich haben wir eines Mannes zu gedenken, der, soweit der Einfluß deutscher Wissenschaft reicht, mit Ehrerbietung genannt wird und zu dem wir Leipziger als zu einer Zierde der Universität und der Bürgerschaft emporzusehen gewohnt waren, des Herrn Geheimrat Professor Dr. Bernh. Windscheid. Daß derselbe sich dem Verein sofort anschloß und treu gewogen blieb, betrachten wir als eine dem Verein erwiesene hohe Ehre und als eines der mancherlei Zeichen, wie sehr der Verstorbene das Buchgewerbe schätzte.

Ich bitte Sie, demselben und allen den Genannten ein Zeichen Ihrer Hochachtung zu geben, indem Sie sich von den Sätzen erheben.

Bermischtes.

Mitteldeutscher Buchhändlerverband. — Die diesjährige Hauptversammlung des Mitteldeutschen Buchhändlerverbandes wird am Sonntag den 17. September, mittags 12 Uhr, im Palmengarten zu Frankfurt a/M. stattfinden. (Vgl. die Bekanntmachung im amtlichen Teile der Nr. 204 d. Bl.)

Der Centrumsantrag und der Buchhandel. — Zu der hier bereits mitgeteilten Stuttgarter Verhandlung der Kolportagebuchhändler (vgl. Börsenblatt Nr. 202) bringt der dort erscheinende »Beobachter« folgenden weiteren Bericht, den der Reichstagsabgeordnete Herr Buchhändler Waller die Güte hatte uns einzusenden:

Das Centrum hat im Reichstag einen Antrag eingebracht, datiert vom 5. Juli 1893, welcher die Abänderung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich bezweckt. Es werden darin verschiedene, tief eingreifende Abänderungen, besonders im Gebiete des Wandergewerbes beabsichtigt. Gleich nach Bekanntwerden des Entwurfs bemächtigte sich weiter Kreise des Buchhandels eine tiefgehende Beunruhigung, da man nicht mit Unrecht eine schwere materielle Beeinträchtigung eines blühenden Geschäftszweiges, des Kolportage-Buchhandels, in ihm erkannte. Die Form ist nicht neu und schon einmal dagewesen in einem ähnlichen Antrag der Konservativen im Jahre 1883. Damals fand dieser keine Gnade vor dem Reichstag; heute, wo das mächtige Centrum denselben aufnimmt, ist bei der Unterstützung der Konservativen und sonstiger rückschrittlicher Elemente die Gefahr groß, daß die Nation mit dieser Fessel beglückt werden könnte. Die zunächst beteiligten Kreise haben dies auch wohl erkannt und sich zu gemeinsamer Abwehr zusammengeschlossen. Der hier tagende Kongreß der deutschen Kolportage-Buchhändler nahm die Frage auf und verhandelte in öffentlicher Sitzung, zu welcher auch die Reichstagsmitglieder Süddeutschlands eingeladen waren, über die bedrohliche Sachlage. Verschiedene Redner, wie Scholl aus München, Kold aus Troppau, schilderten die ohnehin schwierige Lage des Geschäftszweiges und betonten die Notwendigkeit größter Energie zum Schutze desselben.

Reichstagsabgeordneter Waller hob besonders den Absatz 10 des § 56 hervor:

»Druckschriften, andere Schriften und Bildwerke, insofern sie in sittlicher und religiöser Beziehung Aergernis zu geben geeignet sind etc.»

sollen vom Vertriebe ausgeschlossen sein.

In dieser behnbaren Form sei das Gesetz eine willkommene Handhabe für

jede Willkür. Unsere Klassiker, Goethe, Schiller, von Heine gar nicht zu reden, enthielten Stellen, welche unter der Lupe des Pietismus und Zelotismus leicht Anlaß zu Aergernis bieten. Redner glaubt, daß es einem besonders temperamentvollen Polizeiorgan gelingen würde, das ehrwürdige Buch, das Alte Testament, vom Wandervertriebe auszuschließen, da es manche Stelle enthalte, die sich für Unerwachsene nicht eigne. Die Aussichten, das Gesetz zu Fall zu bringen, seien gering, doch wolle er sich der Petition, die an den Reichstag gelange, als Mitglied der Petitionskommission warm annehmen und für die bedrohten Interessen einsetzen. — Nach längerer Debatte einigte sich die Versammlung zu einer zweifachen Aktion; erstens eine Petition der Interessenten in Gemeinschaft mit dem Börsenvereinsvorstand des Gesamtbuchhandels und zweitens eine solche aus den Kreisen des Publikums zu veranlassen.

Wenn man bedenkt, daß der Massenvertrieb litterarischer Erzeugnisse Tausende fleißiger Menschen ernährt, sei es in den Buchdruckereien, den Papierfabriken, den Buchbindereien und den artistischen Anstalten, die für diese Produktion arbeiten, so begreift man schwer, wie das Centrum dazu kommt, einen so blühenden Zweig nationalen Erwerbs unterdrücken zu wollen, zumal in so schwierigen Geschäftszeiten. Kein Verständiger wird leugnen können, daß, wenn man schließlich alle Werke mit Ausnahme der Predigtbücher, Legenden und sonstigen Erzeugnisse frommer Seelen vom Vertriebe ausschließt, dieser nicht mehr rentieren wird; denn die Nachfrage auf diesem Gebiete ist weit geringer, als auf den andern; überdies sind gerade die Herren Geistlichen im Vertriebe von religiösen Schriften und Zeitungen die gefährlichsten Konkurrenten der Kolportagebuchhändler, indem sie vielfach, besonders in Bayern, selbst einen lebhaften Handel betreiben, ohne dafür zur Gewerbesteuer herangezogen zu werden.

Man hat sich in gewissen Kreisen daran gewöhnt, den sogenannten Kolportage-Roman als etwas besonders Entsetzliches darzustellen. In Wirklichkeit endigen die meisten dieser Produkte mit dem Siege der Tugend und des Rechts. Daß sie etwas »blutig« geschrieben werden, liegt im Geschmack des Publikums, der sich nicht in einem Tage ändert. Man vergleiche damit die früher so verbreiteten Ritter- und Räuber-Romane, die jetzt allerdings mehr verdrängt werden, und man wird finden, daß diese neuen Schauer-Romane eine zeitgemäße Fortbildung jener Erzeugnisse sind. An Stelle des Schinderhannes und des blutigen Udo von Schredenhorst sind moderne Gestalten aus dem Verbrecher-Album getreten.

Wir wollen damit durchaus nicht einer Verlotterung der Litteratur das Wort reden; geht ein Autor über das Maß des Erlaubten, so haben wir ein so strenges Pressgesetz, daß jedem Unfug auf sittlichem und religiösem Gebiete wirksam gesteuert werden kann. Wir wünschen die Beurteilung jedoch in die Hände des zuständigen Richters gelegt und nicht der Willkür und teilweise auch dem mangelnden Verständnis untergeordneter Polizeiorgane preisgegeben, wie der Antrag des Centrums bezweckt. — Und sie bewegt sich doch! wird auch in diesem Falle, mag das Endresultat ausfallen wie immer, unser Trost sein müssen.

Vom Kolportagebuchhandel. — In bedauerlicher Weise, die dem erstrebten Kampfsziele nicht förderlich sein kann, fahren einzelne Elemente im Kolportagebuchhandel fort, in die Agitation gegen die Centrumsanträge persönliche Angriffe hineinzutragen und ihren Vorkämpfern und Verbündeten die Lust zu energischer Thätigkeit zu benehmen. Wir hatten vor einiger Zeit über eine von den Herren Zahn und von Biedermann in Leipzig zusammenberufene Versammlung berichtet, in der auch der Reichstagsabgeordnete für Leipzig Herr Professor Dr. Haffe erschienen war und sich geäußert hatte. Die Herren Einberufer, die sich der Sache des Kolportagebuchhandels jederzeit warm angenommen haben, waren von einer früheren Versammlung am 11. Februar d. J. mit der Leitung der Agitation gegen die Centrumsanträge betraut worden und hatten bei der Wiedereinbringung des Antrages im neuen Reichstage sich verpflichtet gehalten, ihre Anstrengungen fortzusetzen. Ihr erstes Ziel war die Verständigung mit dem Leipziger Reichstagsabgeordneten und einigen großen Verlegern, die denn auch in der hier berichteten Verhandlung im Hotel »Stadt Dresden« in Leipzig am 21. Juli d. J. stattgefunden hat.

Gegen diese Versammlung, die keinen öffentlichen Charakter hatte, wandte sich der Zorn der großen Menge der nicht zu ihr geladenen Kolportagebuchhändler Leipzigs, und zwar offenbar aus keinem anderen Grunde als dem, der als persönliche Verletzung betrachtet wurde, daß man ihnen keine Gelegenheit gegeben hatte, sich gleichfalls in jener Versammlung zu äußern. Ueber ihre in diesen Tagen abgehaltene Protestversammlung empfangen wir einen längeren Bericht, dem wir das folgende entnehmen:

Am 25. August 1893 fand im weißen Saale der »Centralhalle« in Leipzig eine Versammlung statt, die von 13 Abonnements- und Kolportagebuchhändlern Leipzigs einberufen worden war und zu der sämtliche Verlags-, Reise-, Abonnements- und Kolportagebuchhändler mittels Rundschreibens eingeladen waren.

Die Versammlung war von einem Verleger, einem Vertreter des Verlags, einem Reisebuchhändler und etwa 20 Abonnements- und Kolportagebuchhändlern besucht.

Herr Leenders als Vorsitzender eröffnete um 1/10 Uhr die Ver-

sammlung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, daß der Verlagsbuchhandel bedauerlicherweise sehr schwach, der Abonnements- und Kolportagebuchhandel hingegen besser vertreten sei. Er erteilte hierauf Herrn Rudolph als Referenten das Wort.

Herr Rudolph kritisierte in seinem Bericht das Verhalten der Herren Jahn und von Biedermann bezüglich ihres von der Versammlung am 11. Februar d. J. in der »Bauhütte« in Leipzig erhaltenen Mandats und legte Protest dagegen ein, daß die Herren Jahn und von Biedermann eine spätere Versammlung im Hotel »Stadt Dresden« veranstaltet hätten, ohne den Reise-, Abonnements- und Kolportagebuchhandel dazu mit eingeladen zu haben. Er betrachtete das Mandat der Herren Jahn und von Biedermann mit der Auflösung des früheren Reichstages als erloschen.

An der an den Bericht anschließenden Besprechung beteiligten sich die Herren Payne, Reisebuchhändler Müller, Kolportagebuchhändler Müller, Leenders, Rudolph, Becker, Schönherr, Bornemann und Sperling. Die meisten Redner sprachen sich dafür aus, daß das Mandat der Herren Jahn und v. Biedermann als erloschen zu erachten sei.

Es kam hierauf folgende Resolution zur Verlesung, die einstimmig angenommen wurde:

»Die heute in der Centralhalle tagende Versammlung solcher Angehörigen des Buchhandels, welche durch die Anträge des Centrums (Gröber, Hise und Genossen) im Reichstage schwer bedroht sind, hält es für selbstverständlich, daß es in erster Linie Pflicht des Reise-, Abonnements- und Kolportagebuchhandels ist, gemeinschaftlich mit dem Verlagsbuchhandel Hand in Hand kräftig in die Agitation gegen oben genannte Anträge einzutreten. Die Versammlung erblickt in jedem einseitigen Vorgehen dieses Interessentenkreises keinen Erfolg, sondern eine Zerspaltung der Einheit, und weist solches Vorgehen euergisch zurück.«

Hierzu wurde der folgende Antrag eingebracht und einstimmig angenommen:

»Zur weiteren Verfolgung in der Bekämpfung der Anträge des Centrums (Gröber, Hise und Genossen) im Reichstage wählt die Versammlung aus ihrer Mitte ein Komitee von sieben Personen, mit dem Rechte der Kooptation, welches die nötigen Arbeiten besorgt und den Versammelten nach Notwendigkeit öffentlich Bericht erstattet.«

In das Komitee wurden gewählt: die Herren Reisebuchhändler Müller, Abonnements- und Kolportagebuchhändler Leenders, Taubert, Träger, Rudolph, Pröhl und Bornemann. Die Herren Verlagsbuchhändler Payne und Felix Rupprecht, Vertreter der Firma Deutsches Verlagshaus Bong & Co., hatten die Wahl in das Komitee abgelehnt.

Deutsches Buchgewerbe-Museum. — Neu ausgestellt sind die Tafeln des im Verlage von Anton Schroll & Co. in Wien erschienenen Prachtwerkes: Kunstschätze aus Tirol. Heliogravüren nach photographischen Aufnahmen von Otto Schmidt in Wien. Mit erläuterndem Text von Prof. Joh. W. Deininger. Tirol besitzt in seinen Städten, in den Burgen und Schlössern, in den Kirchen und Klöstern eine solche Fülle wertvoller Denkmäler der Kunst und des Kunsthandwerks, daß es ein außerordentlich dankbares Unternehmen ist, uns mit den hauptsächlichsten derselben bekannt zu machen. In den vorliegenden Blättern sind außer mittelalterlichen Wandgemälden und Altarschreinen einzelne Erzstatuen aus der Hofkirche zu Innsbruck und Marmor-Skulpturen aus der Kirche St. Maria Maggiore in Trient wiedergegeben.

Entscheidung des Reichsgerichts. — Die Sicherstellung des Eingekommenen der Ehefrau vom Ehemann beim Vermögensverfall desselben auf Verlangen der Ehefrau kann, nach einem Urteile des Reichsgerichts, VI. Zivilsenats, vom 15. Juni 1893, im Gebiete des Preuß. Allg. L.-R. aus § 3 Z. 1 des Reichs-Anfechtungsgesetzes vom 21. Juli 1879 nur dann angefochten werden, wenn nachgewiesenermaßen die Ehefrau hierbei gewußt hat, die Sicherstellung bezwecke im vorliegenden Fall nicht sowohl ihre Sicherung als die Vereitelung der Befriedigung der übrigen Gläubiger aus den ihnen entzogenen Vermögensobjekten; die bloße Kenntnis der Ehefrau von der Benachteiligung der übrigen Gläubiger durch ihre Sicherstellung an sich genügt nicht zur Anfechtung der Sicherstellung.

Vom Postwesen. — Ein sehr schätzenswerter Vorteil ist für den internationalen Paketaustausch gewonnen, nämlich die Erhöhung des Meistgewichtes der Postpakete von 3 auf 5 kg im Verkehr mit Italien vom 1. September d. J. ab. (Vgl. Börsenblatt Nr. 202.) — Diese Maßregel gilt nicht nur für den unmittelbaren Versand nach Italien, sondern auch für alle Pakete im Durchgang durch Italien, im besonderen nach Ceylon, China (Shanghai, Tientsin, Amoy u.), Cyprien, Deutsch-Neu-Guinea, Deutsch-Ostafrika, Aegypten, Hongkong, Samoa-Inseln, Siam, Straits-Settlements, Tripolis und Tunis, und zwar allgemein hier ohne Erhöhung der einheitlichen Portofaxe. Ferner auch nach Süd-Australien und Victoria, hier unter dem neuen Portofaxe von 7 M 60 S für Pakete über 3—5 kg. Die durch Italien zu befördernden Pakete dürfen aber 20 cbdm. im Umfang nicht übersteigen. — Postpakete nach Sal-

vador sind fortan in etwas weiterem Umfange zulässig, nämlich nach folgenden Orten: Ahuachapan, Cojutepaque, Chalatenango, Gotera, La Unión, San Miguel, San Salvador, Santa Ana, Santa Tecla, San Vicente, Sesuntepeque, Sonsonate, Usulután, Zacatecoluca. (Spgr. Tgbl.)

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- u. Hausbibliothek des Buchhändlers.

Allgemeines Bücherlexikon oder vollständiges alphabetisches Verzeichnis aller von 1700 bis Ende 1892 erschienenen Bücher, welche in Deutschland und in den durch Sprache und Litteratur damit verwandten Ländern gedruckt worden sind u. u. Von Wilhelm Heinsohn. 19. Band. 1889 bis Ende 1892. Hrsg. von Karl Volkoewener. 3. Bg. 4^o. S. 161—240. (Blumenau—Clavier.) Leipzig 1893, F. A. Brockhaus.

Medizinische Novität. Ausgegeben von . . . (Sort.-Fa.) . . . 2. Jahrg. No. 9. 1. September 1893. (8^o. S. 129—144.) Verlag von Ambr. Abel (Arthur Meiner) in Leipzig.

Miscellanea. Antiqu. Anzeiger No. 429 u. 430 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. 8^o. 16 u. 16 S. No. 1657—1936. 1937—2173.

Wissenschaftlich-litterarischer Monatsbericht. Hrsg. durch . . . (Sort.-Fa.) . . . 2. Jahrg. No. 12. 1. Septbr. 1893. 8^o. S. 177—192. Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Medicin u. Pharmacie. Antiqu. Katalog No. 116 von Joseph Jolowicz in Posen. 8^o. 30 S. 809 Nrn.

Rezension und Nachdruck. — Ueber die bei Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen erschienene Schrift »Die Provinzialirrenanstalt in Göttingen« war in einer Fachzeitschrift eine Rezension erschienen, die von den 75 Seiten der Schrift etwa 22 Seiten mit vereinzelt eingeschobenen eignen Sätzen wörtlich wiedergab. Die Verlagshandlung erhob Klage wegen Nachdrucks, und das Amtsgericht Neuwed verurteilte den Redakteur der Zeitschrift zu einem Schadenersatz von 30 M und in die Kosten. Der Beklagte hat gegen das Urteil Berufung eingelegt.

Bei dem heute üblichen Ausschachten von Broschüren durch Zeitungen und Zeitschriften wird das Urteil viele Verleger interessieren. Wir werden seiner Zeit über den endgiltigen Ausgang des Rechtsstreit berichten.

Weltausstellung in Chicago. — Aus einem Briefe des Herrn Otto Baumgärtel, des vom Centralverein für das gesamte Buchgewerbe nach Chicago gesandten amtlichen Vertreters für die dortige deutsche Kollektiv-Ausstellung des Buchhandels und der Buchgewerbe, der seit dem Frühjahr drüben thätig ist, hören wir die Klage, daß sein Amt und sein Name vielen der Herren Aussteller vollkommen unbekannt zu sein scheine, wie aus vielen ihm nachträglich zugekommenen Mitteilungen hervorgehe. Wir beilehen uns daher, auch an dieser Stelle seine Adresse nochmals mitzuteilen. Sie lautet:

Mr. Otto Baumgärtel,

The World's Columbian Exposition
Jackson Park. German building
Chicago (Ills.)
U. S. N. A.

Ausstellungen. — Die Eröffnung der Papierfach-Ausstellung in Leipzig, die der Mitteldeutsche Papierverein während der Haupttage der Leipziger Michaelis-Messe im Kaufmännischen Vereins Hause veranstaltet, findet am 18. September d. J. statt. Diese, seit einigen Jahren regelmäßig wiederkehrenden Ausstellungen pflegen des Neuen und Sehenswerten immer recht viel zu bringen und sind für den Buchhändler zweifellos interessant und belehrend, so daß sich ein Besuch unter allen Umständen lohnen wird. Es sei wiederholt darauf hingewiesen, daß alle dem Papier- und Schreibwarenfach Nahestehenden Karten zum freien Eintritt vom Vorsitzenden des Ausstellungs-Ausschusses, Herrn Bruno Westmann in Leipzig, erhalten können.

Eine Ausstellung für Kochkunst, Armeeverpflegung, Volksernährung und verwandte Fächer wird in den Tagen vom 28. Oktober bis 2. November d. J. in Köln stattfinden. Mit Ausstellung der einschlägigen Litteratur ist die Firma Jos. Bacher's Buchhandlung (H. B. Gonski) beauftragt worden.

Eine Sportausstellung wird am 1. November d. J. in Hannover eröffnet werden und bis 14. November dauern. Die Kniep'sche Buchhandlung dort wird um die Ausstellung der bezüglichen Erzeugnisse des Buch- und Kunsthandels bemüht sein.

Jubiläum. — Am 1. September beging Herr Paul Bette in Berlin die Feier des fünfundsingzigjährigen Bestehens seiner Firma. Aus anfänglich kleinen Verhältnissen entwickelte sich bald ein umfangreiches Kommissionsgeschäft, das durch Konzentrierung der bedeutendsten Erzeugnisse des deutschen und ausländischen Buch- und Kunsthandels in der geschäftstropfen Zeit der siebziger Jahre eine große Bedeutung für den Berliner Sortimentbuchhandel gewann. Als Verleger pflegte

Herr Bette vornehmlich das Kunstgewerbe, auf welchem Gebiete er sich durch hervorragende Unternehmen, wie z. B. das große Prachtwerk über das Grüne Gewölbe in Dresden, Wenzel Jamigers Entwürfe zu Prachtgefäßen in Silber und Gold, die Silberarbeiten des Anton Eisenhoit u. a. m. auszeichnete. Möge dem fleißigen, unermüdet thätigen Geschäftsmanne beschieden sein, auch noch das goldene Jubiläum seiner Firma feiern zu können.

Berichtigung und Nachtrag. — In unserer Mitteilung über das Goebel'sche Jubiläum in Nr. 199 d. Bl. ist bedauerlicherweise der Vorname des Jubilars unrichtig angegeben. Wir bitten zu berichtigen: Theodor Goebel (nicht Carl). Auch in der Angabe der Herrn Goebel verliehenen Orden ist zu berichtigen, daß ihm das Ritterkreuz erster Klasse des Friedrichsordens verliehen wurde, und ferner nachzutragen, daß er auch Inhaber der silbernen, vom verstorbenen König Karl von Württemberg zu dessen fünfundsingzigjährigem Regierungsjubiläum gestifteten Jubiläumsmedaille ist.

→ Sprechsaal. ←

Bücher-Lotterie.

Eine köstliche Anzeige eines modernen Kollegen, die ich den Herren Kollegen nachstehend zur Kenntnis bringe, findet sich im Westfälischen Volksblatt Nr. 235.

Köln.

H. G.

Preis-Räthsel.

Mit H ist's eine menschliche Wohnung,
Mit M ist's ein Thier.

Gegen vorherige Einsendung von 60 \mathfrak{A} versende ich einen Kalender für das Jahr 1894 aus meinem Verlag und ebenso ein Buch mit Polsterabend- und Hochzeitsgedichten à 30 \mathfrak{A} , sowie folgende wertvolle Bücher für jedermann gegen Einsendung des Betrages u. 10 \mathfrak{A} für Porto für jedes Buch.

Das Ganze der Angelfischerel	2,50
Heinsius allgem. Briefsteller	1,50
Schatzkammer prakt. Recepte	3,—
Die Destillation auf kaltem Wege (400 Recepte)	1,50
Der erfahrene Gartenfreund	2,50
Die Bienenzucht	1,50
Der praktische Vogelfreund	1,50

Das Federvieh	2,—
Unterricht für Liebhaber der Kanarienvögel	1,—
Die Sympathie als Heilmittel	1,—
Die Schweinezucht	2,25
Der unverwundliche Gesellschafter	1,50
Das Ausstopfen der Vögel und Säugetiere	1,80
Die Dressur des Hundes	3,—

Alle diejenigen, welche bis zum 7. September cr. eins obiger Bücher oder den Kalender nebst Polsterabendbuch bestellen und den Betrag nebst Lösung obigen Preis-Räthsel einsenden, sind Mitbewerber bei folgender Prämien-Verteilung: 1. ein kleines Meyers Handlexikon, 3 Bde. gebd., 2—6 je ein Photographie-Album mit Musik, 7. ein Bierkrug mit Musik, 8—15 je 100 St. gute Cigarren, 16—30 je eine wertvolle Bücherprämie nach meiner Wahl. Die 30 Prämien werden auf folgende Weise verteilt: es werden aus sämtlichen eingegangenen Lösungen der Reihe nach 30 gezogen und entfallen auch der Reihe nach die Prämien. Ich bitte die Coupons mit dem Vermerk „Preis-Räthsel“ zu versehen und zu adressieren an

A. Schuch's Buchhandlung in Domanje in Schl.

Der Zweck des Räthsel's ist, meinen Kundentkreis zu erweitern.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[35044] Berlin, den 1. September 1893.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel teilen wir hierdurch mit, daß am heutigen Tage die Herrn Richard Körth von uns erteilte Procura gelöscht worden ist, da derselbe aus unserem Hause scheidet, um am hiesigen Plage eine eigene Firma zu etablieren.

Wir benutzen die Gelegenheit, Herrn Körth auch an dieser Stelle für seine treue Mitarbeiterschaft unseren aufrichtigen Dank zu sagen und ihn gleichzeitig dem Wohlwollen der Herren Kollegen angelegentlich zu empfehlen.

Unsere allerbesten Wünsche begleiten Herrn Körth bei seinem jungen Unternehmen und sind wir überzeugt, daß er dasselbe bei seiner hervorragenden Arbeitskraft im Verein mit Energie und Rechtschaffenheit zur gedeihlichen Entwicklung bringen wird.

Hochachtend

Verlagsanstalt Urania.

[35045] Berlin, den 1. September 1893.

P. P.

Anschließend an vorstehende Anzeige der Verlagsanstalt Urania beehre ich mich, mitzutheilen, daß ich am hiesigen Plage unter der Firma:

R. Körth,

Berlin NW. 52, Werftstraße 7

eine Sortiments- u. Reisebuchhandlung eröffnet habe.

Neben dem Sortiment werde ich speziell den Vertrieb sich für die Reise eignender Werke forcieren

und bitte mir diesbezügl. Prospekte, Rundschreiben etc. gef. umgehend per Post zugehen zu lassen, da ich nur direkt verkehre; Novajendungen jedoch nur auf mein ausdrückliches Verlangen.

Hochachtungsvoll

R. Körth.

[34976] Dresden, den 30. August 1893.

P. P.

Veranlaßt durch den stetig wachsenden Bedarf, bringe ich meine

Buch-, Kunst- und Papierhandlung

mit dem Buchhandel in direkten Verkehr.

Meinen Bedarf entnehme bar; doch bitte ich höflichst um Zusendung aller Circulare, Prospekte und Wahlzettel, sowie ersten Hefen resp. Probenummern, event. auch Kommissions-Sendungen von Novitäten.

Herr Paul Stiehl in Leipzig hat meine Kommission gütigst übernommen.

Mit Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Th. C. Ruprecht.

[34974] Statt Circulars.

Vom heutigen Tage an verkehren wir auch über Leipzig.

Herr E. Haberland hatte die Güte unsere dortige Kommission zu übernehmen.

Düsseldorf, 1. September 1893.

Hartmann & Beck,
Kunstverlag und Postpferddruckerei.

Verkaufsanträge.

[17236] Unter sehr günstigen Bedingungen ist ein wissenschaftliches Antiquariat in einer süddeutschen Universitätsstadt zu verkaufen. Anfragen unter C. K. # 17236 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[27483] Infolge Verlagsauflösung ist ein einzelner großer Verlagsartikel spottbillig für 9000 \mathfrak{A} ($\frac{1}{2}$ Anzahlung) bar mit allen Rechten u. Vorräten zu verkaufen. Eignet sich auch vorzüglich zur Verlagsgründung oder für Buchdruckerei. Direkte Angebote unter H. W. # 27483 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlags-Post.

Wir suchen zu verkaufen — da nicht in unsere Verlagsrichtung passend —

Ca. 500 Explr. Poppi, Dr. (Homöopath), Heilkunde. Ergebnisse einer 60jährigen Erfahrung.

Probeexemplare stehen zu Diensten.

Bäschlin's Buchhandlung in Glarus.

[32027] In einer grossen Hauptstadt Süddeutschlands ist eine Buch- und Antiquariats-handlung zu verkaufen, die wegen Mangel an genügendem Betriebskapital gegenwärtig nur einen Umsatz von ca. 25000 \mathfrak{A} macht. Bei der vorhandenen guten Kundschaft aber ist dieser Umsatz mit genügenden Mitteln durch einen rührigen Besitzer schnell beträchtlich in die Höhe zu bringen. Kaufpreis 15000 \mathfrak{A} bei sehr koulanten Zahlungsbedingungen. Lagerwert ca. 12000 \mathfrak{A} .

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[35049] In einer rhein. Stadt ist ein Sortiment mit Nebenzweigen, das im letzten Jahre einen Umsatz von 24000 \mathfrak{A} erzielte, wegen Familienverhältnissen zu verkaufen.

Ernstl. Liebhaber, welche sich über genügende Mittel ausweisen können, erhalten nähere Angaben. Uebernehmer könnte event. eine Zeit lang als Gehilfe thätig sein. Angeb. unter # 35049 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35052] Für Dresden oder Leipzig. — Die Restauflage eines beliebigen, sehr gangbaren Prachtwerkes mit allen Rechten für nur 2500 M. bar zu verkaufen; Lagerwert netto üb. 7500 M. Angebote unter H. P. # 35052 an die Geschäftsstelle des V.-B. in Leipzig.

Kaufgesuche.

[34943] Gut erhaltene Leihbibliothek mit Werken von Ebers, Dahn, Spielhagen, Freytag, Zola, Marlitt, Heimburg etc. zu kaufen gesucht. Gef. Angebote an V. Simonssohn in Berlin.

[1035] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staude.**

Teilhaberangebote.

[35048] Mit 18 bis 21 Tausend Mark wünscht sich ein junger Mann an einem soliden Kommissionsgeschäft zu beteiligen. Ders. würde event. ein solches oder ähnliches Geschäft sofort gegen Kasse übernehmen.

Angebote unter „Kommissionsgeschäft“ hauptpostlagernd Leipzig erbeten.

[35051] Wissenschaftlich geb. Herr von bewährt litterar. und geschäftl. Urteil sucht sich mit 20-50 Mille an einer soliden Verlagbuchhandlung, angesehenen Zeitschrift oder reellem buchhändl. oder litterar. Geschäftsbetrieb mit tüchtigem christlichen Fachmann zu beteiligen. Gef. direkte Angebote unter W. J. 411 an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Berlin W. 8.

Fertige Bücher.

[34651]

Excerpta medica

haben ihren **zweiten Jahrgang** abgeschlossen.

Beinahe die ganze grosse Auflage ist durch Abonnements aufgebraucht worden, sodass nunmehr sowohl der erste als auch der zweite Jahrgang

nur noch komplett gebunden
und
gegen bar

abgegeben werden kann.

Auslieferung durch Herrn L. Staackmann in Leipzig.

Erneute und nachhaltige Verwendung
für den dritten Jahrgang

muss jedem Sortiment in allen Ländern ansehnlichen Erfolg verschaffen.

Probehefte gratis,
jedoch nur auf Verlangen!

Hochachtungsvoll

Basel, Anfang September 1893.

Carl Sallmann,
Verlags-Conto.

[34661] Zur Ausgabe gelangte die 2. (unveränderte) Auflage von:

Illustriertes

Deutsches Eisenbahn-Güterverkehrs-Heft

mit Berücksichtigung des Verkehrs nach dem Auslande.



Praktischer Ratgeber für jedermann,

unentbehrlich für

alle Geschäftsleute und Gewerbetreibende, sowie zum Gebrauche an kaufmännischen und gewerblichen Lehranstalten.

Mit 18 Formularen versehen.

= Zweite unveränderte Auflage. =

Bearbeitet

von

Max Seiler,

Beamter der Königl. Preuss. Staatsbahn.

Die erste Auflage dieses gangbaren Buches (überhaupt ist ein derartiger praktischer Ratgeber für alle Kontore noch nicht vorhanden) wurde in wenigen Wochen nach dem Erscheinen verkauft. Dies ist wohl das beste Zeugnis für dessen Brauchbarkeit und Absatzfähigkeit, so dass alle weiteren Besprechungen überflüssig sind.

Selbst die kleinste Sortimentsbuchhandlung ist in der Lage, von diesem Heft mit leichter Mühe eine Anzahl Exemplare abzusetzen. Grössere Handlungen verkaufen davon mit Leichtigkeit Hunderte von Exemplaren.

Sichere Abnehmer sind **sämtliche Spediteure, kaufmännische und gewerbliche Etablissements**, ganz gleich ob gross oder klein.

Kolporteure können grosse Erfolge erzielen!

Das **Illustrierte Deutsche Eisenbahn-Güterverkehrs-Heft** kostet

1 M. ord., 75 ¢ no., 70 ¢ bar.

Ein Exemplar für den eigenen Gebrauch 60 ¢ bar.

11/10	Exemplare	M.	7.—	bar,
22/20	„	„	13.50	„
33/30	„	„	20.—	„
44/40	„	„	26.50	„
55/50	„	„	33.—	„
110/100	„	„	50.—	„

Die zweite Auflage wird in einer Höhe von 5000 Exemplaren hergestellt und liefere ich jeder befreundeten Firma eine grössere Anzahl in Kommission.

Ich bitte um gütige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Zittau, Anfang September 1893.

Pahlsche Buchhandlung (A. Haase)
Verlag.

[23830]



[34369] Soeben erschien bei Wilhelm Köhler in Minden in 4. Auflage:

Darf die Frau denken?

Von

A. Beruna.

Vierte, durchgesehene Auflage.

Preis 80 ¢ ord., 60 ¢ no., 50 ¢ bar und 7/6.

Die Schrift hat in 1 1/2 Jahren vier Auflagen erlebt, — ein auf diesem Gebiet der Litteratur höchst seltener Erfolg. Auch in der Presse hat sie eine überaus günstige Aufnahme gefunden. „Durchdringende Klarheit, Umsicht und Schärfe...“ „Ueberzeugender Ernst und überlegener Humor...“ (National-Zeitung). „Größte Schlagfertigkeit des Urtheils...“ (Kölnische Zeitung). „Die Schrift dürfte noch von sich reden machen.“ (Berliner Börsenzeitung).

[7619]

Preis je Heft 1 M. Preis je Nr. 30 ¢.

Deutscher Lieder-Verlag.
Die Lieder
älter und neuerer Conser. 3000 Foliohefte und Nummern.

Sechstausend je M. 1.— Nr. 1-1000
Nummernaussgabe je 30 ¢ Nr. 1001-3000.
Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.
Ausführliche Verzeichnisse unberechnet.

[17247] **K. Baedeker's**
Reisehandbücher.
September 1893.

Deutsche Ausgaben.

- Nordost-Deutschland. 24. Aufl. 1892. 5 *M.*
A condition.
Nordwest-Deutschland. 24. Aufl. 1892. 5 *M.*
A condition.
Süd-Deutschland. 24. Aufl. 1892. 5 *M.*
A condition.
Berlin u. Umgebungen. 7. Aufl. 1891. 3 *M.*
Nur noch fest.
Rheinlande. 26. Aufl. 1892. 6 *M.*
A condition.
Oesterreich-Ungarn. 23. Aufl. 1892. 7 *M.*
A condition.
Oesterreich (ohne Ungarn). 23. A. 1892. 5 *M.*
A condition.
Südbaiern, Tirol etc. 25. Aufl. 1892. 7 *M.* 50 *S.*
A condition.
Belgien und Holland. 19. Aufl. 1891. 6 *M.*
Nur noch fest.
Griechenland. 2. Aufl. 1888. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Druck.
Italien I. Ober-Italien. 13. Aufl. 1891. 8 *M.*
Nur noch fest.
— II. Mittel-Italien u. Rom. 10. A. 1893. 6 *M.*
A condition.
— III. Unter-Italien, Sicilien etc. 10. Aufl.
1892. 6 *M.*
Nur noch fest.
Italien in einem Bande. 2. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
London u. Umgebungen. 10. Aufl. 1890. 6 *M.*
A cond. in einzelnen Exemplaren.
Grossbritannien u. Irland. 1889. 10 *M.*
Nur noch fest.
Nordamerika. 1893. 12 *M.*
A condition.
Paris u. Umgebungen. 13. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
Russland. 3. Aufl. 1892. 12 *M.*
A condition.
Russischer Sprachführer. 2. unveränderte
Aufl. 1888. 1 *M.*
A condition.
Schweden u. Norwegen. 5. Aufl. 1891. 10 *M.*
A condition.
Schweiz. 25. Aufl. 1893. 8 *M.*
A condition.
Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.
2. Aufl. 1885. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
Ober-Aegypten und Nubien. 1891. 10 *M.*
A condition.
Palästina u. Syrien. 3. Aufl. 1891. 12 *M.*
A condition.
Conversationsbuch in 4 Sprachen. 3 *M.*
A condition.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland. 10. Aufl. 1891. 6 *M.*
A cond. in einzelnen Exemplaren.
Northern Germany. 11. Aufl. 1893. 8 *M.*
A condition.
The Rhine. 12. Aufl. 1892. 7 *M.*
A condition.
Southern Germany and Austria. 7. Aufl.
1891. 8 *M.*
A condition.

- Eastern Alps. 7. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.
Greece. 1889. 10 *M.*
Nur noch fest.
Italy. I. Northern Italy. 9. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
— II. Central Italy and Rome. 11. Aufl.
1893. 6 *M.*
A condition.
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.
11. Aufl. 1893. 6 *M.*
A condition.
London and its Environs. 8. A. 1892. 6 *M.*
A condition.
Great Britain. 2. Aufl. 1890. 10 *M.*
A condition.
North America (United States). 1893. 12 *M.*
A condition.
Norway and Sweden. 5. Aufl. 1892. 10 *M.*
Nur noch fest.
Paris and its Environs. 10. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
Northern France. 1889. 7 *M.*
Nur noch fest.
Southern France. 1891. 9 *M.*
A condition.
Switzerland. 15. Aufl. 1893. 8 *M.*
A condition.
Lower Egypt and the Peninsula of Mount
Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
Upper Egypt with Nubia etc. 1892. 10 *M.*
Nur noch fest.
Palestine and Syria. 1876. 20 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Herbst.
Conversation Dictionary. 1889. 3 *M.*
A condition.
Manual of conversation. 3 *M.*
A condition.

Französische Ausgaben.

- Allemagne du Nord. 10. Aufl. 1893. 6 *M.*
A condition.
Allemagne du Sud et Autriche. 10. Aufl.
1893. 6 *M.*
A condition.
Belgique et Hollande. 14. Aufl. 1891. 6 *M.*
Nur noch fest.
France. I. Paris et ses environs. 10. Aufl.
1891. 6 *M.*
A condition.
— II. Le Nord de la France. 4. A. 1893.
6 *M.*
A condition.
— III. Le Centre de la France. 4. Aufl.
1892. 5 *M.*
A condition.
— IV. Le Midi de la France. 4. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
Italie Septentrionale. 13. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
Italie Centrale et Rome. 9. Aufl. 1890. 6 *M.*
Nur noch fest.
Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc.
10. Aufl. 1893. 6 *M.*
A condition.
Les Bords du Rhin. 14. Aufl. 1891. 6 *M.*
Einstweilen nur fest.
Londres. 8. Aufl. 1890. 6 *M.*
A cond. in einzelnen Exemplaren.
Palestine et Syrie. 2. Aufl. 1893. 12 *M.*
A condition nur mässig.
La Russie. 1893. 12 *M.*
A condition nur mässig.

- Manuel de langue russe 1893. 1 *M.*
A condition nur mässig.
Suède et Norvège. 2. Aufl. 1892. 10 *M.*
A condition.
La Suisse. 19. Aufl. 1893. 8 *M.*
A condition.
Manuel de conversation. 3 *M.*
A condition.

[35012] Soeben ist bei mir erschienen:

Beschreibung

der

Bergreviere

Wiesbaden und Diez,

herausgegeben

mit Genehmigung des Herrn Ministers für
Handel und Gewerbe

von dem

Königlichen Oberbergamte zu Bonn.

Mit

einer Uebersichtskarte des Vorkommens
der nutzbaren Mineral-Lagerstätten in den
Bergrevieren Wiesbaden und Diez,
fünf Blättern mit Skizzen der interessanteren
Mineral-Lagerstätten

und elf Gangbildern von den Erzgängen
der Gruben Mercur bei Ems, Friedrichs-
segen bei Oberlahnstein, Holzappsl bei Holz-
appel und Leopoldine-Louise bei Obernhof.

1893. Lex.-Oktav.

Preis 7 *M.* 50 *S.* mit 25% Rabatt.

Ich kann dies Werk nur auf feste oder
Bar-Bestellung liefern; die demselben bei-
gegebenen Karten und Illustrationen machen
eine Versendung à cond. nicht thunlich.

Bonn, August 1893.

Adolph Marcus

Verlag.

Maruschke & Berendt, Verlag in Breslau.

[34949]

Soeben erschien:

Der Trichinenfinder

Kurze Anleitung

für Trichinenschauer zum Selbstunterricht
und zur Wiederholung von

Dr. Coester,

Königl. Kreisphysikus in Goldberg i. Schlef.

40 Seiten 8°. mit 20 Abbildgn. Kart.

Preis 80 *S.* ord., 60 *S.* no. u. 13/12.

Wir bitten um recht thätige Verwendung.

34859] Soeben erscheint:

Praktisches Skizzen-Buch

für
Fassaden- und Innendekoration.

Eine Motiven-Sammlung
für die
dekorative Kunst der Gegenwart
enthaltend

Architectonische, Ornamentale und
Figürliche Details in Form, Farbe
und Anwendung.

Unter Mitwirkung
hervorragender Künstler und Fachleute
herausgegeben

von

Prof. **Jean Pape,**

Architect u. Fachlehrer für dekorative Architectur
an der kgl. Kunstgewerbeschule zu Dresden.



= II. Serie. (Schluss-)Lieferung 5. =

6 M ord. m. 25% gegen bar.



Erneute Verwendung für die jetzt in
2 Serien à 30 M, in Mappe 32 M ord.

vorliegende Publikation, welche in zusammen
108 Licht- und 12 Farbendrucke künstlerischer
Ausführung für

**Architekten,
Zeichner, Bildhauer, Kunsthand-
werker, sowie Fachschulen**

eine Fülle praktisch verwendbaren Materials
zu äusserst billigem Preise bietet, wird
sich sicher lohnen.

Thätigen Handlungen stehen die beiden
Serien nach Massgabe des Vorrats

in einzelnen Exemplaren à cond.

zu Diensten.

Ich bitte um gef. umgehende, möglichst
direkte Angabe Ihres Bedarfs.

Prospekte

zu freundl. recht sorgfältiger Versendung stelle
ich Ihnen gratis zur Verfügung.

Dresden, den 31. August 1893.

Gilbers'sche

Königl. Hof-Verlagsbuchhdlg.

(J. Bleyl).

Sechzigster Jahrgang.

Moderne Kunst.

VIII. Jahrgang.

[34319]



Das glänzend ausgestattete

Heft I

ist soeben erschienen und stelle ich

Sammelmaterial

in ausreichendem Maasse zur Verfügung.

Ich bitte mir Ihren Bedarf baldgef.
aufzugeben.

Berlin u. Leipzig.

Rich. Bong

Kunstverlag.

== Zur Lagerergänzung, da jetzt oft
Nachfrage danach ist. ==

[33078]

Der Reichs- und Staatsdienst
nebst verwandten Fächern von **H. Wünnicke.**

Praktischer Ratgeber für die Berufswahl
in denselben. Enthält das Wissenswerteste
aus den Vorschriften über Annahme, Aus-
bildung, Prüfung und Anstellung für sämt-
liche Dienst- und Berufszweige, auf Grund
amtlichen Materials systematisch zu-
sammengestellt und erläuternd bearbeitet.

Abt. A. Civilverwaltung. 3 M 30 J.

— Abt. B. Militär- und Marinever-
waltung. 2 M 70 J oder: Heft 1: Allgem.

Staatsverwaltung — Justizverwaltung —
Bau- und Maschinenfach — Bergfach —

Forstfach — Geistliche und Unterrichtsver-
waltung 1 M 50 J. — Heft 2: Medi-
zinal-, Separations- und Vermessungswesen

— Steuerverwaltung — Verkehrswesen —

Polizeiverwaltung 1 M 80 J. — Heft 3:
Militär- und Marineverwaltung 1 M 50 J.
— Heft 4: Anstellung der Militärpersonen
im Civildienst — Winke und Ratschläge —
Normalgehälter der Beamten — Alphabet.
Register für das ganze Werk. 1 M 20 J.
— Heft 5: Ergänzungen zu Abschnitt I,
V, VII, VIII, X. 2 M. — Heft 6:
Reichs- und Staatsdienstgesetzgebung nebst
Ausführungsvorschriften, betr. Civilbeamte.
1 M 80 J. — Heft 7: Dieselbe, betr. Mi-
litärbeamte. 1 M 50 J.

== Ausführliche Inhaltsverzeichnisse
gratis und franko. ==

== Jedes Heft ist auch einzeln zu haben. ==

Wegweiser bei der Berufswahl.

Zusammenstellung der Berufszweige
rückichtlich der Berechtigungen der Zeug-
nisse sämtlicher höherer Lehranstalten.
Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis 75 J.

Beigegeben sind:

- Die Anforderungen beim Abiturien-
tencramen in obengenannten An-
stalten.
- Die Anforderungen beim Kommissi-
onscramen für Einjährig-Frei-
willige.
- Die Anforderungen bei der Fähnrichs-
prüfung.
- Ein alphabetisches Register der Be-
rufszweige.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

Dringend zur Beachtung empfohlen.

[34930]

Die Königliche Regierung zu Liegnitz
hat unterm 21., bez. 29. August 1893 verfügt,
daß die von Eduard Voss herausgegebenen

— Ausgaben A, B u. C —

von

Ferdinand Hirt

Lesebüchern f. Volksschulen

fortan nur mit dem provinziellen Anhang
zu verkaufen sind.

Demzufolge bin ich gehalten, bei allen Be-
stellungen aus dem R.-B. Liegnitz die für die
kleine Heimatkunde von Schlesien in Betracht
kommenden Stufen vorgeanter Lesebücher, als:

A II, B III 1 bez. III 1pt. geb., C III,
bez. III 1 geb.

nur noch mit derselben zusammen auszuliefern.
Der Ladenpreis dieser Bücher erhöht sich dadurch,
gleichviel ob der Bezug ungeb. (roh) oder geb.
stattfindet, um 10 J.

Breslau, den 31. August 1893.

Ferdinand Hirt,

Königl. Universitäts- u. Verlags-Buchhdlg.

682

[35006]

W. Schultz-EngelhardVerlag für Architectur und Kunstgewerbe
in Berlin W., Schönebergerufer 40.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Supplementheft

zu

Schloss Ansbach.**Barock- u. Roccoco-Decorationen
aus dem XVIII. Jahrhundert.**

Herausgegeben

von

Professor **Otto Lessing.**

— 20 Lichtdrucktafeln in Mappe. —

20 M ord., 15 M no., 13 M 30 ⚡ bar.

Auf vielseitigen Wunsch hat Herr Prof.
Lessing dieses Supplementheft, enth. Innen-
dekorationen, zusammengestellt u. wird dasselbe
unseren bisherigen Abnehmern sehr willkommen
sein.Mit diesem Hefte liegt das gross-
artige Werk**„Schloss Ansbach“**in 11 Heften mit zusammen 120 Lichtdruck-
tafeln **komplett** vor.

Preis 120 M ord., 90 M no., 79 M 95 ⚡ bar.

Ein Probe-Exemplar bis zum
1. Oktober bestellt, liefere ich mit
50% = 60 M bar.Allen Architekten, Bildhauern, Kunst-
freunden, Stukkateuren, sowie Bibliotheken wird
durch diese zweifellos interessanteste Publikation
der Neuzeit eine überaus reiche Fundgrube
architektonischer und plastischer Details ge-
boten, und gerade diese Sammlung giebt die
elegante Gestaltung des Barock- und Rokoko-
stiles so getreu und in der denkbar schönsten
Form wieder, zumal die Dekorationen das Ge-
präge des frühesten Rokoko zeigen und die
herrlichen, überaus zarten Reliefs stets auf der
Fläche aufliegen, indem die Ausführung des
Stucks von vollendetstem Schliff ist, dass diese
Sammlung stets als die beste unter den Barock-
und Rokokowerken bezeichnet und somit ganz
besonders in den Fachkreisen bevorzugt werden
wird.Indem nunmehr das Werk vollständig er-
schienen ist, dürfte das Interesse für dasselbe
von neuem in hohem Masse vorhanden sein,
und bitte ich die verehrlichen Buchhandlungen,
die sich für Architektur interessieren, um ihre
erneute lebhaftige Thätigkeit für diese wertvolle
Publikation.

Hochachtend

W. Schultz-Engelhard.

[34997]

Politische**Bilderbogen.**Durch viele Blätter ging die Mit-
teilung, daß das Aushängen der bei mir
erschienenen Bilderbogen**verboten**

sei. Auch in Dresden verlangte die

Polizeidie Entfernung derselben aus meinen
Schaufenstern. Als ich dies verweigerte,
erhielt ich bald eine Strafverfügung von**100 Mark**und später eine zweite. Die dagegen ein-
gelegte Beschwerde bei der Königl. Kreis-
hauptmannschaft ergab, daß ich und damit**alle Buchhändler****die Bilderbogen anhängen darf.**Ich danke dem verehrlichen Sorti-
mentsbuchhandel für die thatkräftige Ver-
wendung für diese Bilderbogen und bitte
den Vertrieb auch ferner energisch in die
Hand nehmen zu wollen.Erschienen sind bis jetzt 9. Preis
à 30 ⚡ ord., à cond. 25%, bar mit
33 1/3% und 11/10. Bei besonderer Ver-
wendung bitte ich um Mitteilung.

Dresden.

Druckerei Glöck,
Verlagsabtheilung.**Fischer's medic. Buchhandlung,**
H. Kornfeld
in Berlin NW. 6.

[35019]

Soeben erschienen:

Zur

Actiologie der Idiotie.

Von

Hermann Piper,Erziehungsinspektor der städtischen Idioten-
anstalt Dalldorf - Berlin.

Mit einem Vorwort

vom Medicinalrath Dr. **W. Sander,**
Direktor der Irrenanstalt Dalldorf - Berlin.

gr. 8°. VIII u. 200 S.

4 M 50 ⚡ ord., 3 M 35 ⚡ netto, 3 M bar.

Der Milzbrand der Ratten.

Von

Dr. Kurt Müller,

Assistent am histologischen Institut in Halle,

gr. 8°. 82 S.

2 M ord., 1 M 50 ⚡ netto, 1 M 35 ⚡ bar.

Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt
nicht versende.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. 6.

Fischer's medic. Buchhandlung,
H. Kornfeld.

[22071]

Verlag von

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.**Album****klassischer und moderner
Vortragsstücke**

für Pianoforte. 3 Bände à 1 M 50 ⚡ no.

Wir offerieren 1 Probe-Exemplar der be-
kannten Sammlung (4 M 50 ⚡ netto)

für 1 M 80 ⚡ bar.

Leipzig. Gebrüder Hug & Co.

[31444] Als gediegene Unterhaltungslektüre
empfehle ich immer auf Lager zu halten:**Kempner, Roger Bacon.** Historische No-
velle. 2. Aufl. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M 50 ⚡.**Kempner, Rettelbeck.** — **Miss Maria
Brown.** Historische Novellen. 2. Aufl.
3 M; geb. 4 M.**Ostrowsky, Das Gewitter.** Drama. Deutsch
von A. Markow u. R. Zeyß. 1 M 25 ⚡.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3%.

Stuttgart. **Carl Walcomes.**

127533

8 Klassiker für 12 Mark

Goethe, Schiller, Lessing, Hauff, Körner, Kleist, Lenau, Heine, enthält die „**Deutsche Klassiker-Bibliothek**“, AUSWAHL von Rudolf von Gottschall. 6 starke Bände, 5259 Seiten prachtvoll gebunden. M. 8,40 netto bar, 10 Expl. M. 77,50. Dazu passendes **Büchergestell** M. 3,— ord., M. 2,50 netto bar.

Buch der Erfindungen

Herausgegeben von Dr. Heinrich Samter, unter Mitwirkung von Regierungsrat Geitel, Dr. Kalchhoff, Dr. Lubarsch, Dr. Plato, Director Speer, Dr. Stadthagen, Dr. Weitz und Astronom Witt in 1 Bd. compl., Orig.-Prachteinband, 534 Illustr. Preis: 10 Mark ord., M. 7,— netto bar; 7 Expl. à M. 6,50

Der kleine Brehm

Lebensbilder und Charakterzeichnungen aus dem gesamten Tierreich v. W. Lackowitz, mit über 300 Illustrationen, in 1 Bd. compl., hochelegant gebunden. 10 Mark ord., M. 7,— netto bar; Preis: 7 Expl. à M. 6,50

Der Opernführer.

Textbuch der Textbücher von W. Lackowitz, enthält die Inhaltsangaben von 138 Repertoireoper., Deutschlands und Oesterreichs. Preis: 2 Mark ord., M. 1,30 und 11/10 Expl.

BERLIN SW. 48. Enckeplatz 1.
Verlagsanstalt Urania.

Hervorragende Neuigkeit!

[34753]

Nur hier angezeigt!

Soeben erschien:

Übungsbeispiele

für das

elementare Freihandzeichnen

von

Aug. Böhmb,
 tgl. Reallehrer in Freising.



Drei Teile:

- I. Teil, Geometr. Zierformen. 69 Blatt. Geb. 2 M ord.
- II. " Spiralen und stilisir. Pflanzenformen. 63 Blatt. Geb. 2 M ord.

Der III. Teil wird demnächst erscheinen und die ornamentalen Formen und Ornamente aus verschiedenen Stilepochen enthalten.

Format 15,5 : 24,5 cm. Rabatt 25%.

Diese systematisch und methodisch geordneten Vorlagen sind für Volks- und Mittelschulen zu

verwenden, und ist besonders darauf gesehen worden, daß die Beispiele den Anforderungen des Schönheitssinnes und eines guten Geschmacks genügen. Die Böhmb'schen Vorlagen übertreffen alle ähnlichen Zeichenwerke an Gediegenheit des Inhaltes wie auch in der Ausstattung.

Ich ersehe die geehrten Herren Kollegen um gef. Verwendung für dieses schöne Zeichenwerk und stehe hierzu in mäßiger Anzahl Exemplare à cond. zu Diensten.

München, den 1. September 1893.

Max Kellner, Hofbuchhändler.

Funde antiker Münzen

[34837]

im

Königreich Württemberg.

Zusammengestellt von

Dr. Wilhelm Nestle.

Herausgegeben von

der Württemb. Kommission für Landesgeschichte.

= 113 Seiten. =

Preis 2 M ord., 1 M 50 δ no., 1 M 40 δ bar.

Diese verdienstvolle Arbeit will für Württemberg das bieten, was K. Biffinger für Baden geliefert hat: eine möglichst vollständige Zusammensetzung der Funde antiker (d. h. griechischer, römischer, keltischer bezw. altgermanischer) Münzen in Württemberg und Hohenzollern. Das Werk wird in den Kreisen, die sich für Altertumswissenschaft, Numismatik, Geschichte etc. interessieren, grossem Interesse begegnen. Wir liefern ausgiebig à condition und bitten zu verlangen.

Stuttgart. W. Kohlhammer.

[34693]

Hochinteressant für jeden Gebildeten!

Soeben erschienen in meinem Verlage:

Phrenologische Bilder.

Heft I—IV.

(mit zahlreichen Abbildungen)

von

M. W. Ullrich,
 praktischem Phrenologen.

Jedes Heft 30 δ ord., 22 δ netto; à cond. nur, wenn gleichzeitig 1 Explr. bar.

Wird nur komplett geliefert. Auslieferung auch bei J. H. Robolsky in Leipzig. In Erwartung geschätzter Bestellungen zeichne ich

mit Hochachtung

Leipzig, August 1893.

Karl Lentze, Verlag.

Verlag von August Hirschwald
 in Berlin.

[34957]

Soeben erschienen

Die Erkrankungen des Kehlkopfes.

Ein kurzgefasstes Lehrbuch
 für Aerzte und Studierende
 von Dr. C. Rosenthal.

1893. gr. 8°. Mit 68 Figuren. 8 M.

Im vorigen Jahre erschien von demselben Verfasser ein Band über die Erkrankungen der Nase, deren Nebenhöhlen und des Nasenraumes; den Käufern desselben bitten wir den hier vorliegenden zweiten Band über die Kehlkopf-Erkrankungen gef. umgehend zu liefern. Beide Bände werden den Bedürfnissen des praktischen Arztes und des Studierenden in erster Linie gerecht.

Wir bitten um gef. thätige Verwendung.

Berlin, Anfang September 1893.

[35010] Soeben erschien:

Bericht über die Leistungen in der

Naturgeschichte der Vögel während des Jahres 1889

von

Ant. Reichenow.

gr. 8°. Brosch. 3 M ord., 2 M 25 δ netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
 R. Stricker.

[34962] Soeben ist erschienen:

Jacob Emil Schindler.

Von

Hartwig Fischel.

Mit Radirungen

von

William Unger, W. Hecht, J. Klaus,
 Fr. Krostewitz.

Mit 5 Tafeln und 20 Abbildungen im Text.

Sonderabdruck
 aus den „Graphischen Künsten“.

Format 30×40 cm.

= Preis: 12 M. =

Mit 25% bar.

Wien, 1. September 1893.

Die Gesellschaft
 für vervielfältigende Kunst.

682*



32673]

Deutsche Sprachbriefe

von

Prof. Dr. Daniel Sanders

10. Auflage

Ein Kursus in 20 Briefen zu je 16—24 Seiten

Mit besonderen Gratisbeilagen
und einem umfassenden alphabetischen
Inhaltsverzeichnis

— 662 Seiten gr. 8° —

(Mit Ausnahme von Brief 1, der in
beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung
steht, nur komplett und nur bar)

Preis 20 M ord., 15 M netto.

Auszug aus dem Prospekt

zu den

Deutschen Sprachbriefen:

„Deutsche Sprachbriefe für Deutsche? Was sollen denn diese nützen? Unsere Muttersprache verstehen wir ja! Mit dem, was wir davon wissen, kommen wir durchs Leben, — und weiter brauchen wir eben nicht zu kommen“, — so ungefähr wird mancher sprechen, wenn er obigen Titel liest.

Ja wohl, wer so spricht, hat recht. Aber doch nur gewissermaßen, beinahe. Denn einige Unbequemlichkeiten — das müssen wir zugeben, sobald wir die Sache ordentlich überlegen — hat es doch, wenn wir im Gebrauche unserer Muttersprache nicht recht taktfest sind.

Sei z. B. der beste Mensch von der Welt, tüchtig im Berufe, gesund, wohlhabend, — sei gegen jedermann lieblich und entgegenkommend, besitze alle Vorzüge, die ein Mensch haben kann, nur nicht den richtigen Gebrauch deiner Muttersprache — und man wird, verkehrt du in gebildeter Gesellschaft, mit einem „Schade, recht schade!“ die Achseln hinter dir jucken.

Kleide dich wie ein Gentleman: du wirst als solcher nur so lange gelten, als du den Mund nicht aufhust, — sofern es mit dem Deutschen bei dir hapert.



Sei der treueste, liebeichste Gatte, trage deine Lebensgefährtin auf Händen: muß diese in Gesellschaft vor deinem Deutsch erröten, — so fehlt viel, sehr viel am Glücke deines Hauses!

Seid der edelste Vater, die treueste Mutter: könnt ihr euren Kindern nicht auch im Gebrauche der „Mutter“(!)-Sprache ein Vorbild sein — so hat das Bild des Vaters, der Mutter im Auge der Kinder doch eine matte Stelle.

Sei ein Aufstrebender im besten Sinne des Wortes, suche durch eigene Kraft emporzukommen: gelingt dir dies ohne genügende Kenntnis der deutschen Sprache, so bist du ein Wunderkind — und doch keins; denn oben angekommen, wirst du immer fremd bleiben jenen Kreisen, die sich nur der Bildung erschließen.

Kurz, ohne die Fähigkeit, seine Muttersprache richtig und gut zu gebrauchen, ist der Reiche ein geistiger Proletarier, der Würdige oft lächerlich, der sonst Beachtete oft bemitleidet, der Emporstrebende behindert, — der Emporgelungte außer stande, sich oben zu halten!

Wer sich selbst achtet und von andern geachtet sein will, sieht der nicht auf sein Außeres, hält der nicht auf einen gut sitzenden, sauberen Anzug? Wie wäre es, wenn wir einmal auch dasjenige ebenso beachteten, womit wir unsern inneren Menschen zur äußeren Erscheinung bringen, unsere Sprache? Sollte unser Kleid mehr Beachtung verdienen, als das köstlichste Gut des Menschen, die Sprache???

Nein! Das glauben wir nicht.

Das hat auch Daniel Sanders nicht geglaubt.

Darum hat dieser Gelehrte sich bereit finden lassen, seinen Landsleuten die „Deutschen Sprachbriefe“ zu schreiben.

„Wer ist aber Daniel Sanders?“

So kann wohl nur der fragen, dem die neueren Erungenschaften der deutschen Sprachwissenschaft ganz unbekannt geblieben sind.

Dieser Gelehrte ist nicht mehr und weniger als die erste zeitgenössische Autorität im Bereiche deutschen Sprachwissens; es ist der Mann, der dem deutschen Volke das größte Wörterbuch geschrieben hat, welches wir vollständig besitzen.*)

Ein solcher Mann, lieber Leser, der Meister in Pflege und Kunde des Deutschen, tritt heute an dich heran, dir die Hand bietend, dir sagend:

„Freund, vertraue dich meiner Führung an. Ich bringe dir das Forschen und Streben eines ganzen Lebens entgegen; ich werde mit dir deutsch, d. h. verständlich sprechen — nicht im Stile eines trockenen Grammatikers, sondern wie ein unterhaltender, belehrender Genosse. Unter meiner Führung wirst du nicht bloß Herr deiner Muttersprache werden, — du wirst auch schärfer und schneller denken lernen und dann ein bedeutenderer Mensch sein, als du vorher warst. Keine gelehrte Bildung ist es, die ich in dir voraussetze, — nur ernstliches Wollen und das Vermögen, deutsche Druckschrift zu lesen.“

*) Von dem großen Sanders'schen Wörterbuch erwarb dieser Tage bekanntlich das British Museum das sogenannte Handexemplar des Autors, das derselbe im Verlaufe von circa 30 Jahren mit handschriftlichen Ergänzungen versehen hat.



Wörterbuch

der

Hauptschwierigkeiten

in der

deutschen Sprache

von

Prof. Dr. Daniel Sanders

22. Auflage

— 430 Seiten. gr. 8° —

Preis: 4 M ord., 3 M no., 2 M 70 ¢ bar;
gebunden 4 M 50 ¢ ord., 3 M 10 ¢ bar.

Auszug aus dem Vorwort

zu

Sanders' Hauptschwierigkeiten:

„Es giebt im Deutschen, wie in jeder noch in lebendiger Fortentwicklung begriffenen Sprache, unberührt von den allgemein anerkannten Regeln, eine nicht geringe Anzahl von Fällen, in denen sich der Sprachgebrauch noch nicht zweifellos festgestellt hat und in denen das Schwanken selbst bei Schriftstellern eine Unsicherheit erzeugt.“

Diese Zweifelsfälle sind nicht bloß zahlreicher, sondern es ist auch die Unsicherheit in denselben größer, als man im allgemeinen glaubt und anerkennt. Um sich hiervon zu überzeugen und die verschiedenen Ansichten aufeinander plagen zu sehen, versuche man es nur einmal und werfe in eine Gesellschaft Gebildeter plötzlich Fragen über derartige Zweifelsfälle hinein, wie wir beispielsweise deren einige folgen lassen:

Heißt es richtig: „Wir Deutsche“ oder: „Wir Deutschen“?

Ist es sprachrichtiger, zu sagen: „Eine Summe von 100 Thalern“ oder: „von 100 Thaler“?

Welche Form ist korrekter: „Zeichenunterricht“ oder: „Zeichnenunterricht“?

Wie heißt zu Zauberer das Femininum: „Zaubererin“ oder „Zauberin“?

Heißt es: „Das ist ein neues Blatt in seine m“ oder „in seine n Lorbeerkranz“?

Muß man sagen: „Laß dieses Büchlein dein oder deinen Freund und Ratgeber sein“? u. ä. m

In derartigen Zweifelsfällen und überall da, wo für gebildete Deutsche in dem Gebrauche ihrer Muttersprache sich grammatische Schwierigkeiten herausstellen, soll das vorliegende Buch schnelle und sichere Auskunft erteilen u.

Wir bitten Ihr Lager durch beide Werke zu ergänzen; Nichtabgesetztes tauschen wir jederzeit um. Unverlangt nichts.

Hochachtungsvoll

Vangenscheidt'sche Verlagsbuchh.
(Prof. G. Vangenscheidt).

[34659] Für den Buchhandel debitiere ich:

Wandkarte

von

Kaiser Wilhelms Land und dem Bismarck-Archipel.

Herausgegeben von
der Deutschen Kolonialgesellschaft.

1 : 1 Million.

4 Blätter, 130 : 145 cm.

Preis: 6 *M* ord., 5 *M* bar.

Aufgezogen auf Leinwand mit lackierten
Stäben und Ringen zum Aufhängen
11 *M* ord., 10 *M* bar.

Diese sehr schön in sechs Farben ausgeführte
Wandkarte mit sauberer großer Legende beruht,
wie die früher von der Gesellschaft veröffentlichten,
auf dem neuesten und besten Material und
wird, zumal mit Rücksicht auf ihren sehr billigen
Preis, sehr leicht verkäuflich sein. Da ein großer
Teil der Auflage von den Zweigvereinen der
Gesellschaft vorweg erworben ist, so kann ich nur
noch bar liefern.

Berlin W. 41.

Carl Heymanns Verlag.

[34944] Bei J. Sch in Ellwangen ist soeben
erschienen:

Von hoher Warte.

Denkwürdigkeiten eines alten
Knopfes.

Eine neumodische Reimchronik

von

Robert Gexler.

Mit 1 Illustration. — Preis 1 *M*.

Der Reimchronist — Verfasser von „Was
der Nedar rauscht“ — verwebt die Erlebnisse des
einst weltberühmten Heilbronner Wartberg-
(Turm-) Knopfes a. D. aus 4 Jahrhunderten
(Bilder und Scenen aus dem Bauern-, dem
30jährigen Kriege, den Raub- und Streifzügen
der Franzosen unter Melac und am Ende des
18. Jahrh., — Besuche berühmter Männer von
Wallenstein bis zu Bismarck und Richard Wagner)
zu einem bunten poetischen Potpourri, darin
wohl kaum eine Tonart zu kurz kommt.
Bedarf steht à cond. zu Diensten.

[18] Billigste Bezugsquelle von

Opern- und Operetten-Texten

Kud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Künftig erscheinende Bücher

[34842] Frankfurt a. M., 31. August 1898.

Heute versandten wir folgendes Rund-
schreiben:

Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Ravenstein's Volksturnbuch. Ein Führer

auf dem Gebiete des Männer- u. Vereins-
Turnwesens; auch für Turnlehrer in
oberen Knaben-Schulclassen.

Vierte Auflage,

erneuert von

Alfred Böttcher,
Stadt-Turninspektor in Hannover.

gr. 8°. 45 Bogen. Mit einer Tafel und
über 500 in den Text eingefügten Holz-
schnitten.

Preis broschiert: 8 *M* ord., 6 *M* netto;
gebunden: 9 *M* 50 *h* ord., 7 *M* 10 *h* netto.

Für die Neubearbeitung der nunmehr vor-
liegenden vierten Auflage dieses längst bekannten,
umfassenden Handbuches der gesamten Turnlehre
haben wir in Herrn Stadt-Turninspektor Böttcher
in Hannover eine bewährte Kraft gefunden, und
bürgt der Name dieses in Turnerkreisen wohl-
bekanntesten Schriftstellers für die sach- und zeit-
gemäße Bearbeitung.

Das Vertriebsfeld für das Volksturnbuch
ist ein weit über die speziell turnerischen Kreise
hinausgehendes, denn überall hat sich die Er-
kenntnis für den hygienischen Wert des Turnens
Bahn gebrochen und der Turnsache neue Freunde
zugeführt. Für diese gerade wird Ravenstein's
Volksturnbuch ein willkommener Führer sein,
umso mehr als die neue Auflage um das mili-
tärliche Turnen und vor allem um das jetzt
überall so gern gepflegte Turnspiel bereichert ist.

Waldwertrechnung

und

forstliche Statik.

Ein Lehr- und Handbuch

von

Professor Dr. H. Stöcker,

Großherzoglich Sächsischer Oberforstrat und
Direktor der Forstlehranstalt zu Eisenach.

gr. 8°. 13 Bogen.

Preis broschiert: 3 *M* 60 *h* ord.,
2 *M* 70 *h* netto; gebunden in Leinwand:
4 *M* 20 *h* ord., 3 *M* 15 *h* netto.

Der Verfasser, welcher sich in der Forst-
litteratur durch seine bereits vielfach eingeführte
„Waldwegebaukunde“ auf das vorteilhafteste ein-
geführt hat, kommt hier mit seinem in erster
Linie für den Unterricht bestimmten kurzen und
übersichtlichen Grundriß der Waldwertrechnung
und forstlichen Statik einem längst gefühlten
Bedürfnis entgegen, da es an einem Lehrbuche

über diesen Gegenstand von so prägnanter Kürze
bislang in der Forstlitteratur noch gefehlt hat.

Mit der Bitte um Ihre gütige Verwen-
dung, zeichne

Hochachtungsvoll

J. D. Sauerländer's Verlag.

[34246] Ende September erscheint:

Einkehr

oder

Umkehr in der Medizin?

Von

einem Veteranen der Medizin.

Preis 1 *M* ord.

Verfasser dieser sensationellen Broschüre
ist eine der ersten medizinischen Autoritäten
der Gegenwart. Er wählte den Weg der
Anonymität, um desto ungeschminkter die
Wahrheit bekennen zu können.

Die geistvoll geschriebene Schrift
wird bedeutendes Aufsehen erregen und
alle mediz. Fachzeitschriften beschäftigen
müssen. Käufer sind Mediziner, Aerzte,
Anhänger der Naturheilkunde, über-
haupt jeder Gebildete.

Rabatt: à cond. u fest 25% bar 30%
und 7/6 etc.

Ich bitte Sie, sich reichlich mit Exem-
plaren zu versehen; Sie werden starken
Absatz erzielen können. A cond. liefere
ich in jeder Anzahl.

Leipzig.

Karl Fr. Pfau.

Tauchnitz Edition.

[34932]

Nächste Woche:

Vols. 2934, 2935.

Delilah of Harlem.

A New Novel.

By

Richard Henry Savage,

Author of "My Official Wife".

In 2 vols.

Leipzig, den 4. September 1898.

Bernhard Tauchnitz.

[35003]

W. Schultz-Engelhard

Chromolithographisches Kunst-Institut
in Berlin W., Schönebergerufer 40.

Anfang September erscheint in meinem
Verlage:

Bismarck-Kalender**Salon-Abreiss-Kalender
für 1894.**

Dieser in meinem chromolithographischen
Kunst-Institute in 14farbigem Chromo-
druck auf's feinste und mit aller Sorgfalt
ausgeführte Miniatur-Kalender, *unsern
allseitig verehrten Altreichskanzler Fürst
Bismarck* darstellend, ist von so vornehmer
Ausstattung, dass derselbe überall freudige
Aufnahme finden dürfte und von alt und
jung, von all seinen treuen Verehrern in
ganz Deutschland und weit über die Grenze
hinaus, als reizender Zimmerschmuck ge-
kauft werden wird.

Gerade das schöne Motiv „*Unser
Bismarck*“ und die entsprechende Scene
„*Studenten dem Reichskanzler eine Ovation
bringend*“, dabei die elegante Grösse des
Kalenders sichern diesem Salon-Abreiss-Kalender
unbegrenzten Erfolg und bitte ich Sie höf-
lichst, sich bei Zeiten genügend mit Exem-
plaren zu versehen, da voraussichtlich die
Auflage bald vergriffen sein wird.

— Meine überaus günstigen Bezugs-
bedingungen gewähren Ihnen einen glänzenden
Gewinn. —

Selbst die kleinste Handlung wird 100
Exemplare spielend absetzen.

Preis 40—50 \mathfrak{d} ord.



Meine Bezugsbedingungen sind:

2 Probe-Exemplare inkl. Emball.	50 \mathfrak{d} bar.
10 Expl. à 28 \mathfrak{d}	= 2 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{d} .
25 „ à 25 \mathfrak{d}	= 6 \mathfrak{M} 25 \mathfrak{d} .
50 „ à 24 \mathfrak{d}	= 12 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .
100 „ à 23 \mathfrak{d}	= 23 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .
200 „ à 22 \mathfrak{d}	= 44 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .
300 „ à 20 \mathfrak{d}	= 66 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .
400 „ à 19 \mathfrak{d}	= 76 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .
1000 „ à 15 \mathfrak{d}	= 150 \mathfrak{M} — \mathfrak{d} .

Bei Bestellungen „direkt per Post“
bitte stets den Betrag beizufügen, da sonst
nur über Leipzig expediert werden kann! —

Ihren zahlreichen Aufträgen mit Ver-
gnügen entsprechend, zeichne

Hochachtend

W. Schultz-Engelhard.

[35004]

W. Schultz-Engelhard

Chromolithographisches Kunst-Institut
in Berlin W., Schönebergerufer 40.

Anfang September erscheint in meinem
Verlage:

**Wildenbruch - Kalender
für 1894.**

12 Monatsblätter mit Titelblatt und Schluss-
blatt, im ganzen 14 Blätter, ausgestanzt
in feinsten 16farbiger Chromolithographie
mit Bändern zum Aufhängen in Karton.

Mit Sinnsprüchen

von Ernst von Wildenbruch.

Format 20/25 cm.

3 \mathfrak{M} ord., 2 \mathfrak{M} bar u. 7/6 Exemplare.

Wie bereits im vorigen Jahre mein
Trojan-Kalender von allen Seiten lebhaft
begrüsst, überall warme Aufnahme gefunden
hat, so hoffe ich, dass mein

„Wildenbruch-Kalender“

mit seinen ganz neuen Monatsblättern,
liebliche Amoretten in schöner Harmonie
mit duftigen Landschaften, in grösserem
Formate und seiner überaus vornehmen
Ausstattung in 16farbigem Chromodruck
zu den bedeutendsten Erscheinungen dieses
Jahres gerechnet werde, und somit das
regste Interesse aller gebildeten Kreise be-
anspruchten wird. Unser berühmter Hof-
poet Ernst von Wildenbruch hat mit so
reizenden Versen die schönen Blätter ver-
herrlicht, dass wohl bei Nennung dieses
gefeierten Poeten jede weitere Empfehlung
überflüssig erscheinen dürfte!

Ich brauche wohl daher nicht noch be-
sonders auf dieses kleine Prachtwerk Ihr
Interesse weiter hinzulenken, zumal die
günstigen Bezugsbedingungen auf

= 6 Exemplare 1 Freixemplar =
Ihre energische Verwendung für meinen

Wildenbruch-Kalender

unterstützen; — ein Risiko bei Bezug von
7/6 Exemplaren dürfte vollständig ausge-
schlossen sein, zumal der Preis von 3 \mathfrak{M} ord
im Verhältnis zu seiner Grösse und überaus
eleganten Ausführung ein sehr niedriger zu
nennen ist.

A cond. bedauere ich nicht liefern zu
können.

Hochachtungsvoll

W. Schultz-Engelhard.

[35005]

W. Schultz-Engelhard

Special-Geschäft für Mal-Vorlagen.

Alleiniger Vertreter von Lemercier
in Paris.

Berlin W., Schönebergerufer 40.

Nachstehende Vorlagen-Werke bitte ich
Sie fortwährend auf Lager zu halten, da durch
stete Insertion in allen Handlungen Nach-
frage sein wird; ich liefere gern in Kommis-
sion und bitte zu verlangen.

Horn, Neue Holzbrand-Vorlagen.

4 \mathfrak{M} ord., 3 \mathfrak{M} no., 2 \mathfrak{M} 70 \mathfrak{d} bar.

Diese neue schöne Kunst-Mappe enthält
12 Fol.-Taf., dem allgem. Geschmack ange-
passt, ausgeschmückt mit *Amoretten, Fröschen,
Gnomen, Renaissancepupp, oberbayr. Figur.,
Landsknechten, Spielleuten, Burgfräul., Chi-
nesen, Türken u Japaner, Motiven aus der
Fauna u. Flora, Embleme* etc. u. erfreut sich
bei dem so billigen Preise allgem. Anklanges.

Da in fast jeder Familie mit Vor-
liebe Holzbrand getrieben wird, so be-
lieben Sie diese Mappe Ihren Ansichts-
sendungen stets beizufügen; durch diese
Manipulation werden Sie einen guten
Absatz erzielen; mit Vorrat wollen Sie
sich genügend versehen.

**Friedrich, 4 Frühlingslandschaften.**

4 Folioblätter in bestem Aquarell.

8 \mathfrak{M} ord., 6 \mathfrak{M} no., 4 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{d} bar.

**Ludolff, 4 Blumenstudien für Holz-**

panele in Ölmalerei. 6 \mathfrak{M} ord.,

4 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{d} no., 3 \mathfrak{M} 60 \mathfrak{d} bar.

Ein Probe-Exemplar dieser drei
Mappen, bis zum 1. Oktober bestellt,
liefere ich mit 50%: 14 \mathfrak{M} ord. =
7 \mathfrak{M} bar.



Ferner empfehle als Spezialität

**deutsche, französische und englische
Malvorlagen**

sowie Pariser Chromos — Genre —
Köpfe — Sportbilder — Landschaften
und Neue Holzbrandvorlagen

zu Originalpreisen.

Auswahlsendungen stehen gern zu Diensten.

Hochachtend

W. Schultz-Engelhard.

Otto Klemm's Sortiment

(Alfred Hahn) in Leipzig.

[34989]

Neue pädagogische Zeitschrift!

Nr. 1 wird in ca. 4000 Exemplaren gedruckt und versandt.

Leipzig, Ende August 1893.

P. P.

Vom 1. Oktober 1893 an wird in meinem Verlage unter Redaktion des Herrn Lehrers E. Beyer, hier, wöchentlich — mit Ausnahme der Ferien (im Jahre 45 Nummern) — erscheinen:

Leipziger Lehrerzeitung

(Organ des Leipziger Lehrervereins und der Pädagogischen Centralbibliothek.)

Preis pro Quartal 1 \mathcal{M} 25 δ ord., 90 δ bar.

Wie schon der Titel besagt, will die „Leipziger Lehrerzeitung“ zunächst den Interessen des Leipziger Lehrervereins dienen; sie wird jedoch auch den Schul- und Lehrerangelegenheiten unseres engeren und weiteren Vaterlandes ihre Aufmerksamkeit zuwenden. Sie hofft im Leipziger Lehrerverein willige und geeignete Kräfte genug zu finden, die der Pflicht eines grossen Vereines, auch nach aussen anregend und fördernd zu wirken, entsprechen werden.

Ihre Aufgaben wird die „Leipziger Lehrerzeitung“ zu erfüllen suchen durch Veröffentlichung kurzer Abhandlungen über die wichtigsten Erscheinungen und Bestrebungen zur Fortbildung der pädagogischen Wissenschaft, über Neuerungen in Schulgesetzgebung und -Verwaltung, durch ausführliche Besprechung der bedeutendsten neuen Schriften auf pädagogischem Gebiete, durch Abdruck wichtiger im Leipziger Lehrerverein gehaltener Vorträge, durch Berichte über die Verhandlungen des genannten Vereines, sowie des sächsischen Lehrervereins, der deutschen Lehrerversammlung u. a., durch Hinweis auf bedeutende Aufsätze in pädagogischen Zeitschriften und kurze Auszüge aus denselben, insbesondere aber durch Erörterung pädagogischer Zeit- und Streitfragen.

So wird die Leipziger Lehrerzeitung in Reih und Glied treten zu der Zahl derjenigen pädagogischen Zeitungen, welche die deutsche Lehrerschaft anregen, aufheuern und fördern wollen in der Erfüllung ihrer hohen Aufgabe: mitzuwirken an der Erweckung und Pflege nationaler Gesinnung und Gesittung, und sie hofft, in diesem ihren Bestreben im Laufe der Zeit ihre Daseinsberechtigung zu erweisen.

Die Einsendung neuer pädagogischer Schriften zum Zwecke der Besprechung ist erwünscht.

Die Herren Sortimenter bitte ich, Probenummern der „Leipziger Lehrerzeitung“ an Interessenten, besonders Lehrerlesekreise etc. zu versenden und Nr. 1 zu bestellen.

Eine grosse Verbreitung erhält die „Leipziger Lehrerzeitung“ schon dadurch, dass sich sämtliche Mitglieder des hiesigen Lehrervereins, ca. 1250, zum Abonnement der Zeitschrift verpflichtet haben. Es sind ferner auf Zeitungsnotizen hin so zahlreiche Bestellungen eingegangen, dass ich schon jetzt auf eine feste Zahl von mindestens

1500 Abonnenten

rechnen kann. Ich empfehle deshalb die „Leipziger Lehrerzeitung“ als vorteilhaftes Insertionsorgan, und bitte die nachstehenden billigen Preise zu beachten.

Inserate kosten:

- die viergespalt. Petitzeile od. deren Raum 20 δ .
- Bei 2maliger Aufnahme 15% Rabatt.
- Bei 3maliger Aufnahme 20% Rabatt.
- Bei 5maliger Aufnahme 30% Rabatt.
- Bei öfteren Aufnahmen noch günstigere Bedingungen.

Als besondere Vergünstigung berechne ich den Herren Interessenten für ein Inserat in der Grösse von 10 zweisepaltigen oder 20 einspaltigen Zeilen bei elfmaliger Aufnahme (also für ein Vierteljahr) mit dem Recht, den Text dreimal zu wechseln, 25 \mathcal{M} netto = 44% Rabatt.

Letzter Annahmetermin für Nr. 1 18. September.

Beilagen berechne ich

- $\frac{1}{4}$ Bogen in der Grösse von 32 : 23 cm, 2000 Nummer I, Auflage mit 12 \mathcal{M} no. 4000 } 15 \mathcal{M} no.
- $\frac{1}{2}$ Bog. do. mit 16 \mathcal{M} no. Auflage. } 19 \mathcal{M} no.
- $\frac{1}{1}$ Bog. do. mit 18 \mathcal{M} no. } 21 \mathcal{M} no.

Schluss der Inseraten-Annahme für die Mittwoch erscheinende Nummer Montag früh 9 Uhr.

Ich bitte von meinem preiswerten Anerbieten Gebrauch zu machen.

Mitte September erscheint:

Ueber Arbeiterbildung.

Ein Beitrag

zur Lösung dieser pädagogischen Frage

von

Dr. Friedrich Sachse,

Schuldirektor in Leipzig.

Preis 50 δ mit 25% in Rechnung, gegen bar 30% und 7/6.

Der Verfasser behandelt in der Broschüre ein Thema von allgemeinstem Interesse und bringt eine Menge Vorschläge zur Lösung der Frage. Für Besprechungen und Anzeigen werde ich Sorge tragen, doch bitte ich die Herren Kollegen auch mich durch Auslegen des Buches und Ansichtversenden desselben zu unterstützen.

Bitte zu bestellen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Otto Klemm's Sortiment

(Alfred Hahn) in Leipzig, Universitätsstrasse No. 1.

Karl Scholtze in Leipzig.

[34987]

In ein paar Tagen erscheint:

Der Baumeister auf dem Lande und in kleinen Städten.

Eine reichhaltige Auswahl von Ausführungen ländlicher Wohn-, Betriebs- und Industrie-Gebäuden aus neuester Zeit,

in Ansichten, Grundrissen, Querschnitten und Teilzeichnungen.

Herausgegeben von den Architekten **Hans Issel und C. G. Finter.**

Erscheint in ungefähr 10-12 Sammlungen.

Jede Sammlung enthält 36 Tafeln (im Formate 28 $\frac{1}{2}$ cm zu 24 cm)

nebst kurzem erläuterndem Texte.

Jede Sammlung ist einzeln käuflich und kostet 9 \mathcal{M} .

I. Sammlung:

Ländliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Herrschaftshäuser, Wohngebäude für den Gutsverwalter, Oekonomiegebäude, Bauernhäuser, Gehöftanlagen (grössere, mittlere und kleinere); Scheunen, Molkereien.

Ich liefere bedingungsweise und bitte bei begründeter Aussicht auf Absatz bestellen zu wollen.

[34789] Vom 1. Oktober d. J. ab erscheint zweimal monatlich eine neue pädagogische Zeitschrift unter dem Titel:

„Schulpraxis“
Blätter für Methodik
und

Magazin für Lehr- und Lernmittel.

Preis pro Quartal 75 δ ord.

Inserate für die Mitte September auszugebende Probenummer erbitten bis 10. September d. J.

Probenummern behufs sorgfältiger Verwendung stehen gratis zu Diensten.

Breslau, den 1. September 1893.

Expedition der Schulpraxis.

Kommissionär: F. Volckmar.

[34663] In kurzem erscheint in meinem Verlage

Plöetz-Kares,
Kurzer Lehrgang
der französischen Sprache.
Elementarbuch.

Verfasst

von

Dr. Gustav Plöetz.

Ausgabe C.

Für Oberrealschulen, Höhere
Bürgerschulen und ähnliche An-
stalten.

Im genauen Anschluss an die neuen
Lehrpläne.

Das Buch enthält das Pensum für
die beiden ersten Lehrjahre.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, den 30. August 1893.

F. A. Herbig.

[34931] In den nächsten Tagen versende ich als neu:

Beiträge zur Kinderheilkunde

aus dem

1. öffentlichen Kinder-Krankeninstitute
zu Wien.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Max Kassowitz.

Neue Folge IV.

= Preis 4 M. =

Ueber
Cysten und cystoide Bildungen
der
menschlichen Nachgeburt.

Von

Dr. Emil Ehrendorfer,

o. ö. Prof. der Geburtshilfe und Gynäkologie,
k. k. Sanitätsrath in Innsbruck.

Mit 2 lithogr. Tafeln.

Preis 3 M.

Die

Blenorrhöe der Sexualorgane
und
ihre Complicationen.

Nach dem neuesten wissenschaftlichen Stand-
punkte und zahlreichen eigenen Studien und
Untersuchungen dargestellt von

Dr. Ernst Finger,

Docent an der Universität in Wien.

Mit 36 Holzschnitten u. 7 lithogr. Tafeln.

Dritte,

wesentlich vermehrte u. verbesserte Auflage.

— Preis 10 M. —

Die Sehnenreflexe
und ihre Bedeutung

für die Pathologie des Nervensystems.

Von

Dr. Maximilian Sternberg,

emerit. Assistent der II. med. Abth. des k. k.
Allgem. Krankenhauses in Wien.

Mit 8 Abbildgn.

— Preis 9 M. —

Beiträge

zur

Entzündungslehre.

Eine historische Studie

von

Dr. Julius Weiss.

Mit 2 Abbildungen.

— Preis 2 M. —

Bitte um freundliche Verwendung.

Wien, 31. August 1893.

Franz Deuticke, Verlag.

[34548] **La Estación.**

Periódico ilustrado para Señoras.

Vierteljährlich 2 M ord., 1 M 34 S bar.

Edición de lujo, mit jährl. 48 farbigen
Modenbildern, vierteljährlich 3 M 60 S ord.,
2 M 40 S bar.

Bei Bezug von 250 Exemplaren beider
Ausgaben gemischt gewähre ich
40% Rabatt.

Probenummern für das am 1. Oktober be-
ginnende vierte Quartal des X. Jahrgangs
stelle ich zur Verfügung.

Franz Lipperheide in Berlin.

[34684] In 14 Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Offenes Sendschreiben

an den

Fürsten Bismarck

von

einem Polen.

1 M 20 S ord. u. 25% o; bar m. 33 1/3 %
und 7/6.



Der Verfasser dieser Schrift bespricht den nationalen, politischen und moralischen Wert der staatlichen Schöpfungen des Fürsten Bismarck. Die Schrift ist eigentlich eine Antwort auf die verschiedenen Auslassungen des gewesenen Reichszan-
lers. Der weitaus größere Teil derselben ent-
hält aber eine Kritik seiner politischen Leistungen,
und zwar vom Jahre 1862 bis zu seiner Ab-
dankung. Die Broschüre bringt in Bezug auf
Thatsachen natürlich nichts Neues, ausgenommen
einige Details, die zwar nicht unbekannt, jedoch
nicht in die Öffentlichkeit gedrungen sind; aber
mit der politischen Litteratur vertraute Fach-
männer, welche das Manuscript gelesen haben,
sind der Ansicht, daß die Prüfung der Thats-
sachen eine gründliche und deren Beleuchtung
zwar grell, aber unanfechtbar und daher nicht
eine Wiederholung des bereits Gesagten ist. Die
Broschüre erscheint anonym, da der Verfasser,
da er keine politische Stellung hat, ihr nicht
einen persönlichen Charakter verleihen will; sie
ist eine nationale Erwiderung auf die Bismarck-
schen Auslassungen, wozu der Verfasser als einer
der ältesten polnischen Schriftsteller nicht nur
berechtigt, sondern auch verpflichtet war; sodann
würde sein Name, da er nur in streng littera-
rischen Kreisen Deutschlands bekannt ist, zur
Verbreitung des Buches wenig beitragen.

Zürich, 30. August 1893.

Verlags-Magazin J. Schabelitz.

[34547] Am 1. Oktober beginnt das vierte Quartal des XXVI. Jahrgangs der französischen Ausgabe der „Modenwelt“:

La Saison.

Journal illustré
des Dames.

Jährlich 24 Nummern mit 14 Schnittmuster-
Beilagen und 12 grossen farbigen Moden-
bildern.

Vierteljährlich 1 M 25 S ord., 85 S bar.

Edition de luxe. Mit demselben Inhalt
und ausserdem noch jährlich 36 kolorierten
Modenbildern, vierteljährlich 3 M ord.,
2 M 10 S bar.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten offeriere
ich Proben von No. 19, welche am 14. Sep-
tember zur Ausgabe kommt. Ein wirkungs-
volles Plakat in zwei Farben für Schau-
fenster und Geschäftslokal sowie zur Verteilung
an Agenten, stelle ich gratis zur Verfügung.

Franz Lipperheide in Berlin.

[34843] Demnächst erscheint:

Exposition Graphic Chicago

Quarterly Edition

Heft 4

und wird dasselbe voraussichtlich in der zweiten Septemberhälfte in Leipzig ausgegeben.

Von sämtlichen vergriffenen Heften wird ein Neudruck veranstaltet. Nach Fertigstellung desselben, die nach Möglichkeit beschleunigt wird, gelangen alle restierenden Bestellungen zur Ausführung.

Etwaige Aenderungen in der Kontinuation bitte ich mir gef. sofort anzugeben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. September 1893.

K. F. Koehler

Bar-Sortiment.

[34584] In den nächsten Tagen kommt nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

Adam und Eva in der Kunst des christlichen Altertums von Dr. A. Breymann. 10 Bogen 8°. Preis 2 M.

Diese Arbeit gründet sich nicht allein auf das Studium der über die einschlägigen Monumente vorhandenen Publicationen, sondern der Verfasser war infolge der Verleihung des Reichsstipendiums für christl. Archäologie im Stande, die große Mehrzahl der behandelten Denkmäler durch den Augenschein kennen zu lernen.

Wolfenbüttel, 29. August 1893.

Julius Zwißler.

Angebotene Bücher.

[34960] Für Antiqu.-Kataloge:

(Ethnographic Album of the Pacific Islands.)

Von nachstehendem seltenen, nie in den Handel genommenen Werke (Auflage 150 Explre.) kann ich die letzten Restexemplare liefern:

Edge-Partington, J., and Ch. Heape, Album of the weapons, tools, ornaments of the articles of dress etc. of the Natives of the Pacific Islands, drawn and described from examples in public and private collections in England. 1890. 392 lith. plates, qu. fol. and 3 sheets explan. text. In Karton. Preis no. bar 80 M.

W. H. Kühl in Berlin W.

[34252] **Commissions- u. Exportbuchhdlg. M. Neufeld Nachf.** (H. Jolowicz) in Berlin, Potsdamerstr.:

Zu jedem nur annehmbaren Preise in einzelnen Posten oder en bloc.

325 **Cassel, Paulus**, die Symbolik des Blutes u. der arme Heinrich von Hartmann v. Aue. Berlin 1882.

100 **Henke's, E. L. Th.**, nachgelassene Vorlesungen über Liturgik u. Homiletik. Für d. Druck bearbeitet u. herausgegeben v. W. Zschimmer. Halle a/S. 1876.

50 **Sarauw, Christian von**, d. Feldzüge Karls XII. Ein quellenmäss. Beitr. zur Kriegsgeschichte u. Kabinettpolitik Europas im XVIII. Jahrh. Mit Uebersichtskarte u. 6 lithogr. Tafeln. Lpzg. 1881.

75 **Torquato Tasso** u. italien. Leben im 16. Jahrh. von Pier Leop. Cecchi. Uebersetzt von Freiherrn v. Lebzelttern. Lpzg. 1880.

90 **Taylor, Bayard**, Geistesheroen Deutschlands u. Englands. Literarische Studien. Lpzg. 1885.

120 **Roeder, Martino**, italien. Dichter- u. Künstlerprofile. Kritische Essays. Lpzg., Louis Senf.

45 **Gerstmann, Adolf**, Alphonse Daudet. Sein Leben u. Werke. 2 Bde.

150 **Walde**, Ordens-Lexicon. Wien 1872.

300 **Ibsen, Henr.**, Peer Gynt. Ein dramatisches Gedicht. Uebers. v. L. Passarge. Lpzg. 1881.

50 **Hohenhausen, Fr. von**, romantische Biographien a. d. Geschichte. Lpzg. 1878.

200 **Pletscher, S.**, Führer durch den Schwarzwald, Odenwald, Kaiserstuhl etc. Mit General- u. Spezialkarten etc. Zürich 1883.

200 **Bitter, C. H.**, gesammelte Schriften. Lpzg. 1885, W. Friedrich.

100 **Reymond**, d. gesunde u. kranke Herr Meyer in d. Schweiz. Zürich, C. Schmidt.

400 **Pröhle, Heinr.**, Heinrich Heine u. d. Harz. I. Heines Bergidylle. II. Harzreise. Harzburg 1888.

400 **Clericus, L.**, Roccoco. Entwürfe f. d. graphischen Künste u. d. Kleingewerbe. 15 Tafeln Handzeichnungen, davon 4 in Farben. Nebst erläuterndem Text. Frft. a/M., W. Rommel.

50 **Beer, Adolf**, Aufzeichnungen des Grafen William Bentinck über Maria Theresia. Mit 1 Einl. über d. österr. Politik in d. Jahren 1749—55. Wien 1871.

200 **Schramm, R.**, italienische Skizzen. Wandern. durch Rom u. Neapel. Erfurt, Fr. Bartholomäus.

100 **Gagern, Carlos v.**, Schwert u. Kelle. Freimaur. Roman. Aus d. Nachl. d. Verf. hrsg. v. M. G. Conrad. M. Bild u. Lebensgesch. Lpzg. 1888.

100 **Homeyer, E. F. v.**, die Wanderungen der Vögel m. Rücks. auf d. Züge d. Säugetiere, Fische u. Insecten. Lpzg. 1881.

Commissions- u. Exportbuchhdlg. M. Neufeld Nachf. in Berlin ferner:

110 **Fastenrath, J.**, Stimmen d. Weihnacht. Lieder n. d. Span. d. D. Ventura Ruiz Aguilera. Lpzg. 1880.

100 **Töpfer, Rodolfo**, Pequeño Vocabulario español-aleman. Kl. span.-dtschs. Vokabelb. Berlin 1882.

200 **Maurer, Konr.**, zur politischen Geschichte Islands. Gesamm. Aufs. Lpzg. 1880.

100 **Höftmann, F. W.**, der preuss. rote Adler-Orden u. d. königl. Kronen-Orden. In Urkunde u. Bild. Mit 8 Taf. in Farbendr. Berlin 1878.

100 **Fastenrath, J.**, Calderon de la Barca. Festg. z. Feier s. 200 jähr. Todestages. Lpzg. 1881.

190 **Wapler, Rich.**, Wallensteins letzte Tage. Ein hist.-krit. Gedenkbl. z. 25. Febr. 1884. Nach d. besten neueren u. neuesten Quellen bearb. Nebst e. Ans. u. e. Grundr. d. Sterbeh. Wallenst., sowie 1 Bl. Facsimile. Lpzg. 1884.

100 **Gross, Ferd.**, Goethes Werther in Frankreich. Eine Studie. Lpzg., Friedrich.

150 **Pervanoglu, J.**, historische Bilder. 2 Bde. I. Andronik Comnenus. II. Kaiser Alexius. Lpzg. 1879—80.

300 **Laun, Ad.**, Oliver Goldsmith. Sein Leben, s. Character u. s. Werke. Berl. 1876.

300 **du Prel, Carl**, Just. Kerner u. die Seherin v. Prevorst. Mit 1 fotogr. Aufn. von J. Kerner u. Zeichn. a. d. Skizzenb. v. Gabr. Max. Lpzg. 1886.

200 **Braun-Wiesbaden, K.**, die Wisbyfahrt. Reisebr. v. d. dtschn., dän. u. schwed. Ostseegest. Lpzg. 1882.

200 **Genée, Rud.**, ges. Komödien. I. Berlin 1879.

300 **Briefe v. Chamisso, Gneisenau, Haugwitz, W. v. Humboldt, Prinz Louis Ferdinand, Rahel, Rückert, Tieck u. a.** Nebst Briefen, Anmerkgn. u. Notizen v. Varnhagen v. Ense. Lpzg. 1867.

300 **Duboc, Jul.**, Jean Pauls letzte Geliebte u. a. Berlin.

100 **Die Tonkunst u. ihre Meister.** Aesthetisches, Biogr. u. Instrum. M. 1 Anh.: Musik in Engl. N. d. engl. Original Music and Morals des Rev. Mr. Haweis deutsch v. Workhard, bearb. u. eingel. v. Alex. Moszkowski. Berlin 1886.

300 **Goethe, W. v.**, Reineke Fuchs. Mit Erläut. v. Fr. Strehlke. Berlin 1872.

500 **Renan, Ern.**, die Apostel. Autor. deutsche Ausg. Lpzg. 1866.

450 **Gentz, Friedr. v.**, Tagebücher. 4 Bde. Lpzg. 1873.

[35014] **Baeschlin's** Buchh. in Glarus: 2 Daheim-Kalender 1893.

1 Gartenlaube-Kalender 1893.

1 Trewendts Kalender 1893.

1 Gothaer Hofkalender 1892.

1 Lesseps, 40 Jahre Erinnerungen. 2 Bde.

8 Cornelius Nepos, v. Siebelis, Geb.

5 Daniel, Leitfaden d. Geographie.

Kunst und Kunstgewerbe.

[34614]

Verlags- und Partie-Artikel

von

Karl W. Hiersemann

in Leipzig,

zu den beistehenden Netto-Bar-Preisen
zu beziehen.**Kunst und Kunstgewerbe.**

Abbildungen von Mustereinbänden aus der Blüthezeit der Buchbinderkunst. (Meist a. d. 16. u. 17., einige aus d. 18. Jahrh.) 40 Taf. in Lichtdruck (nach Origin. in den Biblioth. zu Dresden, Gotha, Weimar u. Wolfenbüttel). Mit einl. Text v. J. Stockbauer. Fol. Leipz. 1881. In Mappe. (32 *M.*) 12 *M.*
Schönes Vorlagewerk für Buchbinder. Der Text enth. eine ausgez. u. ausführl. Geschichte des Buchbindergewerbes.

D'Arco, degli arte e degli artefici di Mantova. 2 voll. C. 59 tav. litogr. e 2 tav. facs. 4°. Mant. 1857—59. 30 *M.*

Bendemann, E., die Gesetzgeber u. Könige im k. Thronsaale zu Dresden, ausgeführt v. E. Bendemann. In Kupfer gestochen von E. Goldfriedrich. 16 Blatt. Folio. Dresden. In Karton. (18 *M.*) 6 *M.*

Berling, K., die Fayence- u. Steingutfabrik Hubertusburg. Zur Geschichte der sächs. Keramik. M. 4 Taf. Dresden 1891. (3 *M.*) 2 *M.*

Bickell, L., Bucheinbände des 15.—18. Jahrhds. aus hessischen Bibliotheken, verschiedenen Klöstern u. Stiften, der Palatina u. der landgräfl. hessischen Privatbibliothek, aufgenommen u. beschrieben. Mit 53 Lichtdrucken auf 42 Tafeln, aufgezogen auf starke Kartons. Fol. Lpz. 1892. Hlbfrz., oberer Schnitt vergoldet. Nur in 100 Exemplaren gedruckt. 60 *M.*

— dasselbe in eleg. Hlbfrz.-Mappe. (75 *M.*) 60 *M.*

Bock, Frz., Gesch. der liturg. Gewänder des Mittelalters: Bd. 3: Paramentik des Altares u. Chores. M. 27 Taf. (1 kol.) Bonn 1871. 7 *M.* 50 *S.*

Denkmäler des Hauses Habsburg in der Schweiz: Die Glasgemälde im Chor der Kirche zu Königfelden. M. 41 Taf., wovon 25 kolor., quer-4°. Text 4°. 1867. (28 *M.* 80 *S.*) 21 *M.* 60 *S.*

Flindt, P., Entwürfe zu Gefäßen u. Motive für Goldschmiedearbeiten. 1. Serie. 33 Tafeln in Lichtdruck nach Orig.-Blättern in Punzmanier. Fol. Leipzig (1887). In Mappe. (20 *M.*) 15 *M.*

Reproduktion nach den sehr seltenen Original-Kupferstichen des Paul Flindt, des berühmten Nürnberger Meisters des 16. Jahrh.

Förster, E., Denkmale deutscher Baukunst von Einführung des Christenthums bis auf die neueste Zeit. 6 Bde. in gr. 4°. Mit 300 prachtvollen Stahlstichen. 1858—1869. Hblnwd. (Ladenpreis 300 *M.*) 120 *M.*

Goethe-Bildniss. Halbfigur. Nach dem Leben gezeichnet und (in Kupfer) gestochen von C. A. Schwerdgeburth. Weimar 1832. Fol. Bildhöhe 25 cm, Breite 21 cm. Plattenhöhe 42 cm, Breite 31 cm. 2 *M.*

Gruner, L., Vorbilder ornamentaler Kunst der italien. Schulen des 15. bis Anfang des 17. Jahrh. 1. u. 2. Heft. (Nicht mehr erschienen.) M. 14 Taf., wovon 5 in Chromolithogr. gr. Fol. Leipzig 1876—77. (27 *M.*) 9 *M.*
Text deutsch und englisch.

Haakh, A., Beiträge aus Württemberg zur neueren Kunstgeschichte. Mit Portr. Gottl. Schick's u. 5 Radirungen nach P. F. v. Hetsch, E. v. Wächter, G. Schick, J. H. v. Dannecker, Ph. J. v. Schaffauer. Stuttgart 1863. (8 *M.* 50 *S.*) 3 *M.*

Habermann, F. X. (Augsburger Künstler des 18. Jahrh.), Auswahl ornamentaler Motive (im Rococo-Stil). 35 Blatt Lichtdruck. In Folio-Mappe. 1887. (25 *M.*) 17 *M.* 50 *S.*

Bildet die 1. Serie der „Ornamentale und kunstgewerbliche Sammelmappe“.
— Rococo-Möbel. 35 Blatt. 1888. In Mappe. (25 *M.*) 17 *M.* 50 *S.*
Sammelmappe 2. Serie.

Habermann, F. X., Rococo-Ornament. Auswahl ornamentaler Motive des 18. Jahrhds. 35 Blatt in Lichtdruck. Fol. Lpzg. 1893. In Mappe. (25 *M.*) Sammelmappe. 3. Serie. 17 *M.* 50 *S.*

Hucher, E., Vitraux peints de la cathédrale du Mans: vitraux des 12., 13. et 14. siècles. Text u. 100 von Künstlerhand colorirte, vorzüglich ausgeführte Tafeln. Imper.-Fol. Le Mans 1864. (450 fr.) 230 *M.*

Eines der Hauptwerke über Glasmalerei.

Jahn, O., die Ficoronische Cista. Eine archäol. Abhandl. 4°. Lpzg. 1852. (3 *M.*) 1 *M.* 50 *S.*

Japan-Album. Decorative japan. Handzeichnungen im kgl. Kunstgew.-Museum zu Dresden, hrsg. v. E. Kumsch. Lpzg. 1886. Serie I. 30 Foliotaf. Lichtdruck. (20 *M.*) 15 *M.*

Japanisches Original-Werk. 2 Bde. Fol. Ca. 1885. Vögel mit Staffage in Buntdruck. 12 *M.*

Kloppfleisch, J., drei Denkmäler mittelalterl. Malerei aus den obersächs. Landen, m. Anhang üb. zerstörte alte Malereien zu Jena. Mit 66 Holzschn. u. 11 Taf. Jena 1860. (4 *M.* 50 *S.*) 2 *M.* 25 *S.*

Taf. 1—3 behandeln die Glas-Malereien in der Kirche zu Veitsberg, 4—11 die Wandmalereien zu Weida, Lichtenhain und Jena.

Kramer, G., über den Styl und die Herkunft der bemalten griech. Thongefäße. Berlin 1837. (3 *M.*) 1 *M.* 50 *S.*

Kramer, J., Fantasie- u. moderne Möbel. Prakt. Vorlagen der Gegenwart für Möbeltischler, Holzbildhauer, Drechsler etc. 30 Tafeln. Fol. Lpzg. 1890. In Mappe. 15 *M.*

Kummer, R., Album. Federzeichngn. nach der Natur, Landschaften. Lpzg. 1883. 24 Foliotafeln. Lichtdr. In Mappe. (24 *M.*) 15 *M.*

Maul, J., u. H. Friedel, deutsche Bucheinbände der Neuzeit. Eine Sammlung ausgeführter Arbeiten aus deutschen Werkstätten. 40 Tafeln in Lichtdruck und 2 Farbenbeilagen (farbige Leder-muster wiedergebend). 4°. Lpzg. 1888. In Mappe. (30 *M.*) 22 *M.* 50 *S.*

Perry, J. T., and Ch. Henman, Illustrations of mediaeval antiquities in the country of Durham. With 51 plates, repres. plans, elevations, sections, and details of the cathedrals and churches of this county. gr.-Fol. Oxford 1867. Hblnwd. 25 *M.*

Quentel, Peter, Modellbuch (Ornamente und Stickmuster). Nach der höchst seltenen Cölner Ausgabe (1527—29) auf 80 Tafeln in Lichtdruckreproduction herausgegeben. 4°. Leipzig 1880. In Mappe (16 *M.*) 7 *M.* 50 *S.*

Die Sammlung Sabouroff. Kunstdenkmäler aus Griechenland (Sculpturen, Vasen, Terracotten, Bronzen.) Herausgegeben von Adolf Furtwängler. 2 Bände mit 149 prachtvollen Tafeln in Heliogravure und Chromo etc. und zahlreichen Abbildungen im Texte. 4°. Berlin 1883—87. In zwei eleganten Mappen. (375 *M.*) 204 *M.*

— — Dasselbe auch mit französ. Text.

Wieseler, F., das Diptychon Quirinianum zu Brescia. Mit 2 Taf. Lex.-8°. Göttingen 1868. (2 *M.*) 90 *S.*

[35075] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg:

1 Neue deutsche Jagd-Zeitung, herausg. v. Schmiedeberg. Jahrg. 1—12. Berl. 1880—92. In Orig.-Lwddecken. (Jahrg. 11. 12 in Nummern nebst Orig.-Decken.)

1 Hugos Jagd-Zeitung, hrsg. v. Klemm u. Künast. Jahrg. 24—34. Orig.-Lwdbde. (Jahrg. 24 Halblwdbd. m. Tit., Jahrg. 34. 35 in Nummern.)

Schöne Exemplare.

Preis-Gebote erbeten.

[35056] **H. Carlson's Buchh.** in Cottbus:

1 Baldamus, ill. Handb. d. Federviehzucht. I. (1876.)

1 Barker, Puerperal-Krankheiten, von Rothe. (Lpzg., Abel.) Geb. Gut erh.

1 Emmet, Gynäkologie, von Rothe. (Abel 1881.) Geb. Gut erh.

9 Allers, Bismarck. Buchform, Tadellos.

5 Braunsdorf, Herstellg. künstl. Blumen.

Bd. 1. 2. (Hartleben.)
Gebote direkt.

[34982] Paul Stiehl in Leipzig:
Mitteilungen d. afrikanischen Gesellschaft
in Deutschland, von Erman. Bd. 4.
5. I—III.
Deutsche Kolonialzeitung (Meinecke) 1885
—1887. Ausser 1885. Heft 12; 1886.
Heft 13; 1887. Heft 8. 21. 23.
Verhandlungen d. Gesellschaft f. Erdkunde
zu Berlin 1884—93. Ausser 1889.
Heft 6; 1892. Heft 2. 3; 1886. Heft 2;
1887. Heft 8; 1888. Heft 1. 4. 5.
Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde zu
Berlin 1883—93. Ausser 1887. Heft 5;
1884. Heft 1. 2. 6; 1891. Heft 3;
1892. Heft 2.
Zeitschrift f. Ethnologie, v. A. Bastian, R.
Virchow, A. Voss, 1883—93. Ausser
1883. Heft 2. 5; 1890, Heft 3;
1892. Heft 1.

[34983] L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
Acta sanctorum: Novembris I. Paris 1887.
Neu (80 M.) 45 M (sonst 60 M no.).
Dümler, Gesch. d. ostfränk. Reiches. I.
2. Aufl. Lpzg. 1887. Unaufgeschn.
(10 M.) 4 M.
Evers, Luther. I—IX. Mainz 1883—86.
(25 M 20 J.) Neu. 12 M.
Handwörterbuch d. ges. Militärwissenschaften,
hrsg. v. Poten. 9 Bde. Berlin 1887.
Geb. in Origbd. Einband nicht frisch,
innen neu. (95 M.) 40 M.
Monumenta Germaniae paedagogica. III.
(Gesch. d. mathem. Unterrichts.) Berlin
1887. Unaufgeschn. (12 M.) 4 M 50 J.
Otto, R., heraldische Skizzen. Lfg. 1—4.
(32 Blatt.) (36 M.) 12 M.
Stolz, Legende, III. Frbg. 1887. Geb.
in Origbd. Tadellos. (11 M 50 J.)
5 M 75 J.
Collection Spemann. Neu. Pro Bd. 50 J.
Cotta'sche Bibliothek d. W. Neu. Pro
Bd. 50 J.
Wissen d. Gegenwart. Neu. Pro Bd. 50 J.
Bitte in die Kataloge aufzunehmen.

Chikago-Albums.

32 vorzüglich ausgeführte Lichtdrucke nach
photograph. Original-Aufnahmen der Welt-
ausstellung 1893 in eleganter Ganzleinen-
mappe.

Wir liefern dieses reichhaltigste u. vor-
nehmste aller Chikago-Albums statt
4 M für 1 M 50 J bar; 10 Explre.
für 14 M.

Zu diesem Preise lässt sich das Album
leicht verkaufen, besonders wenn die Blätter
nebeneinander im Schaufenster ausgestellt
werden. Wir sind bereit, 1 Exemplar bar mit
Remissionsrecht auf 4 Wochen zu liefern.

Berlin, den 1. September 1893.

Schultze-Velhagen.

[34970] Doebereinersche Buchh. in Jena:
Klopstock, sämthl. Werke. (Götschen 1833.)
Herder, sämthl. Werke. (Cotta 1829.)
— Ideen z. Philosophie. 1812.
Snell, Encyl. d. philos. Wiss.

[35047] Oskar Gerschel in Stuttgart:
12 Haacke, Wörterbuch zu Nepos. Geb.
für 4 M.
12 Nepos. M. Wörterbuch von Haacke.
Geb. für 6 M.
10 Eichert, Wörterb. zu Ovid. Gr. Ausg.
Geb. für 8 M.
12 Herodot, ed. Dietsch-Kallenberg. Geb.
für 10 M.
10 Ovid, Metamorph. (Op. II.) Teubn.
Geb. für 3 M.
10 Zahn, bibl. Hist. A. Neue Orth. Geb.
für 5 M.
12 Jacobs, Attika. 17. A. Geb. f. 10 M.
10 Baur, griech. Uebungsb. III. 5. Aufl.
Geb. für 7 M.
10 Süpffe, lat. Stilübungen. II. 14.—
19. Aufl. Geb. für 12 M.
10 Zumpt, lat. Gramm. 13. A. Geb. f. 15 M.
12 Schubert, Samml. arithm. Fragen. I.
2. Aufl. Geb. für 8 M.
10 — do. II. Kart. für 6 M.
10 Menge, lat. Synonymik. 3. Aufl. Geb.
f. 10 M.

[34964] Gustav Röhre's Verlag in Graudenz
1 Gesetzsammlung f. d. kgl. preuss. Staaten.
Jahrg. 1810—26, 28—45, 47—49,
1851—66. Nebst Sachregister zu Jahrg.
1810—50. In 41 Ppbdn. Einige Nrn.
fehlen.
1 Justizministerialblatt f. d. preuss. Gesetz-
gebung. Jahrg. 1—7. Berl. 1839—45.
7 Ppbde.

Preisgebote direkt erbeten.

[35082] F. Volekmar, Baar-Sort. in Leipzig:
25 Rodd, Friedrich III. Geb. 4 M ord.

[35069] Ich erwarb die Restauflage von:
L'instruction publique chez les Grecs
depuis la prise de Constantinople par les
Turcs jusqu'à nos jours (1453—1879).
1 starker Bd. in gr. 8°. Mit 4 kolor.
Karten. Paris 1881, Leroux. 25 fr. ord.

Ich liefere einzelne Exemplare zu
à 3 M 20 J bar, 3 Ex. für 8 M bar u. bitte
zu verlangen resp. in die Kataloge aufzu-
nehmen.

Paris, 1. September 1893.

H. Welter.

[34937] Heinrich Matthes in Leipzig:
Delitzsch, F., assyr. Grammatik. 1889.
Wie neu.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
[35043] Robert Schnura in Neuss:
*1 Rinck, Lehre v. 1000 jäh. Reich. Elbf.
*1 Schuster-R., franz.-dtschs. Wörterbuch.
2 Thle. 15. verb. Aufl. Geb.
*1 Lagarde, Prophetæ chaldaice.
Angebote nur direkt!
[35032] Theodor Fröhlich in Berlin N.O. 18:
*Dittmar, Weltgeschichte im Umriss.
*Zopf, Odenwälder Volkslieder.
Schillers Werke. Bd. 1 ap. (Bibl. Inst.)
[35027] W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch) in
Berlin W. 57:
2 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 16 Bde.
Geb. Gut erhalten.

[34968] Lindstedts Antiquariska Bokhandel
in Helsingfors:
*Wächter, Pandekten. I.
*Scheffel, Trompeter v. Säckingen.
* — Ekkehard.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Gerok, d. Psalmen in Bibelstunden. I—III.
1890.
* — Himmelan. Evang.-Pred.
* — Predigten. I—V.
*Kögel, d. Seligpreisungen d. Bergpredigt.
*Tschermak, Mineralogie. N. Aufl.
*Credner, Geologie.
*Ritter, Mechanik.
*Kayser, Physik.
*Fresenius, Chemie. I—II.
*Meyer, Geschichte d. Chemie.
*Polis, Grundzüge d. th. Chemie.
*Bourdon, Algebra. (Franz.)
*Serret, Differential- u. Integralrechnung.
Sohncke, Differential- u. Integralrechnung.
*Biermann, anal. Funktionen.
Richter, Chemie. I—II.
Remsen, Chemie. I—II. (Einleitung.)
*Otto, praktische Theologie.
*Bachmann-Heiligstedt, Präparationen.
*Handbuch d. klass. Altertumsw. VII. VIII.
*Rödiger, Fabulae Locmani. 1839.
*Septem Moallakat, v. Arnold oder Abel.
*Coranus arabice.
*Harless, Ethik.
*Beck, Pastorallehre.
* — Glaubenslehre.
* — evang. Ethik.
*Schultz, Kritik d. reinen Vernunft.
*Gering, Glossar zu d. Liedern d. Edda.
*Fritzner, Ordbog (islandsk).
*Lotze, Mikrokosmos.
*Leutz, Lehrbuch d. Erziehung.
*Socin, arabische Grammatik.
*Falkenberg, Geschichte d. Chemie.
*Boas, Zoologie.
*Hollstein, Anatomie. 1873.
*Hager, Handbuch d. pharm. Praxis.

[34971] Doebereinersche Buchh. in Jena:
*1 Mendelssohn, Morgenstunden.
*1 Orth, Entstehung u. Vererbung.

[34972] Bruno Thiel in Wien VII/2:
1 Muster altitalien. Leinenstickerei. Samm-
lung 1 u. 2. (Berl., Lipperheide.)
1 Keller, d. grüne Heinrich. Billige Ausg.
1 Militär-Schematismus (österr.) 1848, 49.
1 Jaeger, Gust., Zoologie. II. Physiologie.

[34984] Graefe & Unzer in Königsberg i/Pr.:
Alexis, historische Romane.
Catlin, Indianer Nord-Amerikas.
Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 5.
Scott, Illustr. 1. Serie. (Grote.)

[35039] O. Gracklauer in Leipzig:
*Rhoden, der Troztkopf.
*Koch, Reise durch Russland nach dem
kaukasischen Isthmus.
*Westarp, Bismarck u. d. dtische Volk.
*Kästner, Lehrbegriff d. Optik. 1755.

[35023] J. A. Elvers, Schettler'sche Buchh.
in Cöthen (Anh.):
1 Daheim. Jahrg. 1880, 82 oder 83.
Mögl. uneingeb.

- [35046] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
 *Rawlinson, cuneiform inscriptions. Vol. I. III. IV.
 *Fallmerayer, Geschichte d. Halbinsel Morea. Bd. 2 u. kplt.
 *Ranke, Weltgeschichte. Bd. 2. 3. 4. 7. 8.
 *Stadlinger, Geschichte d. württ. Kriegswesens.
 *Generalstabswerk üb. d. Krieg 1870/71. Heft 15 u. 20. Auch einz. Pläne des Werkes.
 *Griesinger, Damenregiment. Reihe II.
 *Dohme, Kunst u. Künstler. Bd. 1 u. 3.
 *Garde-Meuble. Versch. Jahrgge.
 *Marx, d. Kapital. Bd. 2.
 *Alles über Rodbertus-Jagetzow.
 *Corpus juris civ., ed. Mommsen et Krüger.
 *Dernburg, Pandekten.
 *Friedberg, Kirchenrecht.
 *Doll, württ. Gemeindegesetz.
 *Sarwey, öffentl. Recht in Württemb.
 *Nördlinger, 50 Querschnitte.
 *Förster-Rümpler, Cacteenkunde.
 *Fresenius, quantit. Analyse. 6. A. 2 Bde. u. einz.
 *— qualit. Analyse. 15. A.
 *Buchheister, Droguistenpraxis. Bd. 2.
 *Hummel, Färberei.
 *Augspurg, Buchführung. 3 Bde.
 *— Grundl. d. dopp. Buchf.
 *Storm, Schriften. Kplt. u. einz. Bde.
 *Freytag, Ahnen. 6 Bde. u. einz.
 *Alles von Fel. Dahn.
 *Scherr, menschl. Tragikomödie.
 *Jugendschriften von Wörishöffer
 *Hahn-Hahn, Reisebriefe.
 *— jenseits der Berge.
- [35038] **Karaffat & Sohn** in Brunn:
 Dudik, Benedikt.-Stift Raygern 1849 u. Alles v. D.
 *Junk, Baurathgeber.
 *Lebert, Klavierschule. IV u. kplt.
 *Mauch, architekt. Ordnungen.
 *Sanders, Sprachbriefe.
- [35035] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
 Zola, Romane. Deutsch.
 *Kerning, d. Missionäre. 1844.
 *— d. Freimaurer.
 *— Grundzüge d. Bibel.
 Auerbach, zur guten Stunde.
 Hensel, Familie Mendelssohn.
 Freytag, Soll u. Haben.
 Redwitz, Hermann Starck.
- [35042] **E. Scherzer** in München:
 *Diensthandbuch f. d. bayer. Zoll- u. Steuerpers. Alle Jahrgänge. Auch einz.
- [35033] **P. Wunschmann** in Wittenberg:
 *Chronik von Anhalt.
 *Hettner, Litteraturgesch. d. 18. Jahrh.
 Kirchmann, Wertlosigkeit d. Jurisprudenz.
 *Gerok, Epistelpredigten.
 *Haug, d. Ritschl'sche Theologie.
 *N. Zeitschr. f. Theol. u. Kirche 1891—1892.
- [35020] **Tausch & Grosse** in Halle a. S.:
 *Anton, Geschichte d. Landwirtschaft. 3 Bde. 1799—1802.
- [35021] **Habicht's Buchh.** in Bonn:
 Pabst, Pilze.
 *Krämer, landw. Buchhaltung. 1. Aufl.
 *Thieme, od. ein and. engl. Wörterbuch.
- [35030] **Paul Lehmann** in Berlin:
 *Schuppe, erkenntnistheoret. Logik. — d. menschl. Denken.
 *Zeitschrift f. geschichtl. Rechtswissensch. 15 Bde. u. Bd. 9—15.
 *Treitschke, deutsche Geschichte.
 *Laband, dtchs. Staatsrecht. 2. Aufl.
 *Denkmäler d. Kunst. 6. Aufl. Text.
- [34985] **F. Norgate & Co.** in London:
 1 Hegel, Geschichte d. Städteverfassung in Italien.
- [34948] **H. G. Wallmann** in Leipzig:
 Spencer, H., Biologie. — Sociologie.
- [34941] **R. Schmitz** in Lennep:
 Kämmler, deutsche Geschichte.
- [34947] **H. G. Wallmann** in Leipzig:
 1 Hager, Handbuch d. pharm. Praxis.
 1 Pharmacopoea germanica. Ed. 1 od. 2.
 1 Dietrich, neues pharm. Manual. 5. Aufl.
- [34991] **P. Ehrlich** in Leipzig:
 Stein, Tagebuch dreier Kinder. — Mariens Tagebuch.
 Wildermuth, aus Schloss u. Hütte. — Jugendgabe.
 Rosegger, Alles.
 Schmelzer, Notizen, Tabellen etc.
 Toepfer, Theorie u. Praxis d. Orgelbaues. Sechstes u. siebentes Buch Mosis.
- [34992] **Rich. Gensel** in Zschopau:
 *Kerner v. M., Pflanzenleben. Kplt. Geb.
 *Vilmar, National-Litteratur. Geb.
 *Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen. Geb.
- [35001] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 *Bulletin de la Soc. minér. de France 1878—1892.
 *Nagler, Monogrammen-Lexicon.
- [34993] **Liter.-artist. Anstalt Theodor Riedel** in München:
 Ebhardt, der gute Ton.
 *Helldorff, Dienstvorschriften.
 *Hess, Führer d. d. Zillerthaler Alpen.
 *Kellers ges. Werke.
 *Angebote nur direkt.
- [34994] **Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
 1 De Wette, Bibel. Gut erhalten.
 1 Baumeister, Blicke auf einz. Gegenstände des Hamb. Rechts.
 1 Schöberlein, der evang. Hauptgottesdienst in Formularien.
- [34995] **K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick** in Wien:
 Livingstone, Missionsreisen etc. in Süd-Afrika. 2 Bde. Leipzig 1858.
- [34996] **C. F. Weigmann** in Schweidnitz:
 1 Thibaut, franz.-deutsches Wörterbuch. 2 Teile in 1 Bd.
 1 Storm, sämtl. Werke. (Auch einzeln.) Geb. oder brosch.
- [35062] **Paul Mode** in Cosel (Schles.):
 *Buckle, Geschichte der Civilisation in England.
- [35058] **Alexander Beyer** in Dresden:
 1 Zeitschrift f. Geburtshilfe 1877. 2. Bd.
- [35064] **Adolf Weigel** in Leipzig:
 *Winckelmanns Werke. 2 Bde. 1847.
 *Ciceros Werke. 79 Tle. Stuttg. 1826—1839, Metzler. Nur geb.
- [35063] **Trewendt & Granier** in Breslau:
 *Köppen, d. Hohenzollern u. d. Reich. Geb.
 *Preuss. Verwaltungsblatt. I—VIII.
- [35078] **Hj. Möllers Univ.-Buchh.** in Lund:
 Werke üb. romanische Taufsteine aus verschiedener Zeit.
- [35059] **Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
 *Erler, deutsche Geschichte.
 *Epistolae obscurorum virorum, ed. Boecking. Teubner.
 *Kohl, geogr. Lage d. europ. Hauptstädte.
 *Strümpell, psychol. Pädagogik.
 *Twain, M., die Arglosen a. Reisen. (Amerikanische Humoristen. Leipzig, Grunow.)
 *Berner, preuss. Geschichte.
 *Veit Weber d. Jüngere. Alles was erschienen, ausser Sagen der Vorzeit.
 *Häusser, die Pfalz.
- [35055] **Kössling'sche Buchh.** in Leipzig:
 Babo u. Rümpler, amerik. Weintrauben. Moderne Kunst 1893. Kplt. Geb.
 Paul, Principien d. Sprachgeschichte.
 Pawlowski, dtsh.-russ. Wörterbuch.
 Schmidt, Verwandtschaftsverh. d. indog. Spr.
 Schrader, Gesch. d. Sprachwissenschaft. Leipzig in hygien. Beziehung.
 Solereder, Anatomie d. Holzes.
- [35057] **A. Schönfeld** in Wien IX./3:
 *Cornil, Leçons sur la syphilis faites à l'hôpital de Lourcine.
 *Fournier, Leçons cliniques sur la syphilis étudiée plus particulièrement chez la femme.
 *Leloir u. Vidal, Symptomatologie u. Histologie der Hautkrankheiten. Deutsch od. französisch.
- [35060] **Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8
 Direkte Angebote erbeten.
 *Briefe der Herzogin von Orleans. (Charl. Elise geborene Prinzessin v. d. Pfalz.) I. Sammlung, hrsg. v. Menzel. 1843. — II. Sammlg., hrsg. v. Hollander. 1867.
 *Mémoires de la Marquise de Crequi.
 *Hauptregister zum Ministerialblatt d. ges. inneren Verwaltung 1870—79.
 *Thym, liturgisches Handbuch. (Agenda.)
- [34967] **Andreae & Co.** in Ruhrort:
 Kurz, dtsh. Litteraturgeschichte. Kplt.
 Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte.
 Salomon, Litteraturgeschichte.
 Scherr, Bildersaal der Weltliteratur.
 *Centralblatt d. Unterr.-Verwaltg. in Preussen 1880, 81, 87—90.
- [34674] **Ernst Wasmuth, Architectur-Buchh.** in Berlin W., Markgrafenstrasse 35:
 Revoil, Architecture romane. Kplt.
 Gerlach, d. Pflanze. Kplt.
- [34969] **W. Rubenow's Buchh.** in Berlin:
 Gothe, L., die Rose der Mark oder der Bettler auf der langen Brücke.
- [27502]⁵⁰ **Ernst Wasmuth, Architectur-Buchh.** in Berlin W. 8, Markgrafenstr. 35:
 Angebote direkt erbeten.
 *1 Ausgrabungen zu Olympia. Bd. 1 u. 2.

[34950] **Adolf Urban** in Dresden:
1 Fassel, mos.-rabb. Civilrecht.
1 Universallexikon d. Kochkunst. 2 Bde.

[34936] **F. A. Brockhaus' Sort.** in Leipzig:
*Corpus inscriptionum latinarum. Kplte. Serien u. einzelne Bde.
*Astronomische Nachrichten. Bd. 1—11.
*Hübner, Exempla scripturae epigr.
*Stahl u. Eisen 1881 od. kplte. Serie.

[34935] **Ludwig Koch** in Goslar:
*1 Schuster, Studium d. Theologie.
*1 Delitzsch, messian. Weissagungen.

[34945] **J. Hess** in Ellwangen:
*Entscheidungen des Reichsoberhandelsgerichts. 25 Bde. u. 4 Registerbde.
*Mittheilungen der anthropol. Gesellschaft in Wien. Bd. 17. 1887.
*Procopius, ed. Dindorf. I. II.
*Aerztl. Intelligenzblatt v. Baiern u. Münchener mediz. Wochenschrift 1854—56, 63, 1865—68, 71, 81, 83, 86, 90. Auch einz. Nrn.
*Aesopi fabulatoris vita. (Augsb. 1471.) Fol. 129 Blätter mit Holzschn.
*Helyot, Geschichte aller geistl. u. weltl. Klöster. 8 Bde. Mit 815 Kpfrn. 1753.

[34958] **Dierig & Siemens** in Berlin C. 22:
Bulletin off. de la propriété industrielle. VI. Deutsche Rundschau 1889/90. Heft 4.
Ueberweg, Grundriss d. Gesch. d. Phil. Elektrot. Zeitschr. 1887. Heft 8 u. 1891. Heft 8.

[34940] **Th. Stauffer** in Leipzig:
Schürer, Geschichte d. jüd. Volkes. 2. Bd. Lucae, Architektur d. Menschenschädels. Virchow, gesammelte Abhandlungen. — Untersuchgn. üb. Entwicklgn. d. Schädelgrundes. Verhandlgn. d. physik.-med. Ges. z. Würzb. Landolt, opt. Drehungsvermögen. Berichte d. Deutschen chem. Gesellschaft 1867—76. Eckstein, Vermächtnis. Kerner, Pflanzenleben. 1. Bd. Brugmann, Grundr. d. vergl. Grammat. I. II. 1. Stegemann, Diff.- u. Integralrechnung. Mauthner, Krankh. d. Gehirns.

[35029] **Speyer & Peters** in Berlin N.W. 7:
*Virchow, Cellular-Pathologie.
*— Geschwülste.
*Westphal, ges. Abhandlgn.
*Archiv f. Psychiatrie.
*Zehenders Monatsblätter 63—4. 66. 77.
*— do. 14. u. 16. Sitzungsbericht.
*Struckmann-Koch, C.-P.-O.
*Anthologia Palatina. Didotsche Ausg.
*Bulletin de correspondance hellénique. Kplte. u. einzeln.
*Rosenthals Meisterschaftssystem: Englisch.

[35024] **Robert Peppmüller** in Göttingen:
*Anacreon, ed. Rose.
*Euripides, ed. Nauck. Vol. III.
*Tacitus, ed. Halm. Vol. II.
*Hildebrand, vom deutschen Sprachunterricht. 2. Aufl. 1879.
*Athenaeus, ed. Kaibel. 3 vol.

[35037] **Theodor Bertling** in Danzig:
Sinapius, Chronik v. Pommern.
*Homer, Odyssee. Mit gegenüberstehender Uebersetzung.

[35036] **A. Asher & Co.** in Berlin:
*Spitzer, Wiener Spaziergänge. I. Geh.
*Moltke, Schriften. Bd. 3. 6. In Origbd. gebunden.

[35041] **Karl Schwalbe** in Gotha
Wegscheider, Stoische u. Kant. Ethik.
Wrangel, Buch vom Pferde.
Kindergartenlaube.

[35034] **E. J. Brill** in Leiden:
*1 Stielers Handatlas. 95 Karten. 1892. Halbjuchten.
Nur umgehende Angebote.

[35025] **Cyrus Andres** in Mühlhausen i. Th.:
*Sterne, Werden u. Vergehen.
Angebote direkt erbeten.

[35007] **A. J. Tonger's Buchh.** H. Inderau in Köln:
Oberländer-Album.
Illustr. zu Scheffels Ekkehard.
Aufsatz, v. Kluge u. Linnig.
Fischer, O., Leben u. Schriften.
Horn, W. O., d. Rhein.
Lenz, Naturgeschichte. 5 Bde.
Huberti, geom. Aufgaben.
Müller u. Mothes, archäol. Wörterbuch.
Ikonographie Gottes u. d. Heiligen.
Kreusler, lat. Lexikon.
Bock, liturgische Gewänder.
Kleyer, geom. Konstr.-Aufgaben.
— Körperberechnungen.
— Buchstabenrechnung.

[35017] **Gustav Fock** in Leipzig:
Horwitz, Unterbrech. d. Schwangerschaft.
Credé, Lehrbuch d. Geburtshülfe.
Blass, griech. Beredsamkeit. 1865.
Rhetores graeci, ed. Walz. 1832.
— do., ed. Spengel. 1828.
O'Zanam, Histoire litt. de l'Italie.
Hahn, Kommentar z. H.-Gesetzbuch.
Adler u. Clemens, Entscheidungen 1879—1892.
Celechowsky, Entscheidungen.
Donders, Anomalien.
Finger, Syphilis.
Wiegand, Pharmacognosie.
Schmelzer, Notizen u. Tabellen.
Hittenkofer, Gebäude-Entwürfe.
L'Allemand, österreich. Armee 1600—1840.
Militär-Costümbilder. Anf. 19. Jahrh.
Centralblatt f. Chirurgie 1874—81.
Harnack, Dogmengeschichte. Bd. 1.
Caedmon, angelsächs. bibl. Dichtungen.

[34901] **H. Burdach** in Dresden:
*Dehio u. von Bezold, die kirchliche Baukunst d. Abendlandes.
*Strack, Ziegelbauwerke d. Mittelalters.
*Karmarsch u. Heeren, techn. Wörterbuch.

[34851] **J. Gregora** in St. Pölten:
*Lehrbücher d. Physik, hauptsächlich solche aus den Jahren 1830—70.
Angebote erbeten.

[34954] **B. Benda** in Lausanne:
1 Grimm, Wörterbuch. Die bisher erschienenen Lieferungen.

[34965] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Littre, Dictionnaire. M. Suppl.
*Duruy, Histoire de France.
*Vinet, Chrestomathie française.
*Wendt, Encykl. d. franz. Unterrichts.
*Klass. Bilderschatz. I—IV.
*Gesetzsammlung f. d. preuss. Staaten 1831.
*Brunners Erzählungen u. poet. Schriften. 18 Bde. (Regensburg, Verlagsanstalt.)
*Waal, Katakomben-Bilder. 6 Erzählgn.
*Wiseman, Fabiola.
*Ohrwalder, Russl. u. d. Reich d. Mahdi.
*Resegger, Schriften. Einz. u. vollst. Br.
*Hansjakobs Schriften. Heidelb., Weiss.
*Weber, Goliath. Brosch.
*Bachems Novellensammlung.
*— Romansammlung.
*Osterwald, Erzählungen. V—VII.
*Schäfer, Litteraturgeschichte. 1—2.
*Conscience, ausgew. Schriften. Auch einz. Bände.

[34966] **H. Mertsching's Buchh.** in Sommerfeld N.-L.:
*1 Toussaint-Langenscheidt, franz. Unterrichtsbriefe. Brief 1—18.
Angebote direkt erbeten.

[34951] **Carl Sallmann** in Basel:
Koecher, Progr. v. Ursprung d. Zeitungen. Osnabr. 1839.
Dingelstedt u. Bormann, Beitr. z. Gesch. d. period. Presse. 1838.
Wuttke, d. deutschen Zeitschriften. 1866.
Pelz, d. Presse d. Verein. Staaten. 1864.
Hartmann, die heutigen neuen Zeitungen. 1679.
v. d. Spata, Zeitungs-Lust u. -Nutz. Hamburg 1695.
Ludwig, Discours z. Missbr. d. Zeitungen. Halle 1700.
Junker, curiose Gedanken v. d. Novellen d. Zeitungen. Frankf. 1763.
Elcho, über d. Zukunft d. Presse. 1844.

[34959] **E. Lucius** in Leipzig:
1 Sachs. Kirchengalerie. Bd. 10.
1 Düsseldorfer Monatshefte.
1 Das maler. u. romant. Westfalen, von Freiligrath. In Versen (nicht in Prosa). Event. ohne Stiche.
3 Baumgärtner, Gesichtsausdruckskunde.
1 Flügel, englische Sprachlehre. 1824 (Fleischer.)

[34953] **C. Winiker** k. k. Hofbuchhandlung in Brünn:
Angebote direkt.
*1 Jansenii ecclesiasticus. (Jesus Sirach.)
*1 Emler, Regesta Bohemiae et Moraviae. Pars 2. Heft 1.
*1 Pokorny, Bücher für Herz und Scherz. 1855.
*1 Menge, Grundsätze der Volkswirtschaftslehre.
*3 D'Elvert, Versuch e. Geschichte Brünns. 1828.
*1 Raiffeisen, Darlehnskassen-Vereine.

[35072] **Regensberg'sche Buchh.** in Münster:
*1 Schwager, Joh. Mor., Bemerkungen auf einer Reise durch Westfalen. Elberf. 1804.

- [35076] **Theodor Schulze's** Buchhandlung in Hannover:
Mauch, architekton. Ordnungen.
- [35074] **Sachse & Heinzelmänn** in Hannover:
Ziegler, Ph., Amerika. Frankfurt 1617.
- [35071] **Carl ten Hompel** in Duisburg:
*Bach, Maschinen-Elemente. 2. Aufl. 1. Lfg.; event. kplt.
*Zeitschrift d. Vereins dtshr. Ingenieure 1890—92.
- [35068] **Winter** in Heidelberg:
*Kern, Buddhismus. 2 Bde.
- [35109] **Polytechnische Buchhandlung A. Seydel** in Berlin W.:
Architektonisches Skizzenbuch. (Ernst & Korn in Berlin.) Neuere Hefte.
- [35066] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
Varro, von der Landwirthschaft, übers. v. Grosse oder Mayer.
Cato (M. P.), Buch v. d. Landwirthschaft, übers. v. Grosse.
Columella, 12 Bücher von d. Landwirthschaft, übers. v. Curtius.
Alles vom Prince de Ligne.
*Hoyer, preuss. Stempelgesetzgebung.
Beurs, de groote Waereld int Kleen geschildert.
Hildebrand, Archiv f. Parochialgeschichte.
Herzog, Chronik von Zwickau.
*Kästner, 30 Briefe u. Sinngedichte. 1810.
*— Sinngedichte. 1782.
*— verm. Schriften. 2. Ausg. 1773.
Keller, Geschichte d. Gegenreform. am Niederrhein.
Lampe, F. A., verschiedene dtsche. theolog. Schriften.
Glassbrenner, Antigone in Berlin.
- [35040] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:
*Gerok, Apostelgeschichte.
*Harnack, pract. Theologie.
*Müller, J., d. Lehre v. d. Sünde.
*Littrow, Wunder d. Himmels. M. Atlas.
- [34973] **Hartmann & Beck** in Düsseldorf, Schumannstr. 8:
Metzgers etc. geogr. Weltlexikon.
- [35008] **Theodor Rother** in Leipzig:
Forcellini, totius latin. lexicon. 1805.
Gieseler, Kirchengeschichte. 3. Bd. 2. Abth.
Strack-Zöckler, Commentar zum A. Test. 4.—5. Abthlg.
- [35026] **Ludw. Bamberg** in Greifswald:
1 Dalen-Ll.-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriefe. Neuere Aufl.
1 Schiller, Don Carlos. Lpzg. 1801.
1 — do. Lpzg. 1787.
1 — Theater. 1. Bd. Tübingen 1805.
- [35031] **Josef Sáfár** in Wien VIII:
*Wunderlich, Geschichte d. Medicin.
*Strenge, Geburtshilfe. (Deutsch.)
Hyrtl, topograph. Anatomie.
Hartwig, die Aschenbach.
*Saar. Alles.
- [34938] **H. G. Wallmann** in Leipzig:
Gerlach, d. heilige Schrift. } Gut
Bibelwerk, v. Dächsel. } erhalten.
- [34952] **Oscar Hengstenberg** in Bochum:
3 Freiligrath u. Schücking, Westfalen.

- [34946] **Eugen Franck's** Buchh. in Oppeln:
1 Oertel, Geschichte d. Wasserheilkunde von Moses bis auf unsere Zeit.
- [34939] **Raimund Gerhard** in Leipzig:
Ponson du Terrail, Ball d. Schlachtopfer. (N. Romanbibliothek. Bd. 41—45.)
- [34934] **J. Harder** in Altona:
1 Kerner, Pflanzenleben.
1 Porträt von Uwe Jens Lornsen in gröss. Format. (Lithographie.)
- [34963] **Lesk und Schwidernoch** in Wien:
1 Sämtl. Schriften v. Ida Gräfin Hahn-Hahn.
1 Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl.
- [34955] **A. Senff** in Berlin SW. 48:
*Sanders, deutsche Sprachbriefe.
*Langenscheidts Bibl. sämtl. Klassiker.

Kataloge.

- [35065] Soeben erschien:
Lagerkatalog Nr. 92. **Biographien**, biogr. Sammelwerke, Briefwechsel, Memoiren. 1946 Nummern.
- Nr. 93. **Griechische und Römische Schriftsteller**, nebst Erläuterungsschriften. 3313 Nummern.
- Nr. 94. **Lateinische Prosaiker und Poeten des Mittelalters und der Neuzeit**. 718 Nummern.
- Nr. 95. **Alte Medizin und Kräuterbücher**. 867 Nummern.
- Diese Kataloge stehen auf Verlangen gratis und franko zur Verfügung.
Köln, 1. September 1893.

J. M. Heberle
(H. Lemperg's Söhne).

Alte Kupferstiche.

- [34095] Soeben erschien:
Lager-Catalog XIX. Kunstblätter in Kupferstich, Radirung, Holzschnitt, Lithographie, Buntdruck, Aquarelle und Handzeichnungen alter und moderner Meister.
- Demnächst erscheint:
Catalog XX. Porträts.
Ich bitte zu verlangen.
Hugo Helbing
in München, Christofstr. 2/II.

Zurückverlangte Neuigkeiten

[34905] Dringend zurück

wird erbeten:

Unsere Heilpflanzen. Lieferung 1. (50 $\frac{1}{2}$ ord., 35 $\frac{1}{2}$ netto) rosa Umschlag mit 2farb. Druck, soweit solche ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagern! Verbindlichsten Dank im voraus!

Gera-Untermhaus, den 1. September 1893.

Fr. Eug. Köhler's Verlag.

[34020] Schleunigt zurück

erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Expre. von:
Brodbeck, Dr. Ad., Leben und Lehre Buddha's.

da ich feste Bestellungen nicht mehr ausliefern kann.

Zürich, 24. August 1893.

Verlags-Magazin
J. Schabelig.

[35018] Von nachfolgenden Artikeln, die in ihren Vorräten zu Ende gehen, erbitten wir alles Remittierbare mit erster Gelegenheit zurück und bemerken dabei ausdrücklich, dass wir den Handlungen, die unsere Bitte um Remission nicht beachten, künftig nur in feste Rechnung liefern werden.

Nach Erscheinen neuer Auflagen werden wir die Annahme alter entschieden verweigern.

Ampère, Voyages et Littérature. Erklärt von K. Graeser. 70 $\frac{1}{2}$ no.

Bremiker, Fünfstellige Logarithmen. 6. Aufl. Geb. 1 \mathcal{M} 15 $\frac{1}{2}$ no.

Busch-Fries, Lateinisches Übungsbuch. IV. Teil. 1. Abt. 2. Aufl. Geb. 90 $\frac{1}{2}$ no.

Cornelius Nepos, erklärt v. Nipperdey u. Lupus. 9. Aufl. 80 $\frac{1}{2}$ no.

Horatius Flaccus, erklärt v. A. Kiessling. II. Bd. 1 \mathcal{M} 50 $\frac{1}{2}$ no.

Kaegi, Griechisches Übungsbuch. I. Teil. 1 \mathcal{M} 5 $\frac{1}{2}$ no.

Köpke, Die lyrischen Versmasse des Horaz. 4. Aufl. 45 $\frac{1}{2}$ no.

Laas, Der deutsche Aufsatz. II. Abtlg. 2. Aufl. 3 \mathcal{M} no.

Scherer, Geschichte der deutschen Litteratur. 6. Aufl. Geb. in Lwd. 7 \mathcal{M} 50 $\frac{1}{2}$ no. Wird nur in Karton zurückgenommen.)

Berlin, den 1. September 1893.

Weidmannsche Buchhandlung.

[34835] Zurück

erbitte schnellstens

Firds, Vertheidigung von Mes. I/II.

Nach dem 15. Oktober kann ich nichts mehr annehmen und werde mich gegebenen Falles hierauf berufen.

Leipzig, 31. August 1893.

Georg Lang.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[35009] Wir suchen zum sofortigen Eintritt, spätestens am 1. Oktober, einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, welcher mit den Kontorarbeiten einer Buchdruckerei und insbesondere mit der Papierverwaltg., dem Inseraten- u. Expeditionswesen vollständig vertraut ist. Die Stelle ist bei zufriedenstellenden Leistungen angenehm und dauernd. Angebote mit Referenzen erbitten direkt.

Frommannsche Buchdruckerei
(Hermann Pohle) in Jena.

[34744] Zu sofortigem Antritt wird für ein Sortiment der Provinz Sachsen ein solider, fleißiger Gehilfe gesucht. Herren im Alter von 23 bis 26 Jahren werden gebeten, Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Photographie unter F. S. # 32861 bei der Geschäftsstelle d. B.-B. einzureichen.

[34889] Gesucht zum 1. Oktober ein jüngerer Sortimenter, der selbständig arbeiten kann u mit dem guten Publikum zu verkehren weiß. Angebote womögl. mit Photographie unter L. T. # 34889 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[34891] Suche für 1 Okt. oder früher tüchtigen Gehilfen, welcher mit allen Verlagsarbeiten vertraut ist und dem Inzeratenwesen und Vertrieb einer Zeitschrift vorstehen kann Dauernde angenehme Stellung mit Familienanschluß. Kleine Einlage in das Geschäft erwünscht. Angebote unter # 34891 befördert die Geschäftsstelle des B.-B.

[34890] Vertrauensstellung. — Zur völlig selbständigen Leitung eines modernen Antiquariats suche ich einen zuverlässigen und intelligenten Gehilfen. Derselbe muss in allen Teilen dieses Geschäftes durchaus erfahren sein und schon ähnliche Stellungen bekleidet haben. Eintritt am 1. Oktober. Angebote umgehend unter Z. # 34890 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[34845] Wir suchen zum 1. Oktober d. J. einen gut vorgebildeten jüngeren Gehilfen mit sauberer Handschrift. Gut empfohlene Herren wollen unter Beifügung der Photographie uns ihre Angebote baldmöglichst einfinden.

Dresden, 1. September 1893.

v. Bahn & Jaensch.

[34677] Ein tüchtiger Leihbibliothekar findet in meiner Leihbibliothek lohnende und angenehme Stellung. Tüchtige Fachkenntnisse und größte Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum sind unerlässliche Bedingungen.

Cassel, September 1893.

Ferd. Kehler,

Buch- u. Musikalienhandlung u. Leihbibliothek.

[34793] Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren tüchtigen Gehilfen.

Eckernförde.

C. Heldt.

[34706] Ein jüngerer Gehilfe, der schon die Lehre verlassen haben kann, mit Kenntnissen in der engl. u. französl. Konversation, findet in dem Sortiment einer großen Badestadt bei freier Wohnung am 1. Oktober Stellung.

Zeugnisabschriften mit Photographie und Gehaltsansprüchen unter L. P. postlagernd Wiesbaden erbeten.

[34830] Für ein süddttsch. Verlagsgeschäft suche ich zum 1. Oktober oder früher einen strebsamen jungen Gehilfen, der geneigt, vorerst einige Zeit als Volontär zu arbeiten. Die Stelle bietet gute Gelegenheit zur Fortbildung und eignet sich deshalb namentlich auch für solche Herren, welche ihre Lehrzeit kürzlich beendet oder demnächst erst beenden. Gef. Angebote erbitte mit „Verlag 30“ bez.

Leipzig, 30. August 1893.

L. Staadmann.

[35016] Wir suchen zu sofortigem Eintritt einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen mit Sprachkenntnissen. Schweizer bevorzugt. Dauernde Stelle.

Zürich.

Art. Institut Dress Kähl, Verlag.

[35013] Ein jüngerer Gehilfe findet bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. Oktober d. J. Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbittet

Sorau N.-L.

Emil Feidler.

[35077] Zum 1. Oktober suche einen tüchtigen Gehilfen von angenehmem Aeußern, flotten Verkäufer. Zeugnisse, Photographie u. Gehaltsansprüche erbittet

Paul Dienemann, Buchh. in Potsdam.

[35073] Zu baldigem Eintritt suche ich einen tüchtigen gut empfohlenen Gehilfen für die Expedition und Buchhaltung.

Ravensburg, 1. September 1893.

Otto Walter, Verlag.

[35050] Eine lebhaft Sortimentsbuchhandlung in Stuttgart sucht zu baldigem Eintritte einen Volontär gegen eine kl. monatliche Entschädigung. Gelegenheit zur tüchtigen Ausbildung geboten. Angebote unter A. F. 41066 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[32279] Zum 1. Oktober suchen wir einen tüchtigen Sortimenter-Gehilfen, der in Katalogarbeiten erfahren ist. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse u. Angabe des Gehaltsanspruches direkt erbeten.

Berlin, 64 Unter d. Linden 64.

Puttkammer & Mühlbrecht.

[34665] Ein Lehrling mit den nötigen Schulkenntnissen wird gesucht.

Strehlen i/Schl.

Ernst Asser.

[34667] Wir suchen zum 1. Oktober einen Lehrling. Berechtigung z. einjähr. Dienst und gute Handschrift unerlässlich.

Berlin N.W., Unter den Linden 43.

Speyer & Peters,

Buchhandlung für Universitäts-Wissenschaften.

[34990] Zum 15. September suchen wir einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Frankfurt a/M.

Jäger'sche Sort.-Buch- u. Landartenhdlg.

[34980] Suche sofort nach Leipzig einen Buchhandlungsgehilfen, welcher selbständig arbeiten kann. Für Sortiment und Musikalien.

Angebote erbeten unter A. 34980 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Gesuchte Stellen.

[34928] Buchhändler in gesetzten Jahren, erfahren in Sortiment, Verlag, Musik- u. Reise-geschäft, Kolportagefach, mit der Buchführung und Korrespondenz durchaus vertraut, sucht u. mäßigen Ansprüchen ruhige Stellung. Anerbieten unter M. K. 34928 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[34978] Ein strebs. Sortimenter, 20 Jahre alt, evang., mit allen Arbeiten des Buchh. vertraut, sucht sofort oder später Stellung bei bescheid. Ansprüchen. Suchender besitzt gute Sort.-Kenntn. u. ist in d. Papierbranche, Leihbibl. u. Journallesezirkel erfahren.

Gef. Anerbieten unter A. B. 280 postl.

Duisburg erbeten.

[33980] Ein junger Buchhändler (Kollegen-ohn), mit Gymnasialbildung, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht behufs weiterer Ausbildung Stellung in einem Verlagsgeschäft od. dem Bureau einer Druckerei.

Suchender war schon in Sortiment u. Verlag thätig und ist im Druckerei- und Zeitungswesen, sowie im Korrekturlesen bewandert.

Eintritt kann, da augenblicklich im väterlichen Geschäfte thätig, sofort geschehen. Auf hohes Salär wird nicht reflektiert.

Anerbieten unter E. D. # 33980 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[34494] Ich suche für einen im Sortiment u. Verlag bewanderten, von den bisherigen Chefs bestens empfohlenen katholischen Sortimenter für sofort oder später einen selbständigen Posten als erster Gehilfe oder Leiter einer Filiale.

Den Herren Kollegen kann ich den betr. Herrn bestens empfehlen.

Adressen unter M. A. erbeten.

Leipzig.

Otto Klemm.

[34076] Wissenschaftlich gebildeter Gehilfe (Dr. phil.), 30 Jahre alt, in allen Arbeiten des Verlages, auch im Zeitschriftenwesen erfahren und gewandt, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen und Zeugnisse, dauernde Stellung im Verlage.

Angebote erbeten durch

L. Fernau in Leipzig.

[34045] Wir suchen für einen unserer Gehilfen, dem die besten Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite stehen, für 1. Oktober im Sortiment oder Verlage Stellung.

Wir können betr. Herrn seiner sehr umfassenden Kenntnisse wegen auf das wärmste empfehlen.

Großstadt bevorzugt.

Th. Blaesing's Univ.-Buchh. in Erlangen.

[34580] Ein junger, gut empfohlener Gehilfe, absolvierter Handelsschüler, mit allen Sortiments- u. Verlagsarbeiten vertraut, gegenwärtig in der ersten Buchhandlung einer Universitätsstadt thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 15. September oder später passende Stelle im Sortiment als 2. Gehilfe, oder im Verlag als Volontär.

Gefällige Angebote unter K. H. an L. Hartman's Buchhandlung in Agram.

[34852] Junger, tüchtiger Gehilfe, 8 Jahre beim Buchhandel, darunter 7 Jahre in einem Wiener Antiquariate medizin.-naturwissensch. Richtung thätig, derzeit in noch ungekündigter Stellung, wünscht sich zu verändern. Suchender ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, im Vertriebe des modernen Antiquariats gründlich versiert, tüchtiger, in Korrespondenz wie Ladenverkehr gleich gewandter Einkäufer und Verkäufer, im Katalogisieren geübt, und des Französischen und Englischen in hinreichendem Masse kundig. Vorzügliche Referenzen. Geneigte Zuschriften erbeten u. O. R. 10 d. Herrn F. Volckmar in Leipzig.

[35022] Für einen jungen strebsamen Gehilfen mit deutlicher Handschrift suche ich — am liebsten im Berliner Verlage — Stellung. Ich kann genannten Herrn nur empfehlen.

G. Siwinna, Sort.- u. Verlagshandlung in Kattowitz.

[35067] Volontär. Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, seit 3/4 Jahren im Buchhandel, sucht für 1. Oktober oder früher Stellung auf längere Zeit als Volontär in gutem Sortiment einer Universitätsstadt. Gef. Angebote bitte unter L. B. 237 an Herrn R. F. Kochler in Leipzig zu richten.

[33180] Ein junger Mann aus guter Familie, im Besitze des Einjährig-Freiwilligen-Scheines, der französischen und teilweise der englischen Sprache mächtig, bis jetzt im Sortiment sowie Kommissionsgeschäft thätig, sucht bis 1. Oktober im Sortiment oder Verlag Stellung. Gef. Angebote erbeten unter S. 238 durch Herrn R. F. Kochler in Leipzig.

[35079] Ein jüngerer Gehilfe, kath., mit Gymnasial-Vorbildung (7jähr. Besuch des hum. Gymnasiums), militärfrei, Stenograph, sucht auf 1. November seine Stelle zu wechseln. Gef. Anerbieten unter A. B # 35079 befördert die Geschäftsstelle d. B.-B.

[35081] Ein junger Mann mit g. Schulbildung, evang., 17 J. alt, flotter u. pünktl. Arbeiter, seit 1 1/2 J. in d. Expedition u. Buchhaltung e. Verlagsbuchhandlung thätig, sucht zum 1. Oktober zu seiner weiteren Ausbildung Stelle als Lehrling oder Volontär. Anfr. unter B. # 35081 an die Geschäftsst. d. B.-V.

[35080] Junger Buchhändler, gelernter Sortimentier, mit guten Zeugnissen, sucht behufs Ausbildung im Verlag Stellung z. 15. Sept. als Volontär in e. größ. Verlagsgesch. Leipzig od. Stuttgart bevorzugt. Gef. Zuschriften unter R. S. # 35080 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[34346] Volontärstelle bei Entschädigung für Kost und Logis wird zum 1. Oktober für einen fleissigen jungen Mann gesucht, der alsdann seine Lehrzeit beendet.

Berlin N.O. 18. Theodor Fröhlich.

[33971] Für einen jungen Mann, welcher am 1. Oktober seine Lehre beendet, und den wir bestens empfehlen können, suchen wir bis dorthin oder später eine Gehilfenstelle. Ansprache bescheiden.

Augsburg.

Jos. Wolffsche Buchhandlung.

[34358] Zwei junge Buchhändler aus guter Familie, 24 Jahre alt, mit Gymnasialbildung, der engl., französ. u. italienischen Umgangssprache mächtig, welche z. Z. in einem grossen Sortiment thätig sind, suchen dauernde Stellung im Auslande (Italien bevorzugt). Eintritt nach Ueberkunft. Gef. Angebote unter „Ausland“ # 34358 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[34986] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der bei mir seine Lehre bestanden und am 1. Oktober seiner Militärpflicht genügt hat, suche ich in einem Sortimentsgeschäft eine Stelle. Ich kann den betr. jungen Mann als tüchtig und brauchbar empfehlen.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[31397] Ein Vertrauens-Posten wird für einen bestens empfohlenen, tüchtigen, sehr erfahrenen Buch- und Kunsthändler gesucht. Der Betreffende ist 39 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Verlags und Sortiments vollständig vertraut, besitzt sorgfältige Bildung, sehr angenehmes Benehmen und repräsent. Aeusser. Er reflektiert auf eine selbständige, dauernde Stellung, in der er Gelegenheit hat, den Chef zu vertreten, sowie seine reichen Kenntnisse zu verwerten.

Angebote unter Ziffer A. 112 durch F. Volkmar in Leipzig erbeten.

Befetzte Stellen.

[34977] Die unter 31621 ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt, was den zahlreichen Herren Bewerbern mit verbindlichem Dank für ihre Angebote hierdurch mitgeteilt wird. Die eingesandten Photographieen gingen heute an die Herren Absender zurück.

Vermischte Anzeigen.

[34961] !!!Vorteilhafte Offerte!!!
Gut eingerichtete Buchdruckerei übernimmt Druckaufträge (einzelne u. fortlauf. Arbeiten) zu sehr niedrigen Preisen.Adr. von Respekt. u. S. N. 130 an das Greizer Tageblatt in Greiz. B. erb.

[34399] Buchbinderei

A. Lanzendorf in Leipzig

Gegr. 1879. Teleph. I 1146
empfiehlt sich zur Herstellung von Einbänden für Verlag und Sortiment. — Proben und Kalkulationen bitte zu verlangen.

[35053]

Für Verlagshandlungen militärischer Richtung.

Hierdurch erlaube ich mir, auf die in meinem Verlage jetzt im V. Jahrgang erscheinende Zeitschrift

„Deutscher Soldatenhort“

als

wirksames Insertionsorgan

aufmerksam zu machen.

Durch den Umstand, daß infolge Verfü- gung der Deutsche Soldatenhort in der ganzen deutschen Armee und Marine eingeführt ist und außerdem in den Kriegervereinen, von Reserveoffizieren u. s. w. in größtem Umfange gelesen wird, haben Ankündigungen über militärische Werke den

denkbar größten
Erfolg.

Der Anzeigen-Preis für die 4 gespaltene Nonpareillezeile beträgt 60 \mathcal{M} ord., wovon ich Verlagshandlungen 33 1/3 % Rabatt gewähre.

Das erste Heft vom neuen Jahrgang, welches Ende September ausgegeben wird, erscheint in einer Auflage von

30 000 Exemplaren

und ist wegen der großen und zweckmäßigen Verbreitung ganz besonders zu Ankündigungen geeignet.

Anzeigen für dieses Heft werden bis 15. September entgegengenommen.

Beilagen berechne ich pro Tausend Exemplare mit 4 \mathcal{M} .

Hochachtungsvoll

Berlin, 4. September 1893.

Karl Siegismund

Verlagsbuchhandlung.

[29684]

Inserate

für das

Oktoberheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende September zur Ausgabe gelangt, er- bitten wir

= bis zum 15. September =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig aner- kannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro 1/4 Seite 25 \mathcal{M} , 1/3 Seite 34 \mathcal{M} , 1/2 Seite 50 \mathcal{M} , 3/4 Seite 70 \mathcal{M} , 1 Seite 80 \mathcal{M} , 2 Seiten 120 \mathcal{M} , 4 Seiten 150 \mathcal{M} , 8 Seiten 250 \mathcal{M} , 16 Seiten 400 \mathcal{M} netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 \mathcal{M} pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Aus- gabe gelangen, mit 25 \mathcal{M} pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35. Lüchowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[34999] Geschenkartikel sofort preiswürdig zu verkaufen, da im Verlag vereinzelt. Angeb. unter # 34909 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Otto Spamer in Leipzig.

[34929]

*

Ich versandte heute folgendes 23. Rundschreiben 1893:

Leipzig, 1. September 1893.

P. P.

Als erwiesenermaßen wirkungsvolles und dabei sehr wohlfeiles

Vertriebsmittel für Weihnachten

stelle ich Ihnen auch dieses Jahr

**Otto Spamers
Miniatur-Katalog**

= Weihnachten 1893 =

mit Nachtrag der Neuigkeiten und neuen Auflagen des Jahres 1893

bis zu 100 Exemplaren unentgeltlich

zur Verfügung und über 100 Exemplare hinaus gegen folgende mäßige Berechnung:

ohne Firma:	mit Firma:
150 Ex. für 1 M 50 J bar,	für 2 M 50 J bar,
200 " " 2 M	" " 3 M
300 " " 2 M 50 J	" " 4 M
500 " " 4 M	" " 6 M
750 " " 6 M	" " 8 M 50 J
1000 " " 7 M 50 J	" " 10 M
1500 " " 11 M 50 J	" " 15 M
2000 " " 15 M	" " 18 M
3000 " " 25 M	" " 30 M

sowie größere Partien unter besonders zu vereinbarenden Bedingungen.

Der Inhalt des Kataloges, neu geordnet, zerfällt in drei Abteilungen:

1. Wertvolle Werke für die Bibliothek (für Erwachsene);
2. Für Frauen und Töchter;
3. Jugendschriften (nach den Altersklassen geordnet!),

wodurch dem Publikum eine bessere Uebersicht geboten ist, die eine Auswahl erleichtern und somit auf den Absatz fördernd einwirken dürfte.

Ich erbitte mir Ihre Bedarfsangaben jetzt schon und zwar umgehend, da ich für Ausfuhrung später eingehender Bestellungen keine Zusicherung abgeben kann.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Nordamerikanisches Sortiment.

[3711]

Bücher, Zeitschriften, Karten etc., Publikationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften etc., Antiquaria und Defekten zur Komplettierung liefern wir jede Woche franko Leipzig gegen bar. Bestellungen werden durch die Kommissionäre erbeten.

G. Steiger & Co. in New-York.

[35002]

Insertate

für das in

20 000 Exemplaren

erscheinende

erste Heft

des zweiten Jahrgangs von

Natur und Haus

bitte mir umgehend einzusenden.

Schluß der Annahme am 9. September.

Preis der 3gespaltenen Petitzeile (55 mm breit) 30 J.

Bei umfangreicheren Inseraten Rabatt von 10—25%.

Eine günstigere Gelegenheit, Ihre Werke in wirklichen Interessentkreisen bekannt zu machen, kann sich den Verlegern der einschlägigen Litteratur nicht bieten.

Die Zeitschrift behandelt folgende Gebiete:

Blumen- und Pflanzenzucht im Freien und im Zimmer — Vogelzucht und Tiersport verschiedenster Art — Aquarienzucht und Terrarienzucht — entomologische Liebhabereien — Käfer-, Schmetterlings-, Muschel-, Schnecken-, mineralogische, geologische Sammlungen sowie Himmelskunde.

Berlin, 1. September 1893.

Robert Oppenheim
(Gustav Schmidt).

[33138]

Seemanns

Litterarischer Jahresbericht

für

= 1893. =

22. Jahrgang.

= Auflage 50,000. =



Besprechungen neuer Bücher erfolgen gratis; Rezensionsexemplare sind so bald als möglich an den Unterzeichneten zu senden.

Probeillustrationen von neuen Werken werden bei gleichzeitiger Insertion auf Wunsch gern abgedruckt.

Anzeigen kosten: Für die Seite 150 M, für 3/4 Seite 120 M, für 1/2 Seite 80 M, für 1/4 Seite 50 M für die ganze Auflage (50 000).

Proben aus einzelnen Büchern (mit oder ohne Illustrationen) werden bei gleichzeitiger Insertion zum halben Preise (1 Seite 75 M, 1/2 Seite 40 M) zum Abdruck gebracht. Dies ist das billigste und wirksamste Reklamemittel! (Z. B. kosten 4 Seiten solcher Proben 300 M, dafür lässt sich ein 4seitiger Prospekt von gleicher Auflage und Ausstattung kaum herstellen, geschweige denn so zweckmässig verbreiten!)

Von Seemanns Litterarischem Jahresbericht geht kein Exemplar verloren, jedes wird verkauft. Hierin liegt die beste, ja einzige Gewähr für zweckmässige Verbreitung.

Seemanns Jahresbericht wird von keinem Empfänger weggeworfen. Der farbige Umschlag und die an der Spitze stehende Novelle, sowie der sorgfältig redigierte Jahresbericht sichern seine Einführung in die Familie.

Sämtliche früheren Jahrgänge sind vergriffen!

Angebote früherer Jahrgänge sind mir erwünscht!

Leipzig, August 1893.

Artur Seemann.

[34290] Das nachstehende Rundschreiben wurde an die Herren Verleger versandt:

Sehr geehrter Herr Kollege!

Am 7. Dezember d. J. feiert „Das Echo“ ein

Jubiläum.

Die an diesem Tage erscheinende Nummer ist die

Zehnte illustrierte Weihnachts-Nummer

und gleichzeitig der

Zehnte illustrierte Weihnachts-Bücher-Katalog,

welcher sich im In- und Auslande bei dem litterarischen Publikum vorzüglich eingeführt und als

praktischer Führer durch die Geschenk-Litteratur

bisher auf das trefflichste bewährt hat.

Diese Weihnachts-Nummern widmen wir nicht nur unserem festen Leserkreise, sondern überlassen sie auch in grösseren Partien den Herren Sortimentern zur Verteilung in ihrem Kundenkreise. Dem Publikum wird mit der „Illustrierten Weihnachts-Nummer“ nicht ein trockener Katalog in die Hände gegeben, sondern eine Zeitschrift, welche neben ihrem regelmässigen redaktionellen Inhalt von allgemeinem Interesse in diesem Falle auch noch der litterarischen Besprechung der weihnachtlichen Geschenkwerke eine ganz besondere Aufmerksamkeit widmet. Der Illustrations-schmuck wird dabei den Kunst- und Prachtwerken, Klassikern, schönwissenschaftlichen Werken, Jugendschriften, Märchen und Bilderbüchern, überhaupt jenen Schriften entnommen, welche sich vorzugsweise als Festgeschenk eignen. Unter solchen Umständen werden in jeder Weihnachtsnummer des „Echo“ auch die litterarischen Ankündigungen ganz besonders beachtet und die angezeigten und besprochenen Bücher bei dem Sortimenter gekauft.

Auf die äussere Ausstattung verwenden wir bei der „Illustrierten Weihnachts-Nummer“ besondere Sorgfalt. Um sowohl im redaktionellen als auch in dem litterarischen Anzeigenteile künstlerische Illustrationen zu erzielen, wird dieselbe nicht auf gewöhnliches Echopapier, sondern auf einem, Schorers Familienblatt ähnlichen stärkeren Papier gedruckt.

Trotz der verteuerten Ausstattung und grösseren Verbreitung der „Illustrierten Weihnachts-Nummer“ berechnen wir für litterarische Anzeigen folgende billige Preise:

Der Ausnahmepreis	
für eine ganze Seite	ist 150 M.
„ „ halbe „ „	80 M.
„ „ viertel „ „	45 M.
„ „ achteil „ „	25 M.

Der Bruttopreis für die viergespaltene Nonpareille-Zeile ist 60 ⸏.

Um den Herren Verlegern, welche mehrere Seiten für ihre Ankündigungen benötigen oder ihre Anzeige mit Illustrationen schmücken, und so zur Verschönerung und zur Vervollständigung dieser „Illustrierten Weihnachts-Nummer“ beitragen, entgegenzukommen, wollen wir

zwei Seiten nur mit	240 M.
drei „ „ „	330 M.
vier „ „ „	400 M.
fünf „ „ „	450 M.

berechnen.

Den Abdruck ganzer Bücherverzeichnisse werden wir sehr billig berechnen; wir bitten die Herren Verleger, sich mit uns darüber direkt in Verbindung zu setzen.

Auf Wunsch stellen wir die Beiträge für ganzseitige Anzeigen und Bücherverzeichnisse in Ostermess-Rechnung.

Wir richten nun die Bitte an Sie, bei Verteilung Ihrer Weihnachts-Anzeigen unsere sich in der That für litterarische Anzeigen besonders eignende Zeitschrift zu berücksichtigen. Die Wirksamkeit Ihrer Anzeige wird Ihnen ja von vornherein dadurch garantiert, dass Sie eigentlich in zwei Insertions-mitteln zum einfachen Preise anzeigen. Erstens in einer weitverbreiteten litterarisch-politischen Wochenschrift und zweitens in einem beliebten illustrierten Weihnachts-Bücher-Kataloge.

Für die redaktionelle Empfehlung Ihrer Geschenk-Litteratur werden wir sehr gern Sorge tragen. Nur erlauben wir uns Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Ihre Büchersendung an unsere **Abteilung für Anzeigen** unter der Aufschrift „Für die *Illustrierte Weihnachts-Nummer des Echo*“ zu richten ist. Um Probeabzüge und Vorschläge schöner Illustrationen bitten wir ganz besonders.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Potsdamerstrasse 27a.

J. Schorer A.-G.

Abteilung für Anzeigen (Pechstein).

Buchhändler-Firmen, welche die letzte illustrierte Weihnachts-Nummer der Wochenschrift „Das Echo“ benutzten:

Amsler & Ruthardt, Berlin.
 Andreas & Scheumann, Dresden.
 Auer, L., Donauwörth.
 Babenzen, Max, Ratenow.
 Bachem, J. P., Köln a. Rh.
 Barth'sche Buchhandlung, Aachen.
 Bauer, Richard, Leipzig.

Baumbach & Co., Leipzig.
 Baumert & Ronge, Leipzig.
 Beck, C. H., Verlagshandlung, München.
 Berger, F. A., Leipzig.
 Borntraeger, Gebr., Berlin.
 Boysen & Maasch, Hamburg.
 Braumüller, Wilh., Wien.
 Breittkopf & Härtel, Leipzig.
 Buchhdlg. d. Berliner Stadtmission, Berlin.
 Christenthum, Einiges, Kiel.
 Cohen, Philipp, Hannover.
 Diesterweg, M., Frankfurt a. M.
 Duncker, Alex., Berlin.
 Ebner, J., Ulm.
 Eckstein Nachf., Berlin.
 Firmin Didot & Cie., Paris.
 Fischbach, Fr., Wiesbaden.
 Freund & Jaekel, Berlin.
 Fritzsche, Gustav, Leipzig.
 Gaertners Verlag, Berlin.
 Gauthier, Villars, et fils, Paris.
 Gesenius, Herm., Halle a. S.
 Gräfe, Lucas, Hamburg.
 Günthers Verlag, E., Leipzig.
 Haberland, E., Leipzig.
 Habne, Selmar, Berlin.
 Hampel, Martin, Friedenau.
 Heinsius Nachfolger, Bremen.
 Heusers Verlag, Neuwied.
 Hinrichs'sche Buchhandlung, J. C., Leipzig.
 Hinstorff'sche Hofbuchhandlung, Wismar.
 Hochsprung, Max, Verlag, Berlin.
 Institut, Bibliographisches, Leipzig.
 Jordan, Wilh., Frankfurt a. M.
 Kern, J. U., Verlag, Breslau.
 Klemm's Verlag, H., Dresden.
 Köhler, W., Verlag, Minden.
 Kösel'sche Buchhandlung, Kempten.
 Langenscheidt, Dr. P., Berlin.
 Lentze, K., Leipzig.
 Lipsius & Tischer, Kiel.
 List & Francke, Leipzig.
 Lützenöder, Hans, Berlin.
 Mayer, Ed. Heinr., Leipzig.
 Meidinger, Herm. J., Hofbuchhandlung, Berlin.
 Merseburger, Carl, Leipzig.
 Mitscher, Raim., Berlin.
 Mittler & Sohn, E. S., Berlin.
 Moos, Eduard, Erfurt.
 Oertel, Louis, Hannover.
 Oppenheim, Rob. (Gustav Schmidt), Berlin.
 Orell Füssli, Zürich.
 Paetel, Herm., Berlin.
 Pfau, Friedr., Leipzig.
 Richters Verlag, Chemnitz.
 Rieger'scher Verlag, Stuttgart.
 Roth'scher Verlag, Jos., Stuttgart.
 Schabelitz, J., Zürich.
 Schlüter'sche Buchhandlung, Altona.
 Schmidts Kunst-Verlag, Florenz.
 Schorer A. G., J. H., Berlin.
 Schroeters Verlag, Ilmenau.
 Schuberth & Co., J., Leipzig.
 Schulze'sche Hofbuchhandlung, Oldenburg.
 Schupp, Aug., Neuwied.
 Seemann, E. A., Leipzig.
 Seitz & Schauer, München.
 Siegmund, Karl, Berlin.
 Skopnik, Conrad, Berlin.
 Sonzogno, Eduard, Mailand.
 Steinitz, Hugo, Berlin.
 Titze, Adolf, Leipzig.
 Trowitzsch & Sohn, Berlin.
 Twietmeyer, E., Leipzig.
 Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen.
 Verein für Deutsche Litteratur, Allgem., Berlin.
 Verlag, Russischer, Goldingen.
 Violet, W., Leipzig.
 Voss, Leopold, Hamburg.
 Wallmann, H. G., Leipzig.
 Warmuths Musik-Verlag, Christiania.
 Weigel, Adolf, Leipzig.
 Wigands Verlag, H. Georg, Kassel.
 Zschocher, Paul, Leipzig.

Kindergottesdienst-Litteratur

[34942] und zur Verteilung in Kindergottesdiensten geeignete Artikel finden die wirksamste Ankündigung in dem bei mir erscheinenden

Der Kindergottesdienst.

Sine illustr. Monatschrift zur Förderung der gottesdienstlichen Pflege der Jugend.

Unter Mitwirkung von Prof. D. Achelis in Marburg, Konsistorialrat D. Dibelius in Dresden, Prof. D. Haupt in Halle, Past. Jacobi in Bremen, Prof. D. Knobe in Göttingen, Past. Rüegg in Zuzikon und Past. von Seydewitz in Leipzig herausgegeben von

L. Liesmeyer, G. Volkmann, P. Bauleck, Pastoren in Bremen.

Jährlich 12 Hefte. — Preis 2 M.

Das erste Heft des mit Oktober d. J. beginnenden IV. Jahrganges erscheint in einer Auflage von 2700 Exemplaren und wird außer an die Abonnenten in mehreren 100 Exemplaren direkt als Probe versandt, dürfte infolgedessen besonders wirksam für Inserate sein. Da der freie Raum beschränkt ist, bitte ich, für das Oktoberheft mir Ihre Inserationsaufträge bis spätestens 12. September direkt einzusenden; später eintreffende Inserate können in diesem Heft keine Aufnahme mehr finden. Der Inserationspreis für die gespaltene Petitzeile (52 mm) ist auf nur 10 s angesetzt.

Bremen. J. Morgenbesser.

[32251]

Katechetische Monatschrift. Blätter für Erziehung und Unterricht mit besonderer Berücksichtigung der Katechese. Abonn.-Z. J. Z. 2400, darunter fast sämtliche kathol. Religionslehrer Deutschlands u. Oesterreichs.

Wald u. Feld. Westfäl. Jagd- u. Fischereizeitung. Monatschrift für Jagd u. Fischerei, sowie andere sportliche u. naturw. Liebhabereien. Offic. Organ des Landesvereins Westfalen, Allg. D. Jagd-Sch.-V., des Fischerei-Vereins für Westfalen u. Lippe, sowie der Zoolog. Section für Westfalen u. Lippe. **Auf. 3000**, darunter als Abonnenten resp. Empfänger von Vereinswegen 1500 Mitglieder der oben genannten Vereine.

Ich empfehle den Verlegern die beiden Zeitschriften, deren Leserkreis besonders beachtenswert, zur gef. regelmäßigen Berücksichtigung bei Versendung ihrer Inserate u. Rezensionsexemplare. Der erzielte Erfolg dürfte dieselbe in jedem einzelnen Falle lohnen.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.

[628]

ADRESSEN

aller Branchen und Länder lief. unter Garantie: Intern-Adressen-Verlagsanstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katalog über ca. 950 Branchen = 5,000,000 Adressen für 50 Pf. welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

Leipziger Universitätskalender.

[30467] Unentbehrliches Insertionsorgan für alle Verleger von **Universitätslehrbüchern, Kompendien etc.** 7. Ausg. (Winter-Sem. 1893—94) in Vorbereitung. Auflage 3500 Exemplare, die gratis an die Studierenden, Professoren u. Dozenten der Universität Leipzig verteilt werden. **Prospekt u. Probeexplr. gef. zu verlangen!** Leipzig. Gustav Fock.

Georg H. Wigand's Verlag

in Leipzig, Lindenstrasse 2.



Infolge zahlreicher Verwechslungen meiner Firma mit den Firmen:

G. H. Wigand'sche Buchhandlung (H. Behm) in Kassel,

Georg Wigand in Leipzig,

Otto Wigand in Leipzig

sehe ich mich genötigt, den verehrlichen Sortimentsbuchhandel nochmals dringend um genaue Beachtung derselben zu bitten.

Hochachtungsvoll

Georg H. Wigand's Verlag

in Leipzig, Lindenstrasse 2.

[34803]

Gesucht

eine größere Anzahl kleinerer und größerer Clichés (nicht über 30x20 cm.) und zwar evangelische Bilder, darstellend Szenen aus dem neuen Testament, Luthers Leben, dem christlichen Leben u. s. w.

Angebote nebst Mustern an Eduard Schmidt, Buchhandlung, in Leipzig.

[34847]

Ich suche ein hübsches Weihnachtsbild,

Die Geburt Christi

darstellend, im Format zu höchstens 13/17 cm in Holzschnitt oder auch in gleichem Formate 5000 Buntdrucke. Angebote mit Probebildern direkt erbeten.

Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

[34868]

Saldoreste !!

ziehen wir v. 15. Sept. ab durch Postauftrag ein; bei Weigerung erfolgt direkte Klage; schnellste Abrechnung deshalb erbeten.

Gustav Adolf-Verlag in Dresden A. 14.

Cliché-Gesuch.

[34802]

Suche Clichés von Reutlingen und Umgebung in der Größe von 10x15 cm.

Angebote mit Preisangabe und Probeabzügen direkt erbeten.

Wer fertigt billigt Clichés nach Photographie an?

Reutlingen, den 30. August 1893.

G. F. Palm's Buchhandlung (Fr. Holzappel).

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein

zu Leipzig.

— 60. Vereinsjahr. —

Freitag, den 8. September d. J. findet im Deutschen Buchhändlerhause (Bibliotheks-Zimmer, Ecke Platostrasse) die

5. ordentliche Hauptversammlung

statt.

Tagesordnung:

- 1) Mitglieder-Anmeldung.
- 2) Wahl des Winterlokals.
- 3) Wintervergütung n.
- 4) Sonstige Mitteilungen.

Um zahlreichen Besuch wird höflichst gebeten. Der Vorstand.

Sampson Low, Marston & Co.,

[1815] Limited,

in London, etabliert 1790,

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien

empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann, Berlin: Herr W. H. Kühl, Wien: Herrn R. Lechner's Verlag.

[34857]

Photochemigraphisches INSTITUT

EDM. GAILLARD. BERLIN S.W. LINDENSTRASSE 69.

Grossbetrieb

mit vielseitigen Verfahren.

Für Verleger!

[34359]

Eine gut eingerichtete Buchdruckerei in Stuttgart, welche hauptsächlich für eigenen Verlagsbedarf arbeitet, würde zur Ausfüllung ihrer stillen Zeit vom September bis November die Herstellung von Werken zu ganz außerordentlich billigem Preise übernehmen. Gef. Anfragen befördert unter B. 3028 Rudolf Mosse in Stuttgart.

[629]

Strebel-Tinte.

Gera.

Bitte zu beachten!

[34581]

Nach mehrfacher Aufforderung meinerseits direkt sowie im Börsenblatt

„Forderungen an meine Firma, soweit sie meinen Vorgänger Kufftich noch betreffen, spätestens zum 15. August d. J. spezifiziert einzufenden“

bin ich nun fertig mit dem Ausziehen der Saldo Reste aus 1888, 89, 90, 91, 92 und habe dieselben am 2. September d. J. in Leipzig auszahlen lassen!

Ich danke den Herren Verlegern, die mich in meinen Bemühungen, endlich Klarheit zu schaffen, unterstützt haben, bestens und dürfen Sie überzeugt sein, daß unsere Geschäftsverbindung auf nunmehr geebener Bahn zu einer lohnenden sich gestalten wird.

Jetzt etwa noch eingehende Reklamationen u. bedauere ich absolut nicht mehr berücksichtigen zu können!

Ergebenst

Düsseldorf, Anfang September 1893.

G. Veringer,
i. Fa. Schrobbsdorff'sche Buchhandlung.

[2939]

Export-Journal.

Deutsch-englisch-französische
Monatsschrift für den internationalen
buchhändlerischen Verkehr.
4 N. jährlich.

Anzeigen: 10 Zeilen 4 N., 1/10 Seite 10 N.
1/4 S. 25 N., 1/2 S. 45 N., 1/1 S. 80 N.
Beilagegebühr für 4800 Beilagen 48 N.
G. Hedeler in Leipzig.

[34924]

Verzeichnisse

im Preise herabgesetzter Bücher, behufs Aufnahme in meine Kataloge, erbitte stets direkt.

Berlin C., Kurstr. 37.

F. E. Lederer.

[26897] Von den in meinen Verlagsartikeln, speziell den Illustrierten deutschen Monatsheften, befindlichen Abbildungen empfehle ich

Galvanische Niederschläge

à □ cm 15 Ⓜ,

bei grösseren Aufträgen entsprechenden
Rabatt.

Mein Holzschnitt-Illustrationskatalog nebst 10 Nachträgen enthält 8663 Abbildungen aus allen Gebieten der Kunst, Wissenschaft, Länder- und Völkerkunde etc., und bietet solchergestalt ein sehr reichhaltiges und vielseitiges Illustrationsmaterial dar.

Braunschweig.

George Westermann.

[918]



[34956] Die vom Gymnasiallehrer Kunke in Schneidemühl hinterlassene

„Bibliothek“

(altklass. u. moderne Philologie etc.)

soll ich verkaufen. Auf Wunsch steht Katalog zur Verfügung.

Rich. Hoenniger in St. Petersburg.

[97] Vorteilhafteste Bezugsquelle von Clichés aller Art ist die Cliché-Agentur von F. W. Haage in Leipzig-Neudnitz.

Saldo-Reste.

[34624]

Denjenigen Firmen, die uns aus Rechnung 1892 noch schulden, wurde heute nochmals Angabe unseres Guthabens gesandt. Bis zum 1. Oktober d. J. unbezahlt gebliebene Saldo-Reste erheben wir durch Postauftrag.

Wir berufen uns vorkommenden Falles auf diese dreimal im Börsenblatt gemachte Anzeige.

Oldenburg i. Gr., d. 25. August 1893.
Schulze'sche Hof-Buchhdlg.,
Verlags-Cto. (A. Schwartz).

[35070] Cliché Kreuzigung Christi, Format ca. 7"-10", gesucht. Angebote gef. bald.
Adolf Lesimple Verlag
in Leipzig.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[176] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- und Rassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

[25900]

Clichés für Litteratur u. Industrie
Centrale Illustrat. PAUL WENNIG & Co. Berlin W. 30

[34933] Alle nicht bis zum 15. September d. J. bezahlten Saldo-Reste aus Rechnung 1892 werde ich nach diesem Termin zuzüglich der entstehenden Unkosten per Postauftrag einziehen.

Düsseldorf, 31. August 1893.

Felix Bagel.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichnis der im Monat August 1893 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 5061. — Stuttgarter Verleger-Verein. S. 5063. — Erschienenene Reuzgleiten des deutschen Buchhandels. S. 5063. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 5065. — Geschäftsbericht erstattet von dem Vorstande des Central-Vereins für das gesammte Buchgewerbe in der sechsten ordentlichen Generalversammlung am 30. August 1893 im deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig. S. 5066. — Vermischtes. S. 5088. — Sprechsaal. S. 5070. — Anzeigeblatt. S. 5070-5092.

- | | | | | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Andreas & Co. 5084. | Doebereiner'sche Buchh. 5083 (2). | Feldt in Erf. 5087. | Banzendorf 5088. | Rother in Le. 5086. | Staub 5070. 5071. |
| Andres in Mühlh. 5085. | Druckerei Gisch 5074. | Hengstenberg 5088. | Lederer 5092. | Rubnow 5084. | Stauffer in Le. 5085. |
| Anonyme 5070. 5071. 5086. | Ehrlich in Le. 5084. | Hennig & Co. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Ruprecht in Dr. 5070. | Steiger & Co. 5089. |
| 5087. 5088. 5091. 5092. | Eivers 5083. | Herbig in Brln. 5090. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Sachse & S. 5086. | Stiehl 5083. |
| Anstalt, Liter.-artist., in Mü. 5084. | Expedition d. Schulpraxis 5079. | Herold in Ha. 5081. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Safar 5086. | Strebel 5091. |
| Alber & Co. 5085. | Fernau 5087. | Hess in Elm. 5077. 5085. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Sallmann in Baj. 5071. | Tausch & Br. 5084. |
| Affer 5087. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Heymann's Berl. in Brln. 5077. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | 5085. | Tausch & Br. 5084. |
| Boedeker, R., in Le. 5072. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hiersemann 5082. 5084. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Sauerländer in Jekk. a. M. 5077. | Trenwendt & Gr. 5084. |
| Boedeker, R., in Le. 5072. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hirschwald, A., in Brln. 5075. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | 5077. | Urban 5070. 5075. |
| Bogel in Mühlh. 5092. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hirt in Brln. 5073. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Urban in Dr. 5085. |
| Bamberg in Weissh. 5086. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Verlags-Magazin in Jär. 5080. 5086. |
| Bangel & Sch. 5092. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Bar & Co. 5086. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Bäcker 5070. 5081. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Bachold & Comp. 5077. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Benda in Lauf. 5083. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Beringer in Mühlh. 5092. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Bertling in Danz. 5085. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Beyer in Dr. 5084. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Blacking 5087. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Bong 5073. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Breitkopf & P. in Le. 5071. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Brill in Leid. 5085. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Brockhaus' Sort. 5085. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Buchh.-Verein zu Le. 5091. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Buchh., Polyt., in Brln. 5086. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Burdach 5085. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Carlson 5082. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Commissions- u. Exportb. 5081. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Deutsche in Wien 5080. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Dienemann in Potsd. 5087. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| Dierig & S. 5085. | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |
| | Fischer's med. Buchh. 5074. | Hoffmann, R., in Le. 5092. | Rehmann, P., in Brln. 5084. | Schäfer in Mü. 5084. | Violet 5073. |

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomaßen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann, sämtlich in Leipzig, deutsches Buchhändlerhaus, Hauptstraße.